



Unsere Website finden Sie unter
<https://www.dav-mannheim.de/>

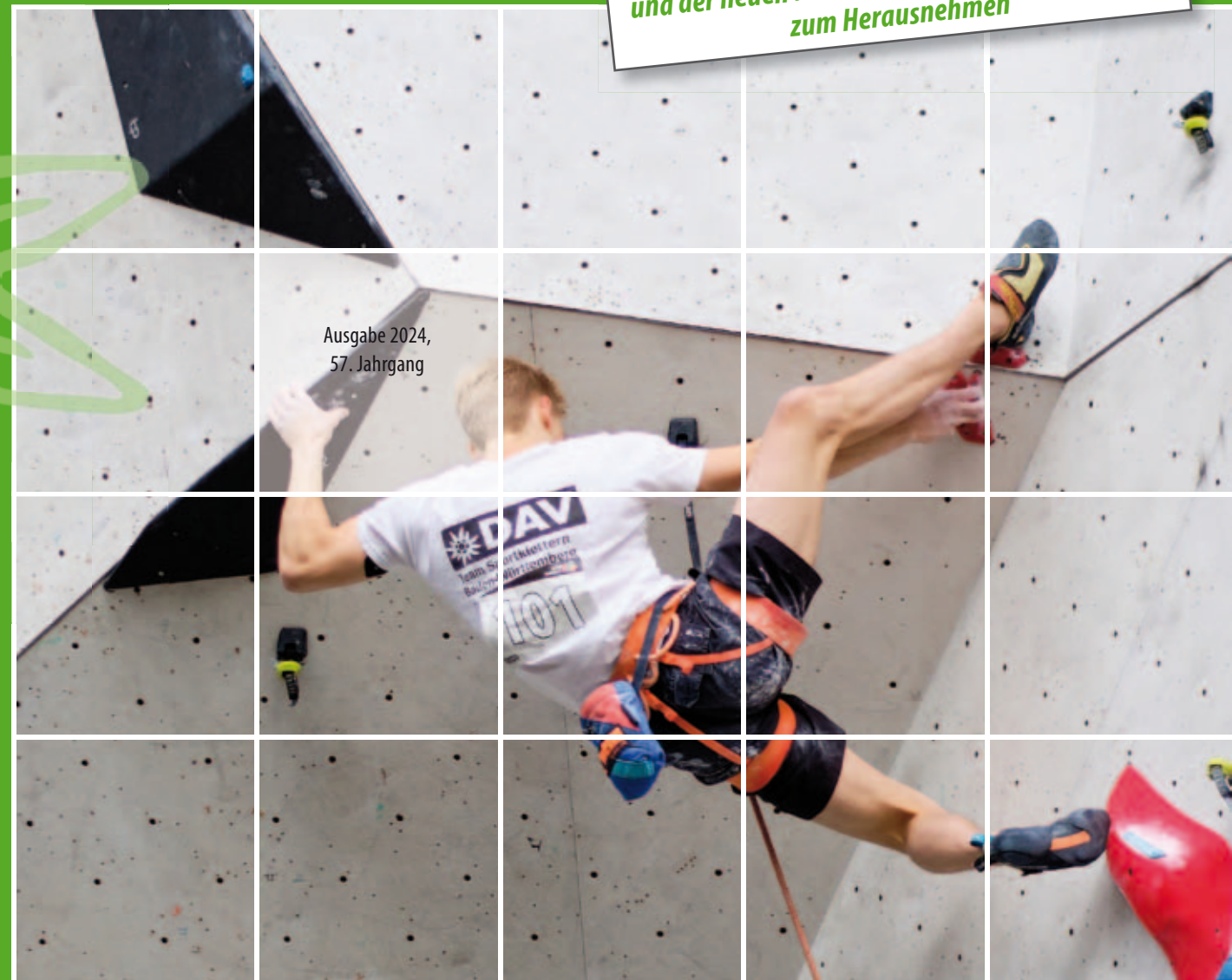
Herausgeber:
Sektion Mannheim
des Deutschen
Alpenvereins e.V.
Abraham-Lincoln-Allee 7
68309 Mannheim



Sektion Mannheim



**Mit dem gesamten Jahresprogramm
und der neuen Namens- und Funktionsliste 2024
zum Herausnehmen**



Ausgabe 2024,
57. Jahrgang

Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei
bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim
Tel. 0621 1672515
E-Mail: kontakt@dav-mannheim.de

Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag, Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 11:00 bis 18:00 Uhr

Postadresse, Backoffice, Mitgliederverwaltung
Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim
Tel. 0621 8323253
Fax 0621 8323254
E-Mail: info@dav-mannheim.de

Konten

Sparkasse Heidelberg

Sektion Mannheim

Tourenkonto

IBAN: DE26 6725 0020 0009 1075 50

BIC: SOLADES1HDB

Mitgliedsbeiträge

IBAN: DE75 6725 0020 0009 1075 41

BIC: SOLADES1HDB

JDAV Mannheim

IBAN: DE25 6725 0020 0006 0293 70

BIC: SOLADES1HDB

PERFEKT AUSGERÜSTET IN DER HÖHE



**PUNKTEN UND PROFITIEREN
MIT DER ENGELHORN CARD**

Jetzt auf www.engelhorn.com/card
alle Vorteile entdecken und 200
Punkte Willkommensbonus sichern

IN MANNHEIM, VIERNHEIM
UND AUF ENGELHORN.COM

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

ein sehr arbeits- und erfolgreiches Jahr liegt hinter uns.

Der letzte Bauabschnitt auf der Mannheimer Hütte ist mit Ausnahme einzelner Nachbesserungen abgeschlossen. Nächstes Jahr sollten wir nun seit langem mal wieder eine komplette Saison öffnen können. Die Hüttenwirte hatten mit den verschiedenen Umbau- und Renovierungsmaßnahmen ein weiteres Mal eine schwere und verkürzte Saison. Vielen Dank für die Unterstützung durch das gesamte Hüttenteam.

Unsere Leistungsgruppe hat erneut eine sehr erfolgreiche Saison abgeliefert. Allen voran Yannick Nagel, der einen Titel nach dem anderen holte. Basis hierfür ist die tolle Arbeit unserer Jugendgruppe, die auch aufgrund des Kletterturms und zahlreicher Trainerinnen und Trainer immer größer wird.

Die Sektion hat inzwischen die Mitgliederzahl von 4.600 überschritten. Wir wachsen also weiter überdurchschnittlich. Im Kletterzentrum hatten wir erstmals eine komplette Saison und liegen mit den Umsatzzahlen über den Erwartungen. Unser sehr umfangreiches Ausbildungs- und Tourenprogramm war in 2023 nahezu komplett ausgebucht.

All das ist nur möglich aufgrund der vielen Ehrenamtlichen, die das ganze Jahr über in verschiedenen Bereichen tätig sind.

Deshalb danke ich hiermit allen, die uns das Jahr über so tatkräftig unterstützt haben. Ich wünsche nun abschließend allen Mitgliedern der Sektion und ihren Familien ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit für viele tolle Bergtouren in 2024.

Für den Vorstand
Peter Welk



Inhalt

Vorstand & Geschäftsstelle	
Einladung zur Mitgliederversammlung 2024	5
Jubilare 2024	6
Internetadressen der Sektion Mannheim	7
Benachrichtigungen per E-Mail	7
Gruß an alle Neumitglieder	7
Protokoll der Mitgliederversammlung 2023	8
Der digitale DAV-Mitgliedsausweis	13
Bericht Hütten	14
Termine	
Regelmäßige Termine	16
Termine 2024	18
Vorträge 2024	22
Naturschutz 2024 Klimaschutz	23
Saisoneroöffnung Rätikonhütten Sonnentreffen 2024	23
Trainingswandern	24
Senioren-Treffen mit Karlheinz	24
Klettertreff	25
Orientierungswanderung	26
Tourenprogramm	
Neues Angebot im Rahmen des Tourenprogramms	27
Anforderungen bzw. Schwierigkeitsbewertungen	29
Ausbildungen und Kurse	34
Winter-Touren	38
Langlauf-Touren	38
Ski-Touren	39
Sommer-Touren	41
Mountainbike	41
Trailrunning	42
Familien-Hochgebirgswanderungen	42
Hochgebirgswanderungen	43
Hoch-/Eistouren	48
Klettersteige	50
Namens- und Funktionsliste	51
Tourenleiter*innen und Ansprechpartner*innen	55
Jugendleiter*innen	55
Felsklettern	56
Mittelgebirgswanderungen – Senioren	58
Mittelgebirgswanderungen – Gruppe 40+	60
Mittelgebirgswanderungen	62
Pfälzer Dubbeglaswanderungen	63
Sport-Wanderungen	63
Spezial	65
Trekking	66
Teilnahmebedingungen	67

Berichte	
Skihohtour Berner Oberland	71
Frühjahrs-Fatburner Pfalz	72
Vogesen – Fischboedle	73
Rennsteig, 2. Teil	74
Val Grande – das letzte Paradies	75
Kleinwalsertal und Allgäuer Alpen	76
„Zeit fürs Ich“, Wandern & Schreiben im Allgäu	77
Ausbildungstour Fels & Eis	78
4 Wandertage im Val Verzasca	79
Traumwoche in der Dauphiné	80
Klettersteigtour Nördliche Kalkalpen	81
Säntis	82
Klettersteige in Cortina d’Ampezzo	83
Aletschgletscher mit Dietmar und Peter	84
Allgäu im Herbst – aus Sicht eines Tourenleiters	85
Trailrunning	87
Impressionen vom Mountainbike-Training	88
Naturschutz-Exkursionen	89
JDAV	
Jugend und Junioren Leistungsgruppe	90
Baden-Württembergische Kids Cup Serie 2023	93
Eisklettern	95
Bouldern in Fontainebleau	96
Hallo, mein Name ist Artur ...	97
Intern	
Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren	98
Ansprechpartner / Öffnungszeiten	99
Eintrittspreise im KletterZ	99
Weihnachtswünsche	100
Verstorbene Mitglieder	101
Hütten	102
Impressum – Alpen im Quadrat	
Herausgeber: Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins e.V.	
Titelfoto: Tobias Reiter	
Redaktion: Petra Huber, Tel. 0170 1565879 E-Mail: petra.huber@dav-mannheim.de	
Produktion: DER PLAN OHG Sigmund-Schuckert-Str. 5 68199 Mannheim Tel. 0621 835969 - 0 info@derplan-online.de www.derplan-online.de	
Bezugspreis: für alle Mitglieder unserer Sektion im Jahrespreis enthalten	
Nächster Redaktionsschluss: 15.10.2024	

Mitgliederversammlung 2024

Wir möchten Sie herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung einladen
am Samstag, den 20. April 2024 um 14:00 Uhr
in unserer Geschäftsstelle
Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim

Tagesordnung

1. Protokoll der Mitgliederversammlung 2023
2. Berichte des Vorstandes:
Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Schatzmeisters
Bericht der Revisoren
Berichte der Referenten
3. Aussprache zu TOP 1 und TOP 2
4. Entlastung des Vorstandes
5. Hütten
6. Geschäftsstelle
7. Genehmigung des Haushaltes 2024
8. Wahlen: Schriftführung, einige Beisitzer und Beiräte, Rechnungsprüfer/in
9. Beratung diverser Anträge
10. ggf. Satzungsänderung
11. Sonstiges

Bitte bringen Sie zum Nachweis der Stimmberechtigung Ihren Mitgliedsausweis mit.
Etwaige Anträge müssen in schriftlicher Form bis zum 15. April 2024 in der Geschäftsstelle
eingereicht werden.

Auf Ihr Kommen freut sich
Der Vorstand

Jubilare 2024

25 Jahre Mitglied

Beier, Jochen
Bissinger, Gerhard
Cappel, Uwe
Franzen, Susanne
Garthoff, Frank
Götz, Dieter
Grunder, Lars
Heckmann, Ernst
Hummel, Heribert
Iser, Hans-Reiner
Kern, Anita
Kiefer, Christian
Kurz, Oliver
Lappe, Andreas
Linne, Heinrich
Lodahl, Peter
Maar, Andreas
Münch-Garthoff, Sabine
Röntz, Eva
Schanzenbächer, Heidi
Schanzenbächer, Markus
Schneider, Jürgen
Schneider, Marion
Schöber, Paula
Schumacher, Wilfried
Sieder, Georg
Sierig, Martin
Strobel, Jochen
Strobel, Ursula
Weber, Anja

40 Jahre Mitglied

Bernoth, Gustav
Braun, Immanuel
Fidler, Karl-Heinz
Franke, Brita
Heubel, Horst
Höfers, Gerold
Huber, Iris
Huber, Peter
Huther, Wolfgang
Keppel, Hans-Peter
Krauss, Willi
Lukaschek, Rainer
Menzel, Mathias
Messlinger, Bernd
Mund, Bernd-Rüdiger
Naber, Michael
Pahl, Petra
Schäfer, Marcus
Schubert, Bernd
Schubert, Elke
Speck, Rainer
Welk, Karl-Peter
Wittlinger, Ralf

50 Jahre Mitglied

Brenneis, Thomas
Frey, Ellen
Frey, Walter
Heck, Helga
Heck, Otto

Mettler, Annelore
Mettler, Claus-Dieter
Pschibilski, Kirsten
Röser, Maria
Röser, Rudolf
Storck, Alfred

60 Jahre Mitglied

Buhl, Christian
Englert, Gisela
Huber, Fritz
Schroff, Horst

65 Jahre Mitglied

Albert, Gisela
Waldern, Horst

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern, die uns schon so viele Jahre die Treue halten.
Wir werden Sie im Sommer auf unserem neuen Vereinsgelände mit einer gesonderten Feier
bei einem Imbiss und Getränken ehren.

Alle Jubilare erhalten dazu rechtzeitig eine schriftliche Einladung.

Auf einen gemütlichen Nachmittag mit Zeit zum Erzählen freut sich der Vorstand.

Benachrichtigungen per E-Mail

Da wir das Sektionsheft zum Jahresende erstellen, werden wir Sie während des Jahres über anfallende neue Termine, Informationen und Aktualitäten per E-Mail benachrichtigen.

Bitte teilen Sie dazu unter info@dav-mannheim.de der Geschäftsstelle Ihre E-Mail-Adresse mit, falls noch nicht geschehen. Wir nehmen diese in die Verteilerliste auf.

Falls Sie auf keinen Fall per E-Mail benachrichtigt werden wollen, bitten wir Sie uns darüber zu informieren.



Unsere Website finden Sie unter
<https://www.dav-mannheim.de/>



Unsere Jugendseite ist unter
<https://jdav-mannheim.de/>
zu finden.



Die Satzung und die Publikationen
der Sektion Mannheim finden Sie unter
<https://www.dav-mannheim.de/sektion/publikationen/>

Neue Mitglieder

Im Jahr 2023 konnten wir 550 neue Mitglieder in unserer Sektion begrüßen.
Wir heißen sie ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen viele erlebnisreiche Bergtouren.



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung der Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins e.V.

22. April 2023

DAV Vereinsheim, 68309 Mannheim, Abraham-Lincoln-Allee 7

Beginn: 14:10 Uhr **Ende:** 17:00 Uhr
Teilnehmer: 34 stimmberechtigte Mitglieder
Versammlungsleiter: Peter Welk **Schriftführerin:** Doris Kendel

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt fest:

- Die Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß einberufen.
Die Einladung erfolgte an alle Mitglieder rechtzeitig und in schriftlicher Form mit den Sektionsnachrichten Alpen im Quadrat 2023.
- Die Tagesordnung wurde bei der Einladung mitgeteilt.
- Die Beschlussfähigkeit wird bei der Versammlung festgestellt.
- Wahl zweier Mitglieder zur Unterzeichnung des Protokolls in offener Abstimmung:
 1. Renate Richter: gewählt mit 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen.
Die Wahl wird angenommen.
 2. Heiner Bürgy: gewählt mit 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen.
Die Wahl wird angenommen.

Die Anwesenden gedenken der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

Tagesordnung

- TOP 1** Protokoll der Mitgliederversammlung von 2022
TOP 2 **Berichte des Vorstandes:**
 1. Bericht des 1. Vorsitzenden
 2. Bericht des Schatzmeisters
 3. Bericht der Revisoren
 4. Berichte der Referenten
TOP 3 Aussprache zu TOP 1 und 2
TOP 4 Entlastung des Vorstandes
TOP 5 Hütten
TOP 6 Geschäftsstelle, Kletterzentrum
TOP 7 Genehmigung des Haushaltes 2023
TOP 8 Wahlen: Bestätigung 1. und 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Beisitzer, Beiräte
TOP 9 Beratung diverser Anträge
TOP 10 Sonstiges

TOP 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08.10.2022

Das Protokoll wurde in den Sektionsmitteilungen in Heft 1/2023 sowie auf der Homepage veröffentlicht und wird ohne Beanstandungen genehmigt.

TOP 2 Berichte des Vorstandes

2.1. Bericht des 1. Vorsitzenden Peter Welk

Mitgliederentwicklung: Als drittgrößte Sektion in Nordbaden und größter Verein in Mannheim verzeichnet die Sektion einen überdurchschnittlichen Zuwachs an Mitgliedern. Seit 2017 hat sich die Mitgliederzahl um 850 erhöht. Dies ist hauptsächlich dem umfangreichen Tourenprogramm und dem neuen Kletterzentrum geschuldet. Im April 2023 verzeichnet die Sektion 4300 Mitglieder. Die Kündigungen zum Jahresende 2022 sind bereits wieder aufgeholt. Nach dem Wiedereintritt 2022 in den BSB ist die Sektion unter den 10 stärksten Vereinen in Nordbaden. Da nicht alle Mitglieder sportlich aktiv sind, wird den Sektionen des DAV eine Sonderregelung der Beitragszahlung gewährt mit insgesamt 5000 EUR p.a. Dagegen stehen u. a. günstigere Ausbildungskurse, insbesondere für die Jugend.

Die Sektion in Zahlen

Hütten: Mit 2.667 Übernachtungen auf den Rätikonhütten (davon 1.128 auf der Oberzalimhütte) erwirtschaftete die Sektion TEU 46 in 2022, Wetter bedingt mehr als in 2022 trotz kürzerer Öffnungszeiten. Auch 2023 kann die Mannheimer Hütte bedingt durch Umbaumaßnahmen erst am ersten Augustwochenende geöffnet werden.

Sektion: Rd. 100 ehrenamtlich tätige Mitarbeiter halten die Sektion am Laufen: Erweiterter Vorstand, Geschäftsstelle, Jugendleiter, Trainer, Tourenführer.

Neue Funktionen konnten besetzt werden: Thomas Demmig für die IT-Umstellung auf DAV 360 und Anna Keller als Klimaschutzreferentin. Zusätzliche Gewinnung neuer Tourenführer und Jugendleiter. Für Arbeitseinsätze und Veranstaltungen benötigen wir weiterhin Freiwillige.

Öffentlichkeitsarbeit: Ausführliche Berichte im Mannheimer Morgen u. a. über die Erfolge der Leistungsgruppe, Beteiligungshaushalt und Mannheimer Morgen Tour / Bürgermeistertour zu den Rätikonhütten.

Rätikonhütten:

Bauphase II Mannheimer Hütte in 2022: Sanierung der Lager, Frühstücksräume und Theke, neuer Trockenraum,, Erneuerung der Leitungen, Wasseraufbereitung, Dachwasserauffangtank

2023 erfolgt der Komplettumbau der Sanitäranlagen mit Trockentoiletten und Bau der Außentreppe zur Verbesserung des Brandschutzes. Die Gesamtkosten stiegen um rd. 40 TEU. Die Eröffnung ist am ersten Augustwochenende. Ebenso muss die Wegführung wegen des Gletscherrückganges erneuert werden.

Sonstiges:

Sukzessive Einführung des IT-Systems **DAV 360**, incl. der Mitglieder- und Tourenverwaltung.

Einführung der **Klimabilanzierung**.

Diverse **Veranstaltungen 2023** wie Schnupperklettern beim Franklin-Fest am 15.07., Outdoor-Wochenende mit Engelhorn Sports, Speed Cup, Jubilarehrung.

Verhandlungen wegen **Parkplatzsituation**, ab August kostenpflichtiges Parken mit Kennzeichenerfassung, laut Pachtvertrag Recht auf freie Zufahrt zum Gelände und vier eigene Parkplätze.

Nutzung des Geländes für Schulungen, Seminare usw.

Mannheimer Morgen Tour zur Mannheimer Hütte am ersten Augustwochenende.

Verzicht auf die Teilnahme an der **BUGA**, da auf die Sektion mit den Plakaten Kosten von 10 TEU zugekommen wären.

Umschraubaktion 2023 wegen vieler neuer Griffe für zusätzliche Routen und externer Routenschrauben relativ teuer.

Die 2021 gebildete **Leistungsgruppe** mit ca. 10 Mitgliedern, davon 4 Kadermitglieder war auch in 2022 bei Wettkämpfen sehr erfolgreich.

2.2. Bericht des Schatzmeisters Thomas Magin:

Rückblick auf die letzten 5 Jahre: Einführung der Umsatzsteuerpflicht, Minijobber bei Engelhorn sports, Planung und Finanzierung des Investitionsprogramms, Management der Fördergelder, Aufbau Gewerbebetrieb Kletterturm, Umstellung der Buchhaltung auf Lexware.

3 Bilanzen für Teilbereiche „klassischer“ Verein, Hütten, Kletterbetrieb

Verein: nach Einnahmen aus steigenden Beiträgen und Hüttenpatenschaft, Ausgaben für Personalkosten, Abschreibungen und sonstige Aufwendungen blieb ein Jahresüberschuss von 76 TEU. Dieser Überschuss würde als reiner Verein stehen bleiben.

Hüttenbetrieb: Ein Minus von 66 TEU entstand infolge der Kosten für Instandhaltung. Einnahmen für Pacht und Nächtigung: 42 TEU. Rd. 70 % aller Hütten machen Minus wegen Instandhaltung.

Kletterbetrieb: 2022 Minus 17 TEU: zukünftig Abwägung der Ausgaben für Routenumbau vs Einnahmen Eintritte! Bedingt durch hohes Eigenkapital, moderate Verschuldung und stabilem Cash Flow konnte 2022 mit 1 TEU abgeschlossen werden. Die Nettoverschuldung betrug am 31.03.2023 236 TEU.

Baumaßnahme Mannheimer Hütte 2023:

Gesamtkosten stiegen von 460 TEU auf 497 TEU, 263 TEU bereits 2022 verbaut, Genehmigte Zuschüsse 378 TEU, ausgezahlt 194 TEU, Eigenmittel von 50 TEU 2023 erforderlich, Zwischenfinanzierung von Zuschüssen zur Sicherung der Liquidität bis Januar 2024.

2.3. Bericht der Revisorin

Prüfung erfolgte durch Birgit Maaßen-Rux und Gaby Klumb. Bis auf das Jugendkonto werden die Konten von Schatzmeister Thomas Magin geführt. Insgesamt fünf Konten sowie zwei in Österreich. Alle Kontobewegungen werden von ihm im Journal erfasst und fließen über dieses in die Bilanz bzw. G+V ein. Alle Kontobewegungen wurden gesichtet und kontrolliert, Belege waren vollständig, das Buchungsjournal korrekt. Die Eingänge der Mitgliedsbeiträge wurden nicht überprüft, da über das Mitgliederverwaltungssystem die Beiträge automatisch berechnet werden und Nichtzahler ausgebucht werden. Kassenbericht und Bilanz waren schlüssig. Alle Ausgaben und Einnahmen erfolgten entsprechend dem satzungsgemäß festgelegten Vereinszweck. Dem Schatzmeister der Sektion werden eine ordnungsgemäße Buchführung und die Erstellung eines ebensolchen Jahresabschlusses bestätigt. **Die Entlastung des Vorstandes wird daher empfohlen.**

Verbesserungsvorschläge: Vereinheitlichung der Fahrtkosten bei den Tourenabrechnungen sowie Abrechnung im jeweiligen Kalenderjahr. Liste mit Belegen für jährlich wiederkehrende Abbuchungen. Dokumentation der Vorstandsbeschlüsse mit finanziellen Auswirkungen. Kontrolle der Überzahlung bei Übungsleiterpauschale.

2.4. Berichte der Referenten

Jugendgruppe seit 2022 gibt es fünf Gruppen U18, eine Leistungsgruppe 8 bis 16 Jahre und eine Gruppe 17 bis 27 Jahre. Die Anwerbung neuer Jugendleiter war erfolgreich. Das Team besteht nun aus 18 aktiven Leitern und Trainern. Die Warteliste ist noch lange. Die Jugend blickt 2022 auf umfangreiche Ausfahrten, Touren und Kletterevents zurück. Für 2023 sind ähnliche Unternehmungen geplant, ebenso ein Schnupperklettern der Kinder auf der Warteliste.

IT: Die Digitalisierungsoffensive des Hauptvereins mit DAV 360 (MS Office 360) muss sukzessive umgesetzt werden (Mitgliederverwaltung, Tourenverwaltung, Ablagesystem, Mailverkehr mit Mailadressen für alle Funktionsträger). Thomas

Demmig führt das System ein, Dieter Mindl betreut weiterhin die Homepage.

Naturschutz und Naturkunde: Ziel von Dirk Lankenau's Projekten im Rätikon: Langfristiger Schutz der Brandner-Gletscher-Platte und des Schesaplanastocks, Schutz der Lebensformen und aller alpinen Arten, Aufbau von Kontakten und Stabilisierung der Projekte. Im Juli findet wieder eine Wandertour statt zur Kategorisierung von Tieren und Pflanzen im Brandner Tal.

Klimaschutz: Für die Umsetzung des vom DAV initiierten Klimaschutzprojektes ist zukünftig Anna Keller verantwortlich. Ziel ist das Erreichen der Klimaneutralität bis 2030: „Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren“. Denn der Klimawandel bedroht die Alpen, die Baumgrenze verschiebt sich nach oben, Permafrost und Gletscher tauen, die Bodendiversität geht verloren, vermehrte Berggrutsche und Dürreperioden. Der Klimaschutz gliedert sich in drei Ebenen: Klimaschutzstrategie, Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmaßnahmen. CO₂-Preis wird auf alle Emissionen der Sektion erhoben und geht in das Klimaschutzbudget für Klimaschutzmaßnahmen. Seit 1.1.2021 wurde pro Mitglied ein Klima-Euro erhoben zur Förderung von Maßnahmen. Ab 2022 sollte auf Kurzstreckenflüge verzichtet und ab 2023 Ökostrom genutzt werden. Vorgehensweise für die Sektion: Schaffung einer Grundlage, CO₂-Bilanzierung, Definition von Klimaschutzziele, Bildung von 2022 entwickelten Klimaschutzkennzahlen, Maßnahmen umsetzen und kontrollieren, CO₂-Bilanzierung optimieren. Dies betrifft Vereinsheim, Hütten, Kletterbetrieb und Veranstaltungen.

Ausbildung und Touren: Die Sektion organisiert mit rd. 70 Tourenleitern das umfangreichste Tourenprogramm in der Region. Ca. 500 Teilnehmer haben sich bisher angemeldet, davon viele aus anderen Sektionen. Das Trainerteam wird ständig erweitert und regelmäßig aus- bzw. weitergebildet. Klettertrainer und Jugendbetreuer sind durch den Turm voll ausgelastet. Das Tourenprogramm 2023 ist nahezu voll ausgebucht und läuft reibungslos. Angedacht ist bei Ausbildungen wegen der schnellen Ausbuchung eine Beschränkung für Mitglieder anderer Sektionen. Geplant ist ein Erste Hilfe Kurs für alle Trainer. Weitere Tourenleiter für schwerere Touren werden dringend gesucht.

Klettern: Ulrike Meboldt: Klettertreff jeden Donnerstagabend am Turm, Klettern am Fels, großes Engagement bei der AGKNO.

Heiner Bürgy organisiert die große Nachfrage nach Kletterkursen: Grundkurse, Vorstiegskurse usw. 2022 bis 04/2023 fanden 12 Kurse mit 87 Teilnehmern statt. Dadurch wurden viele Mitglieder in neu gewonnen.

Vorträge: 2023 vier Vorträge. Die Besucherzahlen sind im Verhältnis zur Mitgliederzahl zu gering. Bewerbung per Newsletter sowie Kooperation mit den Nachbarsektionen geplant.

TOP 3 Aussprache

Entfällt, da bei den einzelnen TOP besprochen.

TOP 4 Entlastung des Vorstandes

Es wird die Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes beantragt. Die Entlastung wird in offener Abstimmung mit 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen von der Mitgliederversammlung beschlossen.

TOP 5 Hütten

Die Sanierung der Hütten Gesamtkonzept Abschnitt 2 in 2022/2023 wurde bereits unter TOP 2.1 behandelt.

TOP 6 Genehmigung des Haushaltes 2023

Die Genehmigung des Haushaltes 2023 mit einem geplanten Jahresüberschuss von 35 TEU vor Abschreibung wird mit 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen von der Mitgliederversammlung beschlossen.

TOP 7 Wahlen

Die folgenden Wahlen werden in offener Abstimmung durchgeführt (Abstimmung: 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen). Gegenkandidaten gibt es jeweils nicht.

Wahlleiterin für die Bestätigung der Wahl von 2022 des 1. Vorsitzenden: Birgit Maaßen-Rux

Die Wiederwahl von 2022 des **1. Vorsitzenden Peter Welk** für weitere 5 Jahre wird bestätigt mit 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen. Er nimmt die Wahl an.

Die Wahl von 2022 zum **2. Vorsitzenden Wolfgang Stock** für 5 Jahre wird bestätigt mit 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen. Er nimmt die Wahl an.

Thomas Magin wird für weitere 5 Jahre mit 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen zum **Schatzmeister** gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Gottfried Frey wird in Abwesenheit für weitere 5 Jahre als **Beisitzer** gewählt: 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Er nimmt die Wahl an (eine Bestätigung dazu liegt vor).

In den **Beirat** wird in **Karlheinz Merkel** für die **Senioren** für weitere 5 Jahre gewählt: 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Er nimmt die Wahl an.

In den **Beirat** wird **Dieter Mindl IT/Homepage** für weitere 5 Jahre gewählt: 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Er nimmt die Wahl an.

In den **Beirat** wird **Anna Keller** als **Klimaschutzreferentin** für 5 Jahre gewählt: 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 8 Beratungen diverser Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

Der 1. Vorsitzende Peter Welk dankt allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und schließt die Mitgliederversammlung.

Mannheim, 22.04.2023

Peter Welk
1. Vorsitzender

Doris Kendel
Schriftführerin

Der digitale DAV-Mitgliedsausweis. Dein Begleiter in den Bergen, jetzt auch in deinem Handy!

Dein DAV-Mitgliedsausweis ist jetzt auch in digitaler Form verfügbar. Damit hast du alle wichtigen Infos immer dabei, direkt auf deinem Smartphone. Kein lästiges Suchen mehr nach dem Papiausweis!

So funktioniert's:

Login oder Registrierung: Bevor du deinen digitalen Ausweis nutzen kannst, musst du dich auf der Webseite mein.alpenverein.de registrieren. Dafür brauchst du deine Mitgliedsnummer und die IBAN, die du für den Mitgliedsbeitrag beim DAV hinterlegt hast, und eine E-Mail-Adresse. Nach der Registrierung musst du den Link, den du per E-Mail erhältst, innerhalb 48 Stunden bestätigen und ein Passwort vergeben.

Anmelden bei Mein.Alpenverein.de: Nach der Registrierung melde dich mit deinen Zugangsdaten an.

PDF herunterladen: Einmal eingeloggt, kannst du deinen digitalen Mitgliedsausweis als PDF herunterladen. Praktisch: Er wird dir zusätzlich automatisch per E-Mail zugeschickt.

Gültigkeit: Genau wie der klassische Ausweis, ist auch der digitale nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig.

Für Neueinsteiger*in: Frisch beim DAV angemeldet? Herzlich willkommen! Etwa drei Wochen nach deinem Beitritt kannst du deinen digitalen Ausweis abrufen. Ab dem 1. Februar eines jeden Jahres gibt's den Ausweis für das neue Mitgliedsjahr.

Und das war's schon! Mit dem digitalen DAV-Mitgliedsausweis bist du bestens ausgerüstet für alle Abenteuer in den Bergen – und das ganz umweltfreundlich und immer griffbereit auf deinem Handy.



Bericht Hütten

Wie vorgesehen, startete Ende Juni die Saison auf der Mannheimer Hütte mit der nunmehr vierten Umbau- bzw. Sanierungsphase. Hierbei wurde aufgrund der kompletten Sanierung der Toiletten und Sanitärräume sowie dem Einbau von Trockentoiletten nahezu ein Drittel der Hütte ausgehöhlt und umgebaut. Daneben wurde u.a. wegen Brandschutz eine Außentreppe angebaut und diese Front komplett neu mit Schindeln versehen.

Trotz des sehr durchwachsenen Wetters konnten die Bauarbeiten Ende Juli abgeschlossen und die Hütte eröffnet werden. Aufgrund des sehr schönen und stabilen Wetters konnten die Hüttenwirte den Umsatzausfall aus dem Juli zumindest teilweise auffangen. Die Handhabung der neuen Toilettenanlage gestaltet sich allerdings gewöhnungsbedürftig und für die Hüttenwirte sehr arbeitsintensiv. Aufgrund des starken Rückgangs des Brandner Gletschers wurde eine Trockentoilettenanlage eingebaut, die darauf basiert, dass die Gäste bei der Nutzung selbst flüssig und feste Stoffe trennen, was aus anatomischer Sicht und wegen Unwissenheit häufig misslingt und zu erhöhtem Arbeitsaufwand führt.

Hier und bei einzelnen anderen Bereichen muss in der nächsten Saison noch nachgearbeitet werden. Wir gehen aber davon aus, dass wir im nächsten Jahr nach nunmehr vier Corona- beziehungsweise Umbaujahren wieder eine normale Saison haben und viele Gäste kommen, um die innen komplett renovierte Hütte zu genießen.

Parallel mit der Bauabnahme Mitte August hat der Vorstand bei einem Arbeitseinsatz die Quelfassungen für die Oberzalimhütte ausgebessert und teilweise instandgesetzt. Leider wurden die Anforderungen der österreichischen Behörden, die im September zur Abnahme vorbeikamen, nicht komplett erfüllt, da u.a. wieder mehrere Frösche den Weg in die obere Zisterne gefunden hatten. Hier müssen wir im nächsten Jahr ebenfalls nochmals nacharbeiten.

Daneben wurde aufgrund von Murenabgängen der Weg zur Oberzalimhütte beschädigt, so dass wir diesen in der nächsten Saison sanieren müssen.



Zweiter Vorsitzender Wolfgang Stock und Ehrenvorsitzender Alexander Birnbaum beim Arbeitseinsatz.



Regelmäßige Termine

Wann	Was/Wo	Kategorie	Ansprechpartner
1. Montag im Monat, 19:30 Uhr	Prinz Max, Plittersdorferstraße 15, Kurzfristige Änderungen sind möglich. Nähere Infos unter www.dav-mannheim.de „Aktuelles“	Alpinistik	Hanns-Ulrich Becker, Tel. 0621 413191, uli.becker@dav-mannheim.de
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV Bouldergruppe für Kids, 9 bis 14 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	Bouldergruppe für Jugendliche, 14 bis 17 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV-Leistungsgruppe, Jugend E bis Jugend A	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Mittwoch, 18:30 Uhr	Kleines Höhenmeter-Training. Treffpunkt: OEG-Bahnhof Schriesheim am Brunnen	Alpinistik	Oliver Gerulat. Bitte vorab anmelden unter oliver.gerulat@dav-mannheim.de
Mittwoch, 16:30 bis 18:30 Uhr	JDAV-Gämslein-Gang, 7 bis 9 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV-Leistungsgruppe, Jugend E bis Jugend A	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Kletterechsen“, 9 bis 13 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Donnerstag ab 18:00 Uhr	Sportklettergruppe. Treffpunkt: DAV-Kletterturm	Klettern	Ulrike Meboldt-Brenneis, Tel. 0621 7980422, ulrike.meboldt-brenneis@dav-mannheim.de
Auf Anfrage	Kletterkurse	Klettern	Heiner Bürgy, Tel. 0621 4814024 oder 0177 4834421, heiner.buergy@dav-mannheim.de
Freitag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Kletteraffen“ und „Rockchillaz“, 9 bis 17 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Samstag, 11:00 bis 13:30 Uhr	JDAV „Racoons“, 9 bis 17 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de

Detailinformationen bitte bei dem jeweiligen Ansprechpartner erfragen.

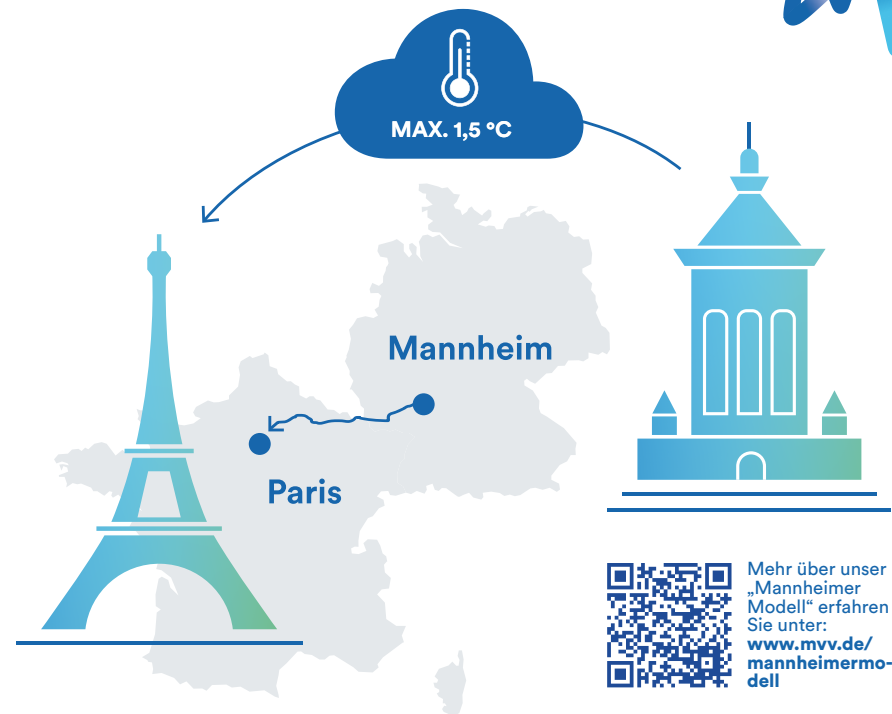
Die Termine der Jugend finden während der Schulferien in Baden-Württemberg nicht statt.

Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter finden Sie im Kapitel „Tourenprogramm“ oder in der Namens- und Funktionsliste.

BITTE VORMERKEN!

**Berggeistwochenende
30.11. - 01.12.2024**

Nähere Informationen über Uli Becker
Tel.: 0621 / 41 31 91
E-Mail: uli.becker@dav-mannheim.de



Unsere Zukunft: #klimapositiv

MVV ist eines der führenden deutschen Energieunternehmen und Vorreiter bei der Energiewende. Dabei orientieren wir uns an dem 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens. Mit dem „Mannheimer Modell“ haben wir uns ambitionierte Ziele gesetzt: Bis spätestens 2040 wollen wir klimaneutral sein und danach eines der ersten #klimapositiven Energieunternehmen werden, der Atmosphäre also aktiv CO₂ entziehen.

Mit unseren Klimazielen und Maßnahmen sind wir als erstes deutsches Energieunternehmen „Net-Zero“-kompatibel und gehören zur Weltspitze im Klimaschutz. Das hat uns die internationale „Science Based Targets Initiative“ (SBTi) testiert.

**Wir begeistern
mit Energie.**

Termine 2024

Januar			
07.01.	TR24-01 Trailrunning Season Opening	Trailrunning	Holger Gremmers
07.01.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Anna Keller
09.01.	LL24-07 Odenwald	Langlauf	Michael Egert
13.01.	Tainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
20.01.	MW24-07 Sinsheim zur Burg Steinsberg	40+	Annette Kurz
25.01.	In Freiheit zu Fuß durch Europa	Vortrag	Clemens Bleyl

Februar			
03.02.	MW24-08 Albersweiler, Pfalz	40+	Stefanie Seifarth
15.-20.02.	ST24-03 Bündner Alpen	Skitour	Uli Becker
10.02.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
24.02.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
27.02.	LL24-02 Odenwald	Langlauf	Michael Egert
22.-26.02.	ST24-04 Gotthardgebiet Rotondohütte	Skitour	Clemens Köhler

März			
Siehe Homepage	AB24-02 MTB Fahrtechnik Einsteiger	Ausbildung	Susan Brendel
01.03.	35 Jahre Führungen für die Sektion Mannheim	Vortrag	Peter Welk
03.03.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Anna Keller
07.03.	Seniorentreffen in Seckenheim	Senioren	Karlheinz Merkel
08.-10.03.	SPW24-01 Frühjahrs-Fatburner Pfalz	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
09.03.	MTB24-01 Good bye Winter, Deutschland	Mountainbike	Susan Brendel
12.-14.03.	ST24-01 Hochschwarzwald	Skitour	Michael Egert
16.03.	Tainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
16.03.	MW24-09 Wasgau-Felsentour, Pfalz	40+	Gabi Kennel, Elisabeth Deimann
19.-21.03.	ST24-02 Hochschwarzwald	Skitour	Michael Egert
23.03.	MW24-01 Pfalz	Senioren	Karlheinz Merkel

April			
Siehe Homepage	AB24-02 AB Fahrtechnik Einsteiger, Pfälzerwald	Ausbildung	Susan Brendel
06.04.	MW24-10 Pfälzer Höhenweg Teil 1, Pfalz	40+	Christoph Popp
08.04.	AB24-01 Alpine Gefahren und Risikomanagment	Ausbildung	Dietmar Werner
13.04.	Tainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
13.04.	KL24-01 Vom Klettergarten an den Pfälzer Fels	Felsklettern	Irmgard Siede
14.04.	Orientierungswanderung	Orientierung	Dieter Mindl, Reinhard Messlinger
19.+20.04.	AB24-06 Lass mich mal machen	Ausbildung	Anna Keller, Dietmar Werner

April			
20.04.	Mitgliederversammlung	Vorstand	Doris Kendel
22.04.	AB24-03 Tourenplanung für Einsteiger*innen	Ausbildung	Dietmar Werner
24.04.	AB24-04 Einführung Klettersteige	Ausbildung	Uli Becker
27.04.	MW24-02 Odenwald	Senioren	Volker Rothermel
27.04.	Tainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
27.04.-04.05.	HW24-01 Küstenwanderung Ligurien, Italien	Hochgebirge	Hans-Jörg Backes
28.04.	MW24-19 Karlsruher Grat, Schwarzwald	Dubbeglas	Anna Keller

Mai			
04.05.	MW24-11 Südwestpfalz, Pfalz	40+	Annette Kurz
04.-05.05.	AB24-05 Draußen ist anders...	Klettern	Rolf Mohr
06.05.	AB24-07 Wetter in den Alpen	Ausbildung	Dietmar Werner
09.05.	MW24 -01 Odenwald	Mittelgebirge	Hans Henninger
09.-12.05.	SPW24-02 Wanderklassiker, Vogesen	Sportwandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
11.+12.05.	AB24-08 Friends, Keile & Co.	Ausbildung	Rolf Mohr
15.05.	AB24-09 Eintägiger Spaltenbergungskurs	Ausbildung	Uli Becker
25.05.	MW24-03 Kraichgau	Senioren	B. Francke
26.-31.05.	KL24-02 Frühlingskletterfahrt nach Frankreich	Felsklettern	Rolf Mohr
29.05.-02.06.	HW24-02 Unterwegs im Val Grande, Italien	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
26.-31.05.	MW24 -18 Sächsische Schweiz, Sachsen	Mittelgebirge	Wolfgang Stock
23.05.	Treffen der Senioren in Feudenheim	Senioren	Karlheinz Merkel

Juni			
Siehe Homepage	AB24-10 MTB Fahrtechnik Intermediate	Ausbildung	Susan Brendel
Siehe Homepage	Hütten-Eröffnung Oberzalimhütte	Oberzalimhütte	Hüttenwirt Matthias Schatz
02.-09.06.	KS24-01 Steige am Comer See, Italien	Klettersteig	Stella Reuter, Peter Welk
08.06.	KL24-03 Von Cams, Keilen und Kuhglocken in der Pfalz	Felsklettern	Irmgard Siede
08.-09.06.	TR24-02 Munster, Vogesen - Frankreich	Trailrunning	Holger Gremmers
13.06.	Seniorentreffen in Seckenheim	Senioren	Karlheinz Merkel
15.06.	MW24-12 Wandern und Yoga, Odenwald	40+	Karin Bullinger
22.-28.06.	HW24-03 Kleinwalsertal, Allgäueralpen	Hochgebirge	Peter Welk, Dietmar Werner
23.06.	SPW24-03 Hüttentour Vorbereitung, Pfalz	Sportwandern	Dirk Östreich
23.-27.06.	AB24-11 Alpine Mehrseillängen im Fels	Ausbildung	Rolf Mohr
29.06.	MW24-04 Odenwald	Senioren	Volker Rothermel
29.06.-02.07.	AB24-12 Ausbildungskurs in Firn und Eis, Österreich	Ausbildung	Bernd Hallex, Irmgard Siede
30.06.-05.07	HW24-04 Wiener Hausberge, Österreich	Hochgebirge	Wolfgang Stock

Juli

Siehe Homepage	Hütten-Eröffnung Mannheimer Hütte	Mannheimer Hütte	Hüttenwirt Matthias Schatz
03.-09.07.	HT24-01 Riesenferner Gruppe	Hochtour	Uli Becker
05.-12.07.	HW24-05 Julische Alpen	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
12.-13.07.	HT24-03 Doldenhorn, Schweiz	Hochtour	Irmgard Siede
12.-16.07.	HT24-02 4000er im Monsera-Gebiet	Hochtour	Frank Albertz, Lili Schönfeld
12.-21.07.	HW24-06 Karnischer Höhenweg Ost-West	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
13.07.	MW24-13 Odenwald Spatschlucht, Odenwald	40+	Daniel Waasmaier
16.-21.07.	HW24-07 Montafon, Österreich	Hochgebirge	Hans Henninger
17.-19.07.	KS24-02 Klettersteige Rofangebirge	Klettersteig	Alexander Birnbaum und Michael Egert
21.-29.07.	HW24-08 Dolomiten	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
23.-27.07.	HW24-09 Vom Tessin ins Wallis	Hochgebirge	Rainer Oppermann
27.07.	MW24-05 Pfalz	Senioren	Karlheinz Merkel
27.07.	SPW24-04 Burgenwanderung im Trifelsland	Sportwandern	Dietmar Werner

August

01.-05.08.	HW24-10 Adula Alpen, Graubünden/Tessin	Hochgebirge	Uli Becker
02.-04.08.	HT24-05 Zillertaler Alpen – Großer Mößler	Hochtour	Danny Suhr, Marc Schiebel
11.-14.08.	HW24-11 Mannheimer Hütte – Schesaplana	Hochgebirge	Peter Welk
17.08.	MW24-20 St. Martin – Hambacher Schloss – Hohe Loog – Kalmit	Dubbeilas	Dietmar Werner
31.08.	MW24-06 Odenwald	Senioren	Volker Rothermel

September

Siehe Homepage	S24-02 Wandern, entspannen und Kraft tanken	Spezial	Cäcilie Bauer, Ute Pfüller
05.-12.09.	KS24-03 Dolomiten	Klettersteig	Uli Becker
06.-08.09.	S24-01 Zeit fürs Ich: Wandern und Schreiben im Allgäu	Spezial	Cäcilie Bauer, Dorothee Köhler
07.-14.09.	KS24-04 Dolomiten	Klettersteig	Peter Welk
14.09.	MW24-14 Pfälzer Höhenweg Teil 2, Pfalz	40+	Christoph Popp
12.09.	Treffen der Senioren in Seckenheim	Senioren	Karlheinz Merkel
Siehe Homepage	Hüttenschluss Mannheimer Hütte	Mannheimer Hütte	Hüttenwirt Matthias Schatz
12.-16.09.	HW24-12 Wallis – Tour des Muverans, Schweiz	Hochgebirge	Klaus Müller
15.-19.09.	HT24-06 Karwendel, Österreich	Hochtour	Hans Henninger
20.09.	MTB24-04 Tagestour MTB Pfälzerwald	Mountainbike	Susan Brendel

September

21.-23.09.	KL24-04 Mehrseilängentouren in den Tannheimern	Felsklettern	Irmgard Siede
21.-28.09.	HW24-13 Nördliche Kalkalpen	Hochgebirge	Peter Welk
22.-28.09.	KL24-05 Hohe Wände im Sarcatal bei Arco	Felsklettern	Rolf Mohr
29.09.	Naturschutz am Beispiel Käfertalerwald	Naturschutz	Marc Christen
27.-29.09.	HW24-14 Allgäu im Herbst	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

Oktober

Siehe Homepage	TR24-01 Trekkingtouren im Himalaya, Nepal	Trekking	Hans Henninger
12.10.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
12.10.	MW24-15 Bergstraße, Odenwald	40+	Wolfgang Stock
26.10.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
Siehe Homepage	Hüttenschluss Oberzalimhütte	Oberzalimhütte	Hüttenwirt Matthias Schatz

November

02.11.	MW24-16 Bergstraße, Odenwald	40+	Aggi Bernhard, Kati Josefiani
23.11.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
30.11.-01.12.	Bergeistwochenende		Uli Becker

Dezember

14.12.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
--------	------------------	---------------	--------------------------------

Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter sowie detaillierte Informationen zu den Touren finden Sie in diesem Heft und im Internet (<https://www.dav-mannheim.de>).

Das Heft liegt in der Geschäftsstelle und bei Engelhorn Sport zur kostenlosen Mitnahme aus.



Vorträge 2024

Deutscher Alpenverein Sektion Mannheim (Stand Oktober 2023)



Clemens Bleyl:

In Freiheit zu Fuß durch Europa – Von Istanbul zum Nordkap – Vom Manager zum Pensionär

Bilder- und Abenteuer Vortrag über eine ungewöhnliche Reise zu Fuß über 5.500 Kilometer von der Türkei nach Norwegen und von dessen Nordspitze aus südwärts, durch Deutschland, Mazedonien, Albanien, Kroatien, Slowenien, Österreich und Tschechien. Teil des Vortrages werden auch Bilder der Alpenüberquerungen der Julischen Alpen in Slowenien, sowie des Nord-Südweges in Österreich sein.

Eintritt: 8,00 € // 6,00 € für DAV-Mitglieder

Donnerstag, 25.01.2024 – 19:00 Uhr

Stadtteilbibliothek Rheinau
Kronenburgstraße 45-55
68219 Mannheim



Peter Welk:

35 Jahre Führungen für die Sektion Mannheim

Ein Rückblick auf diverse Hochtouren, Klettersteige und Wanderungen sowie die zugehörigen Gruppen bzw. TeilnehmerInnen.

Eintritt: 8,00 € // 6,00 € für DAV-Mitglieder

Freitag, 01.03.2024 – 19:00 Uhr

Geschäftsstelle auf Franklin
Abraham-Lincoln-Allee 7
68309 Mannheim



Weitere Vorträge sind in Vorbereitung.
Die Termine finden Sie auf unserer Sektionsseite unter
<https://www.dav-mannheim.de/aktivitaeten/termine/>



Naturschutz 2024

Exkursion in den Käfertaler Wald

Bei dieser Führungstour mit dem Fahrrad geht es um risikobewusste Forstwirtschaft und naturnahen Waldbau in der Oberrheinebene am Beispiel des Käfertaler Waldes. Interessierte ohne Fahrrad können ebenfalls teilnehmen, allerdings nur an den ersten drei Waldorten, die nicht weit voneinander entfernt sind. Geführt wird die Exkursion von Marc Christen (Forstassessor).

Termin: voraussichtlich Sonntag, 29. September 2024, um 14 Uhr

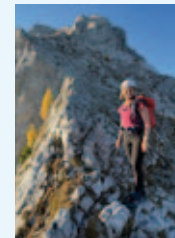
Treffpunkt: Wasserwerk Käfertal, Haupttor

Anmeldungen bitte telefonisch oder per SMS bei Marc Christen: 0171 8164418.

Weitere Naturschutz-Exkursionen kündigen wir rechtzeitig auf der Website unserer Sektion an.



Mit Blick in die Zukunft – Klimaschutz, bei uns in der Sektion Mannheim



Im Jahr 2022 wurde das Ehrenamt Klimaschutz ergänzend zum Natur- und Umweltschutz in der Sektion Mannheim integriert. Dieses Jahr haben uns insbesondere die Projektierung einer Photovoltaik-Anlage auf unserem Vereinsheim und der Start der CO₂-Erfassung beschäftigt. Für einige Ehrenamtliche kommen in diesem Rahmen neue Aufgaben hinzu. Der große Arbeitsaufwand begegnet uns Ende 2023/Anfang 2024. In dieser Zeit erstellen wir unsere erste CO₂-Bilanz. Mit Hilfe der CO₂-Bilanz sollen Klimaschutzziele für unseren Verein definiert und Handlungsfelder identifiziert werden, mit denen wir einen effektiven Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Die Ergebnisse werden im Laufe des Jahres 2024 auf der Webseite kommuniziert.

Wir freuen uns sehr, wenn sich noch einige Leute in der Sektion finden, die uns gerne bei der Datenerfassung und Berichterstellung unterstützen möchten. **Bei Interesse könnt ihr euch gerne bei unserer Klimaschutzkoordinatorin Anna (anna.keller@166.alpenverein.digital) melden.**

BITTE VORMERKEN!
Hüttenöffnungstermine
Rätikonhütten 2024

Die Oberzalimhütte wird je nach Witterung
Mitte Juni und die Mannheimer Hütte
im Juli öffnen.

Die genauen Termine werden wir rechtzeitig auf
unserer Homepage veröffentlichen.

ZU BEACHTEN!
Sonnwendtreffen 2024

Das Sonnwendtreffen der Sektion mit
Klettern, Wandern, Zelten und Grillen findet
voraussichtlich am 15./16. oder
22./23. Juni statt.

Weitere Infos auf der Website der Sektion
oder bei Heiner Bürgy, Tel. 0177 4834421,
Oliver Gobin, Tel. 0179 7612387,
Ulrike Meboldt-Brenneis, Tel. 0621 7980422 oder
Reinhard Messlinger, Tel. 06237 6486

Trainingswandern 2024

Trainingswandern mit Cilli und Günter

Als Vorbereitung auf die Bergsaison wollen wir auch über den Winter sportlich wandern.

Unsere Trainingswanderungen in der Pfalz gehen meistens über eine Distanz zwischen 23 und 28 Kilometer, die Höhendifferenzen können sich bis auf mehr als 1.000 Höhenmeter (jeweils im Auf- und Abstieg) kumulieren.

Während der Wanderung kehren wir nicht ein, daher verpflegen wir uns unterwegs aus dem kleinen Rucksack an schönen Pausenplätzen mitten im Wald.

Wir treffen uns in der Zeit von Oktober bis April ein- bis zweimal im Monat samstags um **9.30 Uhr**.

Bitte meldet euch für das Trainingswandern auf der Website unserer Sektion an und denkt daran, eure E-Mail-Adresse anzugeben.

Infos zur Tour gibt es in der Regel ein paar Tage vor dem Start per Mail. Die Anfahrt ist selbst organisiert (Fahrgemeinschaften bilden) oder je nach Treffpunkt per ÖPNV.

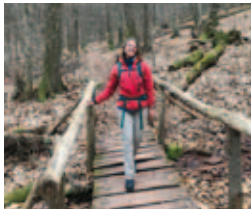
Termine 2024:

13.01., 10. + 24.02., 16.03., 13. + 27.04., 12. + 26.10., 23.11., 14.12.

Trainingswandern mit Anna Keller

Anna Keller bietet 2024 zwei 50 km-Trainingswanderungen an und zwar am **7. Januar und 3. März**.

Es wird die Option geben, ungefähr nach der Hälfte auszusteigen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne bei Anna unter anna.keller@166.alpenverein.digital melden. Details folgen dann per E-Mail.



Senioren-Treffen mit Karlheinz

Neben schönen Wanderungen gibt es auch 2024 wieder regelmäßige Treffen für wanderbegeisterte Senioren in Mannheim.

Alle Interessierten treffen sich am 7. März, 13. Juni und 12. September jeweils um 12 Uhr im „Schloss“ in Mannheim-Seckenheim. Unser neuer Treffpunkt befindet sich in der Ortsmitte von Seckenheim in der Nähe der Brücke nach Ilvesheim und ist sowohl mit ÖPNV als auch Auto gut zu erreichen.

Wichtig: Am 12. September legen wir die Termine und Wanderziele für September und Oktober fest.

Anmeldungen gerne unter 06391 9248787 oder 0170 6259115 bei Karlheinz Merkel.

Klettertreff am Turm – immer sonntags und donnerstags

Seit wir unser **DAV KletterZ** haben, ist hier am Turm unser fester, ganzjähriger Treffpunkt. Hier findet man Gleichgesinnte, hier trifft sich Alt und Jung. Kletterer, die im leichten und mittleren Schwierigkeitsbereich unterwegs sind, aber auch sehr ambitionierte und ehrgeizige.

Wer allein kommt, findet einen Kletterpartner. Da der Donnerstags-Klettertreff so beliebt ist, gibt es nun auch einen Sonntags-Treff.

Die Voraussetzung um mitzuklettern, ist das Beherrschen der Grundkenntnisse. Wer sich im Vorstieg noch nicht traut, bekommt sein Seil eingehängt. Wenn gewünscht, gibt es den einen oder anderen Tipp.

Sonntags-Klettertreff: An ausgewählten Sonntagen bietet Philipp Lauinger (Übungsleiter Sportklettern) „betreutes Klettern“ an (Termine siehe Homepage). Gestartet wird gemeinsam um 17:30 und danach wird bis 20:00 Uhr zusammen geklettert. Tel: 0179 6678101

Donnerstag-Klettertreff: ab 18:00 (zum Teil früher) bis max. 22:30 Uhr. Es gibt einen Gruppenverteiler, der wöchentlich darüber informiert, wer ab wann am Turm ist. Das ist eigentlich nur von Bedeutung, wenn das Wetter unsicher ist oder in der Ferienzeit.

Außerdem gibt es Infos zu Klettergebieten der Region, aus unserer Sektion oder Sonstiges rund ums Klettern. Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte oder Fragen zum Donnerstag-Klettertreff hat kann sich bei Ulrike Meboldt-Brenneis melden.

Tel.: 0621 7 98 04 22 oder E-Mail: Ulrike.Meboldt-Brenneis@dav-mannheim.de



Es gibt immer was zu tun: Wartungsarbeiten am Kletterturm



Die Sicherheit ist uns wichtig, deshalb werden alle Routen alle drei Monate geprüft. Da der Turm mittlerweile an die 90 Routen hat, bedeutet das viel Arbeit.

Kontrolliert werden alle Griffe/Tritte auf Festigkeit und Risse, beschädigte Griffe/Tritte werden ausgetauscht. Außerdem werden aller Exen und die Umlenkung auf Verschleiß kontrolliert und geprüft, ob die Schraubglieder ganz zugeschraubt sind.

Zuerst ist es ungewohnt und mühsam mit all dem schweren Werkzeug am Klettergurt, aber mit der Zeit bekommt man Routine und es funktioniert besser und schneller. Zum Schluss wird alles noch dokumentiert. Wir freuen uns über jeden, der das Wartungsteam bei diesen Arbeiten unterstützt. Till Brinkmann überwacht die Wartungsintervalle und ruft das Team zu Arbeitseinsätzen zusammen.

Ulrike Meboldt-Brenneis



Orientierungswanderung

14.04.2024

Für alle Neuen: Diese Spielart des Wanderns ist eine Wanderung ohne Wegweiser, dafür mit Karte und Kompass, und schon lange nicht mehr aus unserem Repertoire wegzudenken. Und da die Beliebtheit dieses Spiels in den vergangenen Jahren nicht nachgelassen hat, haben wir auch für dieses Jahr den Pfälzer Wald durchkämmt, bis wir eine Route ausgearbeitet haben, die Eure Anforderungen an eine landschaftlich schöne und auch anspruchsvolle Orientierungswanderung sicherlich auch diesmal wieder erfüllt.

Am Sonntag, den 14. April, also nach den Osterferien, soll sie stattfinden. Wir laden alle Sektionsmitglieder, Freunde und natürlich auch Nichtmitglieder wieder herzlich ein, ihren Weg mit Karte und Kompass zu finden.

Strecke: Wir bieten wieder zwei Distanzen an, je nach Ehrgeiz, Kondition und Erfahrung: Die längere geht über rund 10 km und rund 300 HM, die kürzere über rund 5 km und rund 250 HM.

Und so funktioniert es: Den Teilnehmern wird ein Kartenausdruck mit vergrößertem Maßstab ausgehändigt. Die Aufgabe besteht darin, im Wald ausgelegte rote Tafeln, die auf der Karte eingezeichnet sind, zu finden. Einige dieser Tafeln liegen im Gelände an definierter Stelle aus und sind mit einer Zahl bezeichnet. Andere, mit Buchstaben versehene Tafeln, sind auf ziemlich aufgelassenen Wegen oder Pfaden ausgelegt, die selbstverständlich ebenfalls auf der Karte eingezeichnet sind.

Mitzubringen sind Schreibwerkzeug zum Eintragen in die Kontrolltafeln und ein Kompass, der an einigen Stellen durchaus hilfreich ist. Ein Kartenausschnitt mit den Positionen der roten Tafeln wird jedem Teilnehmer zur Verfügung gestellt. Wer im Umgang mit einem Kompass nicht so geübt ist, der bekommt auch gerne eine Kurzeinweisung durch unser leidenschaftliches Orientierungsteam.



Koordinaten in Dez Darstellung N 49.40139, E 8.10047
oder DMS N 49° 24' 05" E 8° 06' 1,7"

Startzeit: Am Sonntag, von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Treffpunkt: Waldgaststätte Forsthaus Silbertal

So kommt man hin: Von Wachenheim nach Südwest über die Waldstraße K16. Nach 8 km seid ihr am Forsthaus Parkplatz angekommen.

Abschluss: Im Forsthaus Silbertal

Rückfragen: Ruft uns gerne an unter 06237 6486 (Reinhard Messlinger) oder 0163 618 1218 (Dieter Mindl)

NEUES ANGEBOT IM RAHMEN DES TOURENPROGRAMMS

Achtsam und gelassen im Alltag

Du fühlst Dich immer häufiger gestresst von deiner Arbeit, deinem Alltag und selbst in deiner Freizeit? Du hast den Wunsch, diesen Zustand zu ändern? Wir unterstützen dich dabei!

Hintergrund: Im digitalen Zeitalter ist Stress ein stark wachsendes Phänomen. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) bezeichnet Stress bereits als „eines der größten Gesundheitsrisiken des 21. Jahrhunderts“. Umso relevanter wird die Frage nach zielführender Prävention.

Der Hauptverband des DAV hat als eine mögliche Antwort einen neuen Ausbildungslehrgang „(Berg-)Wandern in der Prävention“ 2023 erstmalig durchgeführt, erste TrainerInnen verschiedener Sektionen – auch unserer – haben den Lehrgang als Übungsleiter*in B „(Berg-)Wandern in der Prävention“ erfolgreich abgeschlossen und bieten in ihren Sektionen gesundheitsorientierte Entspannungs- und Bewegungsangebote an.

Hauptanliegen ist es, den negativen Auswirkungen chronischer Stressreaktionen für die physische und psychische Gesundheit vorzubeugen. Hierbei liegt eine Antwort auf zu viel Stress in einer Rückbesinnung auf die Natur und einem gesundheitsorientierten Aufenthalt in ihr. Unsere Angebote unterstützen u.a. in der Entwicklung von Achtsamkeit, Selbstwirksamkeit, Lebenssinn, Flow-Erlebnissen und Optimismus. So kannst du deine Stressbelastung senken, um möglichst lange ein aktives und gesundes Leben zu führen.

Unsere Sektion wird verstärkt gesundheitsorientierte Entspannungs- und Bewegungsangebote anbieten. Diese findest du auf unserer Webseite (<https://www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/>) unter der Rubrik „Spezial“.

Auf Seite 66 dieses Programms unter „Spezial“, findest Du die erste Führungstour unserer Übungsleiterin Cilli Bauer zusammen mit Ute Pfüller.

Alpentransversale längs von Cilli Bauer und Günter Bergmann

Im Juni 2024 starten wir in einen schönen, anspruchsvollen Traum – eine Alpenlängsdurchquerung.

Als langjährige TrainerInnen C Bergwandern der Sektion Mannheim stellen wir uns bereits seit langem vor, wie es ist, nach einer Tour einfach weiterzugehen, der nächsten und übernächsten blauen Bergkette am Horizont entgegen. Mal schauen, wie das alles zusammenhängt.

Wir haben unsere eigenen Wandererfahrungen und die viele zusammengetragene Literatur, die es zu dieser Idee des Langzeittrekkings gibt, versucht im letzten Jahr in Einklang zu bringen. Erste Erfahrungen mit den Alpen längs gehen dabei zurück auf die Arbeit und Entstehung der CIPRA und deren Vernetzungsarbeit zum Schutz der Alpen in den 80er und 90er Jahren über alle Alpenanrainerstaaten hinweg. Später sind in der Folge eine Reihe individueller Querungen durch bergbegeisterte Menschen dazugekommen: von Wien nach Nizza, oder von Venedig bis Grenoble, allein, oder als Paar, mit Hund, manchmal stärker sportbetont und leistungsbezogen, manchmal mehr alpenkulturell geprägt, die jeweilige Geschichte und Geschichten vor Ort reflektierend und aufgreifend, immer jedoch als direktes Naturerlebnis.

Herausgekommen ist dabei unsere eigene pragmatische Umsetzung der Idee einer Alpenlängstraverse. Wir planen den Weg entlang des gesamten südseitigen Alpenbogens in drei Teilstücken. Dabei werden wir auch immer wieder bekannte klassische alpine Wegführungen streifen und nutzen:

Via Alpina rot, Sentiero Italia, Karnischer Höhenweg, Sentiero Roma, GTA um nur einige zu nennen. Auch einige Gipfel liegen auf dem Weg.

Unsere Vorüberlegungen dabei:

- Wir wollen möglichst nicht aufgrund der jahreszeitlich bedingten Schneeverhältnisse ausweichen müssen, auch möglichst keine Zusatzausrüstung (Steigeisen / Pickel) mitbringen.
- Auch sonst wollen wir möglichst leicht unterwegs sein. Zelt, Isomatte und Kocher bleiben also zu Hause.
- Die Tourenplanung muss an unsere Arbeitssituation angepasst sein. Als Zeiträume stehen deshalb die Zeiten zwischen Ende Juni und Mitte August zur Verfügung.
- Das Ganze soll vor allem Spaß machen.

Aber natürlich können wir uns aber schon vorstellen, dass es unterwegs auch mal schwerer wird, zumal die Regenerationsfähigkeit mit zunehmendem Alter abnimmt (und wir beide zusammengerechnet uns bereits im besten Schildkrötenalter von 130 befinden). Im Respekt davor und mit der beschränkten jährlichen Zeit scheint uns die Drittelung der Strecke mit jeweils 600 - 700 Kilometer angemessen.

Das Projekt geht dabei von 2024 bis 2026 kontinuierlich weiter.

Wir starten Donnerstag, den 27.6.2024, in Kamnik/ Slowenien (Steiner Alpen) und enden nach ca. 3 mal 45 Tagen ca. Mitte August /Anfang September 2026 am Mittelmeer (Ventimiglia). Soweit unser Plan für uns!

Einige der Wegstrecken wollen wir auch als geführte Touren anbieten. Wir freuen uns also auf dieser Reise auf Leute, die gut drauf, konditionsstark, rundum fit, trittsicher und im Zweifel schlechtwetterfest sind!

Wir können nur die Wegstrecken anbieten, die wir als Trainer C Bergwandern auch führen dürfen.

Wir werden bereits ab Ende Juni unterwegs sein. Eure Anreise und mögliche Umdisponierung müsst ihr jeweils selbst klären, denn wir sind dann schon meist ohne Netz und schlecht zu erreichen. Es ist also mehr Selbstorganisation als sonst erforderlich. Aber natürlich gibt es früh genug eine Vorbesprechung. Wir treffen Euch dann am jeweiligen Startort, die Anreise mit ÖPNV ist gut möglich.

Wollt Ihr Teil unseres Abenteuers sein?

2024 - in 43 Tagen von Kamnik bis zum Stilsfer Joch

2025 Stilsfer Joch bis Gran Paradiso

2026 Gran Paradiso bis Ventimiglia

Details zum Abschnitt in 2024 findest Du unter Hochgebirgswanderungen.

Anforderungen an die Teilnehmer*innen bzw. Schwierigkeitsbewertungen

Bei den folgenden Touren ergeben sich aus den Anforderungen bzw. Einstufungskriterien die Teilnahmevoraussetzungen. Es ist zu berücksichtigen, dass im Hochgebirge generell eine über Mittelgebirgswanderungen hinausgehende Kondition erforderlich ist.

Die Gesamtbewertung einer Tour bzw. Route ergibt sich aus dem Spitzenwert für die technische Anforderung, in Verbindung mit den Anforderungen an die Herz-Kreislauf- und Kraftausdauer sowie der Gesamt-Gehzeit.

NATURSCHUTZ

Wir möchten als Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins und somit als Naturschutzverband Tourenangebote besonders fördern, die sich in An-, Abreise zum Ausgangspunkt der Tour, dem Touristikkonzept vor Ort oder auch der Unterkunft nachhaltiger und umweltbewusster Handlungsweise verpflichtet zeigen.

Aus diesem Grund weisen wir, mit Start der Bergsaison 2021, Tourenangebote der Sektion mit einem neuen Label aus. Da wir mit diesem Label starten, sind naturgemäß zu Beginn erst einige wenige Touren so ausweisbar. Es wird uns wahrscheinlich auch nicht möglich sein, das Tourenprogramm vollständig so auszurichten, weil die Lage des Tourengebietes oder die Möglichkeiten vor Ort dies nicht zulassen. Vielmehr wollen wir damit die Wahrnehmung für die Möglichkeit einer umweltbewussten Gestaltung der bergsportlichen Aktivitäten stärken.

MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN

Hier werden die Gesamt-Gehzeiten und die Gesamt-Höhenmeter im Auf- und Abstieg sowie die konditionellen Anforderungen angegeben.

KLETTERTOUREN

Hier wird die international bekannte UIAA-Skala mit Schwierigkeitsgraden von I bis XI+, üblicherweise in römischen Ziffern, verwendet. Sie findet vor allem in alpinen Routen Verwendung. Die folgende verbale Beschreibung der UIAA-Skala stammt noch aus der Zeit vor der Entstehung des modernen Sportkletterns, bietet damit für die angebotenen alpinen Routen eine gute Orientierung.

Insbesondere für Schwierigkeitsgrade oberhalb der Einstufung VI wird heute, auch aufgrund der stark weiterentwickelten Kletter- und Sicherungstechnik eine numerische Skala in arabischen Ziffern verwendet.

Möglich sind ganze Zahlen, Auf- bzw. Abwertungen durch Nachstellen eines „+“ oder „-“ sowie Feinabstufungen wie beispielsweise „7+/8-“ (zwischen einer 7+ und einer 8-).

- I** Geringe Schwierigkeiten. Einfachste Form der Felskletterei (doch kein leichtes Gehgelände!). Die Hände sind zur Unterstützung des Gleichgewichtes erforderlich. Anfänger müssen am Seil gesichert werden. Schwindelfreiheit ist bereits erforderlich.
- II** Mäßige Schwierigkeiten. Hier beginnt die Kletterei, welche die Drei-Punkt-Haltung erforderlich macht.
- III** Mittlere Schwierigkeiten. Zwischensicherungen an exponierten Stellen empfehlenswert. Senkrechte Stellen verlangen bereits Kraftaufwand. Geübte und erfahrene Kletterer können Passagen dieser Schwierigkeit noch ohne Seilsicherung erklettern.
- IV** Große Schwierigkeiten. Hier beginnt die Kletterei schärferer Richtung. Erhebliche Klettererfahrung notwendig. Längere Kletterstellen bedürfen meist mehrerer Zwischensicherungen. Auch geübte und erfahrene Kletterer bewältigen Passagen dieser Schwierigkeit gewöhnlich nicht mehr ohne Seilsicherung.
- V** Sehr große Schwierigkeiten. Zunehmende Anzahl an Zwischensicherungen ist die Regel. Erhöhte Anforderungen an körperliche Voraussetzungen, Klettertechnik und Erfahrung. Lange hochalpine Routen im Schwierigkeitsgrad V zählen bereits zu den ganz großen Unternehmungen in den Alpen und außeralpinen Regionen.
- VI** Überaus große Schwierigkeiten. Die Kletterei erfordert weit überdurchschnittliches Können und hervorragenden Trainingsstand. Große Ausgesetztheit, oft verbunden mit kleinen Standplätzen. Passagen dieser Schwierigkeit können in der Regel nur bei guten Bedingungen bezwungen werden.

BERGWEGE / HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN

Grad	Weg / Gelände	Anforderungen
T1	Weg gut gebahnt. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert. Absturzgefahr kann bei normalen Verhalten weitgehend ausgeschlossen werden. Falls nach SWW-Normen markiert: gelb	Keine, auch mit Turnschuhen geeignet. Orientierung problemlos, in der Regel auch ohne Karte möglich.
T2	Weg mit durchgehender Trasse. Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen: Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-rot-weiß	Etwas Trittsicherheit. Trekkingschuhe sind empfehlenswert. Elementares Orientierungsvermögen.
T3	Weg am Boden nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröll-Flächen, weglose Schorfen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-rot-weiß	Gute Trittsicherheit. Gute Trekkingschuhe, Durchschnittliches Orientierungsvermögen. Elementare alpine Erfahrung.
T4	Wegspur nicht zwingend vorhanden. An gewissen Stellen braucht es die Hände zum Vorwärtskommen. Gelände bereits exponiert, heikle Grashalden, Schorfe, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-blau-weiß	Vertrautheit mit exponiertem Gelände. Stabile Trekkingschuhe, Gewisse Geländebeurteilung und gutes Orientierungsvermögen, Alpine Erfahrung. Bei Wettersturz kann ein Rückzug schwierig werden.
T5	Oft weglos. Einzelne einfache Kletterstellen. Exponiert, anspruchsvolles Gelände, steile Schrofen. Apere Gletscher und Firnfelder mit Ausrutschgefahr. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-blau-weiß	Bergschuhe. Sichere Geländebeurteilung und sehr gutes Orientierungsvermögen. Gute Alpinerfahrung im hochalpinen Gelände. Elementare Kenntnisse im Umgang mit Pickel und Seil.
T6	wird für Wanderungen nicht angeboten, siehe Hochtouren.	–

SCHNEESCHUHWANDERUNGEN

Die **SAC-Schneeschuhtourenskala** ist eine vom SAC (Schweizer Alpen-Club) speziell für Schneeschuhtouren entwickelte Schwierigkeitsskala. Sie ist in sechs verschiedene Grade eingeteilt: WT1 (leichteste) bis WT6 (schwierigste) wobei «WT» für „Wintertrekking“ steht. In der Schwierigkeitsbewertung wird die Länge der Touren nicht berücksichtigt. Für alle Touren sind gute Kenntnisse der Orientierungsmittel (Karte, Kompass, Höhenmesser oder GPS) und der Routenwahl nötig. Die diesbezüglichen Anforderungen sowie die Ernsthaftigkeit steigen in der Regel mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad. Weiter wird für alle Touren (außer WT1) die Mitnahme von Lawinenverschlüttetensuchgerät (LVS), Lawinschaufel und Lawinsonde empfohlen. Bei den Schwierigkeitsgraden handelt es sich um Richtwerte bei guten Schnee-, Witterungs- und Sichtverhältnissen und gilt nur für den mit Schneeschuhen zurückgelegten Weg.

Grad	Gelände	Gefahren	Anforderungen
WT1 Leichte Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden.	Keine Lawinengefahr. Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr	Lawinenkenntnisse nicht notwendig

Grad	Gelände	Gefahren	Anforderungen
WT2 Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden.	Lawinengefahr Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr	Grundkenntnisse im Beurteilen der Lawinensituation
WT3 Anspruchsvolle Schneeschuhwanderung	< 30°. Insgesamt wenig bis mäßig steil. Kurze steilere Passagen.	Lawinengefahr. Geringe Abrutschgefahr, kurze, auslaufende Rutschwege	Grundkenntnisse im Beurteilen der Lawinensituation

WT 4-6 werden aufgrund der Anforderungen der Gletscherbegehung mit Spalten und Seilnutzung nicht unter Schneeschuhwanderungen angeboten, sondern als Hochtour mit Schneeschuhen (siehe auch Hochtourenangebote).

MOUNTAINBIKE (SINGLETRAIL-SKALA)

Die Single Trail-Skala (STS) unterteilt sich in die drei Schwierigkeitsklassen Leicht, Mittel und Schwer, welche durch die bei Skipisten üblichen Farbkennzeichnungen kenntlich gemacht werden. Diese Schwierigkeitsklassen orientieren sich dabei an dem Fahrkönnen eines durchschnittlichen Bikers mit einem technisch aktuellen Mountainbike.

Die Skala ist nach oben hin offen und beschränkt sich auf die technische Schwierigkeit eines flachen oder bergab führenden Weges. Bei den Einstufungskriterien werden nachfolgende Aspekte berücksichtigt:

- Wegbeschaffenheit, d. h. Griffigkeit und Art des Untergrunds • Art der Hindernisse
 - Ggf. Gefälle • Kurven-Kategorie • fahrtechnischer Anspruch
- S1** Auf einem mit S1 beschriebenen Weg muss man bereits kleinere Hindernisse wie flache Wurzeln und kleine Steine erwarten. Sehr häufig sind vereinzelte Wasserrinnen und Erosionsschäden Grund für den erhöhten Schwierigkeitsgrad, der Untergrund kann teilweise auch nicht verfestigt sein. Das Gefälle beträgt maximal 40%. Spitzkehren sind nicht zu erwarten.
- S2** Im Schwierigkeitsgrad 2 muss man mit größeren Wurzeln und Steinen rechnen. Der Boden ist häufig nicht verfestigt. Stufen und flache Treppen sind zu erwarten. Oftmals kommen enge Kurven vor, die Steilheit beträgt Passagenweise bis zu 70%.
- S3** Verblockte Singletrails mit vielen größeren Felsbrocken und/ oder Wurzelpassagen gehören zur Kategorie S3. Hohe Stufen, Spitzkehren und knifflige Schrägfahrten kommen oft vor, entspannte Rollabschnitte werden selten. Häufig ist auch mit rutschigem Untergrund und losen Geröll zu rechnen, Steilheit über 70% sind keine Seltenheit.
- S4** Stark verblockte Single Trails, dazwischen häufig loses Geröll, anspruchsvolle Wurzelpassagen, alpine Wege, Schwindelfreiheit erforderlich.
- (S5 wird nicht geführt und ist aus diesem Grund auch nicht näher beschrieben.)

SKITOUREN

L (leicht)	Steilheit unter 28° / weiches, hügeliges Gelände mit glattem Untergrund / keine Engpässe / Keine Ausrutschgefahr (z.B. Niederhorn)
WS (wenig schwierig)	Steilheit um 30° / in der Regel offene Hänge mit einzelnen kurzen Teilstufen, Gräben, Buckel, Steinblöcke mit Ausweichmöglichkeiten, Spitzkehren sind nötig / Engpässe sind kurz und flach / kurze Rutschwege, sanft auslaufend (z.B. Turnen)
ZS (ziemlich schwierig)	Steilheit um 35° / kurze Teilstufen ohne Ausweichmöglichkeit, die Abfolge von Hindernissen in mäßig steilem Gelände erfordert gute Reaktion / Engpässe kurz, aber steiler, Abbremsen und Abschwingen sind notwendig / längere Rutschwege mit Schwellen (z.B. Seehorn)

Die Einstufungen S, SS, AS und EX werden nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

HOCHTOUREN

- L (leicht)** Einfaches Gehgelände (Geröll, einfacher Blockgrat) / UIAA bis Grad I / einfache Firnhänge, kaum Spalten (z.B. Walliser Breithorn bzw. Piz Palü Normalwege).
- WS (wenig schwierig)** Meistens noch Gehgelände, erhöhte Trittsicherheit nötig, Kletterstellen übersichtlich und problemlos / UIAA bis Grad II / in der Regel wenig steile Hänge, kurze steilere Passagen, wenig Spalten (z.B. Mont-blanc bzw. Finsteraarhorn Normalwege).
- Die Einstufungen ZS, S, SS, AS und EX werden nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

KLETTERSTEIGE

- A (wenig schwierig)** Einfache, gesicherte Wege. Flache oder senkrechte (kurze) Leitern und Eisenklammern zumeist im nicht sehr steilen Gelände. Vereinzelte Stellen können bereits ausgesetzt sein, aber einfach zu begehen (Felsbänder u. ä.). Das Gelände ist auch ohne Sicherungen leicht zu begehen (Ausnahme: Leitern über kleine Wandstufen) und weist gute Tritte und Griffe auf. z.B.: Alpspitze Garmisch-Partenkirchen.
- B (mäßig schwierig)** Bereits etwas steileres Felsgelände mit teilweise kleintrittig, ausgesetzten Passagen. Senkrechte, längere Leitern, Eisenklammern, Trittstifte oder Ketten. Manche Passagen bereits anstrengend und kraftraubend z.B.: Hindelanger oder Pisciadu Klettersteig.
- C (schwierig)** Steiles bis sehr steiles Felsgelände. Größtenteils kleintrittige Passagen, die fast immer ausgesetzt sind. Überhängende Leitern, Eisenklammern und Trittstifte, die auch etwas weiter auseinander liegen können. Oft senkrechte, nur mit einem Stahlseil gesicherte Abschnitte. Teilweise bereits sehr kraftraubend z.B.: Klettersteig Illspitze in den Stubai Alpen.
- D (sehr schwierig)** Senkrecht, oft auch überhängendes Gelände. Eisenklammern und Trittstifte liegen vielfach weit auseinander. Sehr ausgesetzter und steiler Fels, der in den meisten Fällen nur mit einem Stahlseil gesichert ist. Längere, senkrechte bis überhängende Passagen, wobei bereits ein gehöriges Maß an Armkraft erforderlich ist. Manchmal auch in Kombination mit leichter Kletterei (bis zum 2. Schwierigkeitsgrad), die ohne Versicherungen bewältigt werden muß. z.B.: Tomaselli Klettersteig.
- E (extrem schwierig)** Extreme Anforderungen an Kraft, Trittsicherheit (ev. Kletterschuhe) und Schwindelfreiheit. Dieser Schwierigkeitsgrad kommt bei Klettersteigen nur sehr selten vor. Ansonsten gelten alle Angaben im erhöhten Ausmaß wie unter „sehr schwer“ beschrieben (z.B.: Kaiser Max Steig in Imst).
- Die Einstufung F wird nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

KONDITIONELLE ANFORDERUNGEN**leicht**

Guter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: < 800 Hm, < 4 Stunden
Gesamt: Ausdauer für 4 - 5 h Gehzeit

mittel

Sehr guter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: 800 - 1.200 Hm, < 4 Stunden
Gesamt: Ausdauer für 5 - 7 h Gehzeit

schwer

Ausgezeichneter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: > 1.200 Hm, > 4 Stunden
Gesamt: Ausdauer für > 7 h Gehzeit

schwer +

Ausgezeichneter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: > 1.600 Hm, > 6 Stunden
Gesamt: Ausdauer für > 8 h Gehzeit

VERANSTALTUNGSANGEBOT**Wichtiger Hinweis:**

Wir hoffen, dass im nachfolgenden Programm auch für dich etwas dabei ist, das dir Spaß machen könnte.

Unsere TrainerInnen, Übungs- und TourenleiterInnen, BetreuerInnen sowie alle FunktionsträgerInnen (mit Ausnahme der Geschäftsstelle) in der Sektion, arbeiten durchweg ehrenamtlich und nutzen ihre Freizeit und ihre Urlaubszeit, um den Sektionsmitgliedern schöne und sichere Naturerlebnisse anbieten zu können.

Dafür werden diese über unser Ausbildungsreferat des Hauptverbands in München, durch hauptamtliche BergführerInnen, NotärztInnen, RettungshelferInnen, Umwelt- und SozialpädagogInnen, JuristInnen und viele andere Professionelle aus- und regelmäßig fortgebildet.

Unsere Ehrenamtlichen stehen für dieses umfangreiche und erneut sehr interessante Programm. Ihnen möchte ich an dieser Stelle einen besonderen Dank für ihr Engagement und ihre Ideen aussprechen.

Viel Spaß mit unserem Tourenangebot, eine erlebnisreiche und gesunde Bergsaison 2024.

Dietmar Werner
Ausbildungs- und Tourenreferent



AUSBILDUNGEN UND KURSE

Diverse Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Angebote Klettern 2024:

- Grundkurs
- Technik / Bewegungslehre
- Vorstiegs-Kurse Halle oder Fels
- Standplatzbau / Mehrseillängenrouten

Es werden ganzjährig Kurse zu oben genannten Themen angeboten. Kursgebühr richtet sich nach Ort / Jahreszeit sowie Kursart. (20,- bis 30,- € p. P. und Tag) Teilnehmer 4- 6 Personen. Sonderwünsche auf Anfrage. Material zu den Kursen, kann in begrenzter Zahl, auf Anfrage gestellt werden. Die Anmeldung erfolgt telefonisch oder schriftlich in der Geschäftsstelle oder beim Fachübungsleiter. Die Gebühr ist direkt beim Fachübungsleiter zu entrichten. In der Geschäftsstelle liegen auch Listen zum Eintragen bereit.

Das Angebot richtet sich an Mitglieder der DAV- Sektion Mannheim. Nicht- Mitglieder bezahlen 100 % Aufschlag, Fremdsektionen 50 %.

Organisation: K.-H. Bürgy

08.04. AB24-01 | Alpine Gefahren & Risikomanagement

Theorie

Theoretische Schulung

In den Alpen als Bergsport-Begeisterte unterwegs zu sein bedeutet auch, sich immer wieder auf wechselnde Umgebungsbedingungen einstellen zu können. Was im einen Moment eine überschaubare Herausforderung darstellt, kann sich im nächsten Moment schon zu einer lebensbedrohenden Gefahr entwickeln. Teilnehmende lernen hier typische alpine Gefahren und geeignete Maßnahmen kennen.

Anmeldeschluss: 25.03.2024

Inhalt: Typische alpine Gefahren und der richtige Umgang damit

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin

Teilnahmegebühr: EUR 10

Teilnehmer: 15 Personen

Kursleiter: Dietmar Werner



April AB24-02 | MTB Fahrtechnik Einsteiger, Deutschland Fahrtechniktraining

Fahrtechniktraining

Dieser Kurs vermittelt dir mehr Sicherheit und Fahrspaß im Gelände. Wir gehen auf die wichtigsten Grundlagen der modernen Fahrtechnik ein. Auf dem Programm stehen u.a.: Die richtige Haltung auf dem Rad, Bremstechnik, Balance, Blickführung und Kurventechnik.

Anmeldeschluss: Termin (April/Mai) wird auf der Website veröffentlicht

Anforderungen: gewartetes Mountainbike

Vorbereitung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 20

Kursleiterin: Susan Brendel

mittel



22.04. AB24-03 | Tourenplanung für Einsteiger

Theorie

Theoretische Schulung

Diese Weiterbildung richtet sich an interessierte Sektionsmitglieder, die gerne ihre ersten Touren in Hoch- und Mittelgebirgen in Eigen-Regie durchführen möchten und sich bei der Planung noch unsicher fühlen. Es wird beleuchtet, welche Aspekte für die erfolgreiche und sichere Durchführung von Ein- und Mehrtages-Touren wichtig sind.

Die Teilnehmer werden anhand von praktischen Übungen in Lage versetzt, Anforderungen, Risiken und die eigene Leistungsfähigkeit bzgl. leichter bis mittelschwerer Bergwege einzuschätzen und notwendige Maßnahmen daraus abzuleiten.

Anmeldeschluss: 01.04.2024

Inhalt: Tourenplanung für leichte bis mittelschwere Bergwege

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin

Teilnahmegebühr: EUR 10

Teilnehmer: 15 Personen

Kursleiter: Dietmar Werner



24.04. AB24-04 | Einführung Klettersteige

Führungstour

Im Steinbruch Schriesheim

Anmeldeschluss: 12.04.2024

Inhalt: Einführung in Materialkunde, die Technik und das Verhalten beim Begehen von Klettersteigen.

Treffpunkt: 18:00 Uhr

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 20

Kursleiter: Uli Becker

leicht



04. - 05.05. AB24-05 | ... draußen ist anders

Führungstour

2-Tagestour in Schriesheim/Pfalz

Aus der Halle an den Fels ... Das Klettern „draußen“ hat doch einige Besonderheiten. Was ist zu beachten? Umbauen, Abbauen, Abseilen, Taktik und Ausrüstung werden vermittelt und eingeübt.

Anmeldeschluss: 06.04.2024

Anforderungen: UIAA: V

Vorbereitung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit dem Tourenleiter

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 30

Tourenleiterin: Rolf Mohr

mittel



19. - 20.04. AB24-06 | Lass mich mal machen ...

Theorie

Theorie- und Praxis Schulung

Falls du vom „Virus Wandern“ infiziert bist, dich noch unsicher fühlst, in der Planung und Durchführung von eigenen Touren unerfahren bist, dann könnte dies hier interessant für dich sein. Eine theoretische Abendveranstaltung und die anschließende Umsetzung auf einer Tour sollen dich nicht nur mit einer Fülle wichtiger Informationen versorgen und dein Wissen erweitern. Am nächsten Tag werden wir im Gelände während einer Tour gemeinsam Erfahrungen sammeln und die Herausforderungen, die auf Tour passieren können, praktisch angehen.

Anmeldeschluss: 01.04.2024

Inhalt: Kompetenzen für leichte bis mittelschwere Bergwege
Treffpunkt: 18:30 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin
Teilnahmegebühr: EUR 30
Teilnehmer: 12 Personen
KursleiterInnen: Anna-Karolina Keller & Dietmar Werner



06.05. AB24-07 | Wetter in den Alpen

Theorie

Theoretische Schulung

Das Wetter gehört zu den einflussreichsten Faktoren einer Bergtour, sowohl bezüglich der Sicherheit als auch im Hinblick auf den Erlebniswert. Gemeinsam mit anderen Faktoren bildet es die Grundlage jeder Tourenplanung. Ein selbstständiger Bergsteiger muss über das Wetter Bescheid wissen. Alpine Unfallstatistiken beweisen, dass viele alpinen Gefahren erst durch Wetteränderungen entstehen. Für eine ausreichend gute Einschätzung der Wetterlage ist es wichtig, dass die zahlreichen Informationen korrekt ausgewertet werden können. In diesem Kurs soll das für Bergsteiger notwendige Basiswissen vermittelt werden.

Anmeldeschluss: 20.04.2024

Inhalt: Typische Wetterphänomene in den Alpen
Treffpunkt: 19.00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin
Teilnahmegebühr: EUR 10
Teilnehmer: 15 Personen
Kursleiter: Dietmar Werner



11. - 12.05. AB24-08 | Friends, Keile & Co.

Führungstour

2-Tagestour in Schriesheim

Wo ist der Einsatz mobiler Sicherungen sinnvoll bzw. sogar notwendig? Wie werde diese eingesetzt und wo sind Möglichkeiten und Grenzen? Zwei Tage zum Üben und Ausprobieren.

Anmeldeschluss: 06.04.2024

Anforderungen: UIAA: V
Vorbesprechung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit dem Tourenleiter
Teilnehmer: 6 Personen
Teilnahmegebühr: EUR 30
Tourenleiterin: Rolf Mohr

mittel

15.05. AB24-09 | Eintägiger Spaltenbergungskurs

Theoretische Schulung mit Übungseinheiten

Gemeinsame Übungen am Neckarufer in MA-Neustheim (Nähe OEG-Bahnhof)

Anmeldeschluss: 10.05.2024

Inhalt: Einführung in die Technik der Spaltenbergung
Treffpunkt: 18:00 Uhr
Teilnehmer: 6 Personen
Teilnahmegebühr: EUR 10
Kursleiter: Uli Becker

leicht



Juni AB24-10 | MTB Fahrtechnik Intermediate, Deutschland Fahrtechniktraining

Fahrtechniktraining für leicht fortgeschrittene bis fortgeschrittene Fahrer

Dieser Kurs hilft dir auf die nächste Stufe und gibt dir mehr Sicherheit und Fahrspaß im Gelände. Wir gehen auf die wichtigsten Grundlagen der modernen Fahrtechnik und Herausforderungen beim MTB Fahren ein. Auf dem Programm stehen u.a. die richtige Haltung, Bremstechnik, Blickführung und Linienwahl, Kurventechnik (weit und eng), Steilabfahrten, Hindernisse.

Anmeldeschluss: Termin (April/Mai) wird auf der Website veröffentlicht

Anforderungen: gewartetes Mountainbike
Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen
Teilnehmer: 6 Personen
Teilnahmegebühr: EUR 20
Kursleiterin: Susan Brendel

mittel



23. - 27.06. AB24-11 | Alpine Mehrseillängen im Fels

Führungstour

5-Tagestour

Das Klettern von alpinen Mehrseillängentouren wird vermittelt, eingeübt und auf die Besonderheiten hingewiesen. Die Teilnehmer*innen sollen nach dem Kurs in der Lage sein, alpine Feltouren selbst zu planen und eigenverantwortlich durchzuführen.

Technik, Taktik, Planung, Ausrüstung, Seiltechniken und Rückzug stehen im Vordergrund.

Anmeldeschluss: 15.04.2024

Anforderungen: UIAA: V+
Vorbesprechung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit dem Tourenleiter
Teilnehmer: 5 Personen
Teilnahmegebühr: EUR 100
Tourenleiterin: Rolf Mohr

mittel



29.06. - 02.07. AB24-12 | Ausbildungskurs in Firn und Eis, Österreich Führungstour

4-Tagestour

Eis- und Firngehen, Gletscherseilschaften, Spaltenbergung. Übungen und Anwendung der Techniken auf einer Tour. Standquartier voraussichtlich Gepatschhaus in den Ötztaler Alpen. Ausrüstungsliste wird per E-Mail verschickt.

Anmeldeschluss: 30.05.2024

Anforderungen: Bergwege: T5

mittel

Vorbesprechung: Montag 17.06., 17:30h Schriesheim, Parkplatz Strahlenburg, mit kompletter Ausrüstung (Vortermine ist Teil des Kurses und obligatorisch)

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 100

Tourenleiter*in: Bernd Hallex, Irmgard Siede

Winter-Touren

LANGLAUF-TOUREN

09.01. LL24-01 | Odenwald, Deutschland

Führungstour

Tagestour

Wenig schwierige Langlauftour auf gespurter Loipe für Anfänger. Bei Bedarf Einführung in die Technik des klassischen Langlaufs. Gemeinsame Anfahrt mit PKW.

Anmeldeschluss: 01.01.2024

Anforderungen: wenig schwierig

leicht

Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 20

Zusatzkosten: keine

Treffpunkt: 9:00 Uhr GS DAV Mannheim-Käfertal (oder nach Vereinbarung)

Tourenleiter: Michael Egert

27.02. LL24-02 | Odenwald, Deutschland

Führungstour

Tagestour

Wenig schwierige Langlauftour auf gespurter Loipe für Anfänger. Bei Bedarf Einführung in die Technik des klassischen Langlaufs. Gemeinsame Anfahrt mit PKW.

Anmeldeschluss: 20.02.2024

Anforderungen: wenig schwierig

leicht

Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 20

Zusatzkosten: keine

Treffpunkt: 9:00 Uhr GS DAV Mannheim-Käfertal (oder nach Vereinbarung)

Tourenleiter: Michael Egert

SKI-TOUREN

Für die Teilnahme an den angebotenen Skitouren ist eine vorhandene Skitourenausrüstung Voraussetzung. Für LVS (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät), Sonden und Schaufeln besteht eine limitierte Möglichkeit zur Ausleihe über die Sektion. Der sichere Umgang mit LVS ist notwendige Voraussetzung bei allen Touren, es sei denn, die Tour ist für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse ausgeschrieben.

12. - 14.03. ST24-01 | Hochschwarzwald

Führungstour

3-Tagestour

Wenig schwierige Skitouren für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Einführung in Aufstiegstechnik und Üben mit LVS-Gerät. Eigene Tourenskiausrüstung notwendig, LVS-Gerät kann bei uns ausgeliehen werden.

Anmeldeschluss: 05.03.2024

Anforderungen: Skitour: L

leicht

Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)

Teilnahmegebühr: EUR 45

Zusatzkosten: Übernachtungskosten und Verpflegung

Teilnehmer: 5 Personen

Treffpunkt: 9:00 Uhr, GS DAV Mannheim-Käfertal (oder nach Vereinbarung)

Tourenleiter: Michael Egert

19. - 21.03. ST24-02 | Hochschwarzwald**Führungstour**

3-Tagestour

Wenig schwierige Skitouren für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Einführung in Aufstiegstechnik und Üben mit LVS-Gerät. Eigene Tourenskiausrüstung notwendig, LVS-Gerät kann bei uns ausgeliehen werden.

Anmeldeschluss: 12.03.2024

Anforderungen: Skitour: L

leicht

Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)

Teilnahmegebühr: EUR 45

Zusatzkosten: Übernachtungskosten und Verpflegung

Teilnehmer: 5 Personen

Treffpunkt: 9:00 Uhr, GS DAV Mannheim-Käfertal (oder nach Vereinbarung)

Tourenleiter: Michael Egert

15. - 20.02. ST24-03 | Bündner Alpen**Gemeinschaftstour**

5-Tagestour

Mittelschwere Skitouren in der Ofenpassregion mit Übernachtung in Scharl.

Anreise Donnerstagabend.

Anmeldeschluss: 15.01.2024

Anforderungen: Skitour: WS

mittel

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 130

Tourenleiter: Uli Becker

23. - 26.02. ST24-04 | Gotthardgebiet Rotondohütte**Führungstour**

4-Tagestour

Mittelschwere Skitouren für Fortgeschrittene, mit Lawinenkunde und Üben mit LVS-Gerät. Matratzenlager mit HP auf AV-Hütte. Skitouren mit ca. 1200 Hm pro Tag je nach Verhältnissen. Verschiedene Gipfelbesteigungen im Gebiet sind je nach Wetterlage vorgesehen.

Anmeldeschluss: 31.12.2020

Anforderungen: Skitouren: ZS

schwer

Vorbesprechung: Eignungstest mit 10kg zum Trainingslauf, Schriesheim, 2.1.24 19 Uhr

Teilnahmegebühr: EUR 80

Zusatzkosten: Hüttenlager + HP + Anfahrt Sektionsbus + Parkplatz

Teilnehmer: 6 Personen

Tourenleiter: Clemens Köhler

Sommer-Touren**MOUNTAINBIKE-TOUREN**

Für alle angebotenen Touren sind ein technisch einwandfreies Mountainbike und persönliche Sicherheitsausrüstung (z.B. Helm, Handschuhe, Sportbrille, ggf. Knie-/ Ellenbogenprotektoren) obligatorische Voraussetzung für die Teilnahme.

09.03. MTB24-01 | Good bye Winter, Deutschland**Gemeinschaftstour**

Tagestour

MTB Tour zur Saisoneroöffnung im Pfälzerwald mit Startpunkt Neustadt a.d.W. Die Tour hat ca. 30 km und ca. 800-1000 Hm. Mit Spaß geht es in die neue Saison. Unterwegs erwarten dich schöne Ausblicke und die ein oder andere Stelle, an der du Tipps für deine Fahrtechnik mitnehmen kannst. Die Hütteneinkehr steht selbstverständlich mit auf dem Programm.

Anmeldeschluss: 08.03.2024

Anforderungen: MTB: S1-S2,

mittel

Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 7 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 10

Tourenleiterin: Susan Brendel

April AB24-02 | MTB Fahrtechnik Einsteiger, Pfälzerwald**Fahrtechniktraining**

Siehe Ausbildung

Juni AB24-03 | MTB Fahrtechnik Intermediate, Pfälzerwald**Fahrtechniktraining**

Siehe Ausbildung

20.09. MTB24-04 | Pfälzerwald-Tour mit Fahrtechniktipps**Gemeinschaftstour**

Tagestour

Anspruchsvolle MTB Tagestour im Pfälzerwald. Die Tour hat ca. 40 km und ca. 1.200 Hm. Die Tour verspricht Spaß mit Gleichgesinnten, den ein oder anderen Fahrtechnikipp, wunderbare Ausblicke und natürlich eine Hütteneinkehr. Genauere Details werden bekannt gegeben.

Anmeldeschluss: Termin siehe Website

Anforderungen: MTB: S1-S2, kein E-Bike

mittel

Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 10

Tourenleiterin: Susan Brendel

TRAILRUNNING

Seit 2020 sind wir in der glücklichen Lage, mit unserem Trailrunning-Guide Holger Gremmers diese sehr interessante Spielart des Bergsports anbieten zu können. Trailrunning verbindet in idealer Weise das intensive unmittelbare Naturerlebnis mit dem sportlichen Anspruch an Herz-Kreislauf- und Kraftausdauer. Holger bietet monatlich Touren in den umliegenden Mittelgebirgen (Pfälzerwald, Schwarzwald, Odenwald) an, die ihr immer zeitnah und aktuell auf der Homepage der Sektion finden könnt.

07.01. TR24-01 | Trailrunning Season Start**Führungstour**

Tagestour

Wir starten im Odenwald in die neue Saison mit einer Einsteiger Tour auf Singletrails. Es gibt eine Strecke mit ca. 12-15km und 300-400 Höhenmetern im Auf und Abstieg. Wo wir genau laufen werden, findet ihr im Tourenprogramm auf der Homepage.

Anmeldeschluss: 03.01.2024

Anforderungen: Singletrails: S2

Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 12 Personen

Teilnahmegebühr: keine

Tourenleiter: Holger Gremmers

mittel

08. - 09.06 TR24-02 | Munster, Vogesen – Frankreich**Führungstour**

2-Tagestour

Zwei längere und sportliche Ausdauer-Touren in den Vogesen. Es geht auf raue Trails, auf denen wir uns austoben in den Up und Downhills. Details zu den einzelnen Tagesetappen findet ihr im Tourenprogramm auf der Homepage.

Anmeldeschluss: 01.06.2024

Anforderungen: Singletrails: S4

Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 20

Tourenleiter: Holger Gremmers

schwer +

FAMILIEN-HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN

Unsere in den letzten Jahren sehr aktiven, TourenleiterInnen machen zur Zeit eine „Baby-Pause“. Das Angebot ruht daher für 2024. Falls sich für 2024 doch etwas ergeben sollten, finden Interessierte dies auf unserer Homepage – also immer gerne mal wieder reinschauen. Ab 2025 planen wir dann erweiterte Familienaktivitäten.

HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN

27.04. - 04.05. HW24-01 | Küstenwanderung Ligurien, Italien **Führungstour**
7-Tagestour

Mit Streckenwanderungen (An- und Abreise zu den jeweiligen Tagestouren mit Schiff oder Zug) im und um das Cinque Terre-Gebiet (seit 1997 UNESCO-Weltkulturerbe). In Ligurien erschließen wir uns eine traumhafte Landschaft. Hier fallen die Berge geradezu ins Meer, nachdem der Küste landwirtschaftliche Terrassen – vor allem für Wein – und zauberhafte Dörfer abgetrotzt wurden. Die Unterkunft erfolgt in 1 bis 2 Standortquartieren. Für die jeweilige Tagestour wird somit nur der Tagesrucksack mit Tagesproviand benötigt. Das Frühstück wird mit der Unterkunft gebucht. Über den Tag besorgt sich jeder den nötigen Proviand vor Ort. Abendessen ist im Restaurant.

Anmeldeschluss: 05.02.2024

Anforderungen: Bergwege: T3

Vorbesprechung: 29.01.2024 / 19.00 Uhr, Stadtbibliothek Mannheim Rheinau (Konrad-Duden-Realschule), Kronenburgstr. 45-55

Teilnahmegebühr: EUR 100

Teilnehmer: 10 Personen

Zusatzkosten: Unterkunft ca. EUR 80 ÜF/Tag/P + Mahlzeiten (Mittag und Abend) + Transport (Zug/Schiff) ca. EUR 20/Tag, individuelle Anreise

Tourenleiter: Hans-Jörg Backes

mittel



29.05. - 02.06. HW24-02 | Unterwegs im Val Grande, Italien

Führungstour

5-Tagestour

Der Nationalpark Val Grande im norditalienischen Piemont liegt zwischen dem Lago Maggiore und dem Ossolatal und gilt als das größte Wildnisgebiet der Alpen. Das unzugängliche Gebiet besteht aus mehreren großen Tälern, die durch tiefe Schluchten und abenteuerliche Pässe miteinander verbunden sind. Ringsherum schirmt eine Kette von steilen, über 2.000 Meter hohen Bergen das „Große Tal“ völlig von der Außenwelt ab. Irgendwo hier werden wir unterwegs sein, genaueres siehe Webseite.

Anmeldeschluss: 02.04.2024

Anforderungen: Bergwege: T5

Vorbesprechung: s. Info Webseite

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 175

Zusatzkosten: Hütten (Ü+HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

schwer +



22. - 28.06. HW24-03 | Kleinwalsertal, Allgäueralpen

Führungstour

6-Tagestour

Wanderwoche im Kleinwalsertal mit Unterkunft in einem Hotel im Tal. Die Allgäuer Alpen rund um das Kleinwalsertal bieten mit so bekannten Bergen wie z.B. Fellhorn, Ifen, Kanzelwand u.v.a. viele Möglichkeiten für leichte und schwere Wanderungen. Man kann aber auch einmal etwas Schwierigeres, wie z.B. einen leichten Steig probieren. Die Orte sind ideal mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und mit der Unterkunft sind alle Busse und Bahnen inklusive, so dass wir dort kein Auto benötigen und auch Streckenwanderungen unternehmen können.

Anmeldeschluss: 31.03.2024

Anforderungen: Bergwege: T1-T3

Vorbesprechung: per E-Mail bzw. telefonisch

Teilnehmer: 16 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 90

Zusatzkosten: Unterkunft, Verpflegung

Tourenleiter: Peter Welk/Dietmar Werner

mittel



30.06. - 05.07 HW24-04 | Wiener Hausberge, Österreich

Führungstour

6-Tagestour | Tageswanderungen

Details zu den einzelnen Tagesetappen findet Ihr im Tourenprogramm auf der Homepage.

Anmeldeschluss: 31.03. 2024

Anforderungen: Bergwege: T3

Vorbesprechung: per E-Mail, bzw. telefonisch

Teilnahmegebühr: EUR 100

Teilnehmer: 8 Personen

Zusatzkosten: Hotel + Liftkosten

Tourenleiter: Wolfgang Stock

mittel



05. - 12.07. HW24-05 | Julische Alpen

Führungstour

8-Tagestour

Zwischen Seen hindurch über eine bewaldete Hochebene zum Feinsten, was die Südlichen Kalkalpen zu bieten haben, dem Sieben-Seen-Tal und dem slowenischen Wahrzeichen, dem Triglav. Dabei ist sowieso alles slowenisch geprägtes Neuland: Küche, Hütten, Sprache, Berge von lieblich bis herb. Später führt der Weg nach Nordwesten und wir landen in Tarvisio im äußersten Zipfel von Italien. An- und Abreise mit dem Zug. Mittelschwere Tour in traumhafter Landschaft, die aber sehr gute Ausdauer und Gehqualitäten erfordert!

Anmeldeschluss: 02.04.2024

Anforderungen: Bergwege: T4

Vorbesprechung: s. Info Webseite

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 145

Zusatzkosten: Hütten/Hotel (Ü+HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

schwer +



12. - 21.07. HW24-06 | Karnischer Höhenweg Ost-West

Führungstour

10-Tagestour

Start im italienischen Tarvisio nach Norden zum Kärntner Aussichtsberg Oisterning. Ein Stück Via Alpina leitet über zu einem klassischen alpinen Weitwanderweg, dem Karnischen Höhenweg. Es geht entlang der Plattengrenze zwischen Afrika und Europa also über 500 Mio. Jahre Erdgeschichte und auch entlang der Schützengraben des 1. Weltkriegs, weswegen der Trek auch Friedensweg genannt wird. Mittelschwere Hüttenwanderung, aber lange Tagesetappen erfordern eine sehr gute Grundkondition, einige Passagen sind mit Drahtseil gesichert. Von der Obstansersee hütte queren wir in die Sextener Dolomiten zur Talschlusshütte. Von hier Abstieg ins Fischleintal und Heimreise. An- und Abreise mit Zug und Bus.

Anmeldeschluss: 02.04.2024

Anforderungen: Bergwege: T4

Vorbesprechung: s. Info Webseite

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 185

Zusatzkosten: Hütten/Hotel (Ü+HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

schwer +



16. - 21.07. HW24-07 | Montafon, Österreich**Führungstour**

5-Tagestour

Mittelschwere Touren, Schesaplana (2987 m) Südwandsteig, Saulakopf (2517 m) T3, Zimbaloch T4 (2387 m). Optional: Saulakopf - Klettersteig schwer D. Nächtigungen auf Mannheimer Hütte, Douglasshütte Lünzersee, Heinrich-Hüther-Hütte

Anmeldeschluss: 01.04.2024Anforderungen: Wandern: T4, Hochtour: WS, Klettersteig (optional): D **mittel**

Vorbesprechung: nach Vereinbarung

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 110

Zusatzkosten: Hütte, An- und Abreisekosten

Tourenleiter: Hans Henninger

21. - 29.07. HW24-08 | Dolomiten**Führungstour**

9-Tagestour

Von der Sextener Talschlusshütte geht es vorbei an den spektakulären Drei Zinnen und über den ausgesetzten Bonacossasteig zur Fonda Savio Hütte. An einem langen Tag und unter Ausnutzung der Seilbahnen queren wir möglichst das Gebiet von Cortina und übernachten bereits wieder auf der anderen Talseite in einer Hütte. Einige anstrengende Tage und Pässe später geht es über den höchsten Berg der Sellagruppe, den Piz Boé, 3125m. Ab dem Rifugio Salei wird der Weg etwas leichter, über den berühmten Schlern landen wir in Völs, dem Ende der Tour. Mittelschwer bis schwere Bergwanderung, lange Etappen, sehr gute Kondition erforderlich. Einige seilversicherte Passagen.

Anmeldeschluss: 02.04.2024Anforderungen: Bergwege: T4 **schwer +**

Vorbesprechung: s. Info Webseite

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 165

Zusatzkosten: Hütten/Hotel (Ü+HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

23. - 27.07. HW24-09 | Vom Tessin ins Wallis und zum längsten Alpengletscher**Führungstour**

5-Tagestour

Wir starten im Tessin bei Airolo, durchqueren die seenreichen Südalpen und gelangen ins Naturparadies Binntal. Den Abschluss bildet der Besuch des legendären Rhonegletschers, den wir von verschiedenen Perspektiven erleben, bevor wir ins warme Rhonetal bei Brig absteigen. Wir durchwandern verschiedenste Naturräume und Kulturlandschaften der Südschweiz und Norditaliens. Für sehr ausdauernde Wanderer mit naturkundlichem Interesse.

Anmeldeschluss: 31.03.2024Anforderungen: Bergwege: T3 **mittel**

Vorbesprechung: online oder vor Ort (wird noch festgelegt)

Teilnahmegebühr: EUR 150

Teilnehmer: 7 Personen

Zusatzkosten: Busfahrten und Bergbahnen ca. 40 Euro

Tourenleiter: Rainer Oppermann

01. - 05.08. HW24-10 | Adula Alpen, Graubünden/Tessin**Führungstour**

5-Tagestour

Wanderung durch die Greina, eine der schönsten und größten Hochebenen der Schweiz, mit Besteigung des Piz Terri.

Anmeldeschluss: 15.06.2024Anforderungen: Bergwege: T4, Klettern: I **schwer**

Vorbesprechung: Per E-Mail

Teilnehmer: 7 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 90

Zusatzkosten: pro Tag ca. € 80/P./Ü (HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter: Uli Becker

11. - 14.08. HW24-11 | Mannheimer Hütte – Schesaplana**Führungstour**

4-Tagestour

Nach einer Übernachtung auf der Oberzalimhütte geht es über den Straußsteig und den Panüler zur Mannheimer Hütte, wo wir zwei Tage übernachten werden. Von der Mannheimer Hütte besteigen wir mit leichtem Gepäck die Schesaplana und am nächsten Tag geht es über den Leibersteig wieder zurück ins Tal.

Anmeldeschluß: 30.06.2024

Anforderung: Bergwege: T3 **mittel**

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmergebühr: EUR 40

Teilnehmer: 10 Personen

Tourenleiter: Peter Welk

12. - 16.09. HW24-12 | Wallis – Tour des Muerans, Schweiz**Führungstour**

5-Tagestour

Anspruchsvolle Massiv-Umrundung (52 km, 4380 Hm, T4) mit beeindruckender Aussicht zu den hohen Bergen im Wallis und Montblanc-Gebiet. Schweizer Preise, aber lohnend!

Anmeldeschluss: 10.08.2024Anforderungen: Wandern: T4 **schwer**

Vorbesprechung: per E-Mail, oder Telefon

Teilnehmer: 4 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 150

Zusatzkosten: HP ca. 80 € / Nacht, Parkplatz, evtl. Seilbahn

Tourenleiter: Klaus Müller

21. - 28.09. HW24-13 | Nördliche Kalkalpen**Führungstour**

7-Tagestour

Herbstwanderwoche in den nördlichen Kalkalpen. In dieser Woche werden wir Gipfel von bekannten Ferienorten der nördlichen Kalkalpen, wie z.B. Garmisch, Ehrwald, Füssen (Tegelberg), Ettal (Ettaler Mandl) besuchen und deren Gipfel erwandern. Teilweise sind auch Varianten mit leichter Kletterei möglich. Unterbringung in Ferienwohnung, Hotel bzw. Pension im Tal.

Anmeldeschluss: 01.08.2024

Anforderungen: Bergwege: T1-T4
 Vorbesprechung: per E-Mail bzw. telefonisch
 Teilnehmer: 10 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 80
 Zusatzkosten: Unterkunft / Verpflegung
 Tourenleiter/in: Peter Welk

mittel**27. - 29.09. HW24-14 | Allgäu im Herbst****Führungstour**

3-Tagestour

Vom Bad Hindelanger Ortsteil Bad Oberdorf im Tal des Wildbachs und mit festem Standort in der JDAV-Jugendbildungsstätte Hindelang wandern wir mit leichtem Gepäck. Wir durchqueren Tobel und besteigen verschiedene Berge (z.B. Iseler, Ponten, Bschießer, Breitenberg, Imberger Horn).

Anmeldeschluss: 21.06.2024

Anforderungen: Bergwege: T4
 Vorbesprechung: 14.08., 19.00 Uhr, online
 Teilnehmer: 12 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 50
 Zusatzkosten: 2x ca. € 65/P./Ü (HP) + Fahrtkosten
 Tourenleiter*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

schwer**HOCH- / EISTOUREN****03. - 09.07. HT24-01 | Riesenferner Gruppe****Führungstour**

7-Tagestour

Die Riesenferner Gruppe erstreckt sich zwischen Osttirol und Südtirol und fand bei bisherigen Touren etwas weniger Beachtung. Angeboten wird eine Runde um den Hochgall mit verschiedenen Gipfelmöglichkeiten. Falls die Verhältnisse es zulassen, auch Besteigung des Hochgall.

Anmeldeschluss: 31.05.2024

Anforderungen: Hochtouren: WS, Klettern Fels: II
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 5 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 165
 Zusatzkosten: HP ca. EUR 70/Nacht, Fahrtkosten
 Tourenleiter: Uli Becker

schwer**12. - 16.07. HT24-02 | 4000er im Monterosa-Gebiet****Führungstour**

4-Tagestour

Hochtour in atemberaubender Gletscherlandschaft mit Unterbringung in Berghütten

Voraussetzung: Hochtourenausrüstung

Anmeldeschluss: 01.04.2024

Anforderungen: Hochtouren: WS
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 10 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 170
 Bergbahnen: ca. 20 €
 Tourenleiter: Frank Albertz, Lili Schönfeld

schwer**12. - 13.07. HT24-03 | Doldenhorn, Schweiz****Führungstour**

2-Tagestour

Technisch wenig schwierige, doch konditionell im Abstieg anspruchsvolle Hochtour auf einen markanten Gipfel im Berner Oberland. Standquartier: Doldenhornhütte. An- und Abreise sind mit dem Zug geplant.

Anmeldeschluss: 30.05.2024

Anforderungen: Hochtouren: WS, Eiskurs
 Vorbesprechung: 08.07.24 - 18Uhr Mannheim Fernmeldeturm (mit steigeisenfesten Bergstiefeln, Steigeisen) – obligatorisch
 Teilnehmer: 4 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 80
 Zusatzkosten: Hütte, Reise mit dem Zug
 Tourenleiter: Irmgard Siede

schwer**02. - 04.08. HT24-04 | Zillertaler Alpen – Großer Möseler****Führungstour**

Technisch anspruchsvolle Hochtour in den Zillertaler Alpen mit Besteigung des Großen Möselers (3480). Die Tour ist speziell für erfahrene Tourenger mit Klettererfahrung und guter Kondition konzipiert.

Anmeldeschluss: 01.06.2024

Vorbesprechung: per E-Mail, Telefon
 Anforderungen: Gletscher + Firnfeldern, Klettern: II, Hochtouren: WS+
 Teilnehmer: 7 Personen
 Teilnahmegebühr: 105 EUR
 Tourenleiter: Danny Suhr, Marc Schiebel

schwer



15. - 19.09. HT24-05 | Karwendel, Österreich

Führungstour

4-Tagestour

Mittelschwere Spätsommer-Tour teilweise über Schneefelder, ausgesetzte Gratpassagen. Optional (nach Wetter-/Schneelage) Klettersteig A/B Eppzirler Scharte - Erlspitz (2404 m).

Besonders für Spätsommer sehr interessante, abwechslungsreiche Tour, die den individuellen Fähigkeiten der Teilnehmer angepasst werden können, mit Aufenthalt auf einer gemütlichen Hütte mit familiärer Atmosphäre.

Anmeldeschluss: 01.03.2024

Anforderungen: Wandern: T3, Hochtour: WS, Klettersteig (optional): A/B

mittel

Vorbesprechung: nach Vereinbarung und verbindlich für Teilnahme

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 100

Zusatzkosten: Hütte ca. 60 EUR/T (HP), An- und Abreisekosten, Parkplatzgebühr

Tourenleiter: Hans Henninger

KLETTERSTEIGE

02. - 09.06. KS24-01 | Steige am Comer See, Italien

Führungstour

7-Tagestour

In dieser Woche werden von einem Stützpunkt aus täglich Klettersteigtouren in der Umgebung von Lecco unternommen. Unterbringung: Ferienwohnung oder Pension. Voraussetzung: Erfahrung im Begehen von Klettersteigen, grundlegende Klettertechnik und Armkraft.

Anmeldeschluss: 01.04.2024

Anforderungen: Klettersteige C-D, (Erfahrung, Klettertechnik u. Armkraft)

schwer

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmer: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 180

Bergbahnen: ca. 20 €

Tourenleiter: Stella Reuter, Peter Welk

17. - 19.07. KS24-02 | Klettersteige Rofangebirge

Führungsstour

3-Tagestour auf einfachen bis mittelschweren Klettersteigen im Rofangebirge, wie z.B. dem 5-Gipfel-Klettersteig. Anreise in Fahrgemeinschaften bzw. Tourenbus, Standort für beide Übernachtungen ist die Erfurter Hütte, die auch mit der Seilbahn erreicht werden kann.

Tag 1: Anfahrt nach Maurach am Achensee, Erfurter Hütte mit Klettersteig B/C, ca. 3 Std., Tag 2: Schafsteigsattel C/D (eine Stelle); Roskopf, Seekarspitze B/C, Hochtiss C/D (zwei Stellen), ca. 4 Std., Tag 3: Wanderung Rofanrunde, ca. 3h, Abstieg, Heimfahrt

Anmeldeschluss: 20.05.2024

Anforderungen: Klettersteig B-D

mittel

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmerzahl: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 110

Tourenleiter: Alexander Birnbaum und Michael Egert

Zum Heraustrennen

Namens- und Funktionsliste 2024



Sektion Mannheim
Deutscher Alpenverein e.V.

Vorstand		
Peter Welk karlpeter.welk@dav-mannheim.de	1.Vorsitzender	0162 9403365
Wolfgang Stock wolfgang.stock@dav-mannheim.de	2.Vorsitzender	0160 2261422
Thomas Magin thomas.magin@166alpenverein.digital	Schatzmeister	0152 29515924
Doris Kendel doris.kendel@dav-mannheim.de	Schriftführerin	0160 8028401
Oliver Gobin oliver.gobin@jdav-mannheim.de	Jugendreferent	0179 7612387

Beisitzer		
Dr. Hans-Ulrich Becker uli.becker@dav-mannheim.de	Alpinistik	0621 413191
Michael Egert michael.egert@dav-mannheim.de	Hüttenreferent	0175 3404421
Christine Seifert christine.seifert@dav-mannheim.de	Vorträge	0157 31838483
Gottfried Frey gottfried.frey@dav-mannheim.de	Koordination Kletterzentrum	0152 34553219
Dietmar Werner dietmar.werner@dav-mannheim.de	Ausbildungsreferent	07271 127582
Dirk Lankenau dirk.lankenau@dav-mannheim.de	Naturschutz	0176 82381125

Beirat		
Heiner Bürgy	Sportklettern	0177 4834421
Petra Huber	Sektionsnachrichten	0170 1565879
Anna Keller	Klimaschutz- koordinatorin	
Ulrike Meboldt-Brenneis	Sportklettern	0621 7980422
Karlheinz Merkel	Senioren	06391 9248787
Dieter Mindl	Homepage/IT	0163 6181218
Renate Richter	Mitgliederverwaltung	0621 733533
Dr. Irmgard Siede	Alpinklettern	

Revisoren
Birgit Maaßen-Rux, Gabriele Klumb

Ehrenrat
1. Vorsitzender oder 2. Vorsitzender, Dr. Alexander Birnbaum, Reinhold Konzett, Dr. Reinhard Messlinger, Prof. Dr. Ulrich Schlieper, Hans-Dieter Werner

Ehrenmitglieder
Reinhold Konzett, Gerhard Widder

Referate und Funktionen		
Alpinistik	Dr. Hans-Ulrich Becker uli.becker@dav-mannheim.de	0621 413191
Ausbildung und Touren	Dietmar Werner dietmar.werner@dav-mannheim.de	07271 127582
Digitalkoordinator	Thomas Demmig thomas.demmig@166.alpenverein.digital	
Hütten	Michael Egert michael.egert@dav-mannheim.de	0175 3404421
Klettern	Dr. Irmgard Siede irmgard.siede@dav-mannheim.de	
	Ulrike Meboldt-Brenneis ulrike.meboldt-brenneis@dav-mannheim.de	0621 7980422
Klimaschutzkoordinatorin	Anna Keller anna.keller@166alpenverein.digital	
Koordinator Kletterzentrum	Gottfried Frey gottfried.frey@dav-mannheim.de	0152 34553219
Naturschutz	Dirk Lankenau dirk.lankenau@dav-mannheim.de	0176 82381125
Öffentlichkeitsarbeit	NN	
Seniorenwanderung	Karlheinz Merkel	06391 9248787
Vorträge	Christine Seifert christine.seifert@dav-mannheim.de	0157 31838483

Tourenleiterliste
siehe Jahresprogramm

Sonstiges		
Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei	bei Engelhorn Sports Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim kontakt@dav-mannheim.de	Tel. 0621 826190 oder 0621 1672515
Postadresse Backoffice, Mitgliederverwaltung	Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim info@dav-mannheim.de Doris Kendel Renate Richter	Tel. 0621 8323253 Fax 0621 8323254
Mannheimer Hütte	Matthias Schatz Lötzweg 6c A-6500 Landeck huettenwirt@dav-mannheim.de	+43 664 1900691
Oberzalimhütte	Matthias Schatz Lötzweg 6c A-6500 Landeck huettenwirt@dav-mannheim.de	+43 6641 900691

Alpen im Quadrat		
Redaktion	Petra Huber petra.huber@dav-mannheim.de	0170 1565879

Ansprechpartner		
Peter Welk karlpeter.welk@dav-mannheim.de	1.Vorsitzender	0162 9403365
Wolfgang Stock wolfgang.stock@dav-mannheim.de	2.Vorsitzender	0160 2261422

Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei
bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim
Tel. 0621 1672515
E-Mail: kontakt@dav-mannheim.de

Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag, Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 11:00 bis 18:00 Uhr

Postadresse Backoffice, Mitgliederverwaltung
Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim
Tel. 0621 8323253
Fax 0621 8323254
E-Mail: info@dav-mannheim.de

TOURENLEITER*INNEN UND ANSPRECHPARTNER*INNEN

Ausbildungsreferent: Dietmar Werner 07271 127582		Wandern: Hans-Jörg Backes 0152 53860590 Cäcilie Bauer 0621 3212693 Günter Bergmann 0621 3212693 Jürgen Böhm 0621 4379988 Roland Jöckel 0621 416755 Klaus Müller 0621 1224688 Rainer Oppermann Stefanie Seifarth 0160 3109700 Wolfgang Stock 0160 2261422 Moritz Ziegler 0160 99100644 Eugenia Ziegler 0160 99100644	
Trainer B/C und WL: <i>Alpinklettern:</i> Irmgard Siede Rolf Mohr <i>Bergsteigen:</i> Uli Becker 0621 413191 Alexander Birnbaum 01578 5723123 Hans Henninger 06201 183253 Marc Schiebel 0621 7591484 Danny Suhr 0172 6067294 Stella Reuter 0621 475043 Peter Welk 07271 127582 Dietmar Werner 0157 80907792 Frank Albertz Kornelius Müller <i>Hochtouren:</i> Irmgard Siede Bernd Hallex 06205 16060 Oliver Gobin 0179 7612387 Kornelius Müller <i>Eisklettern</i> Oliver Gobin 0179 7612387 <i>Klettern:</i> Karl-Heinrich Bürgy 0177 4834421 Caroline Landherr Julia Volker Susanne Obermeyer Till Brinkmann <i>Klettersteige:</i> Stella Reuter 0172 6067294 <i>Skitouren:</i> Michael Egert 0173 480051 Michael Seis Clemens Köhler 0151 56504545 <i>Pistenskilauf:</i> Andreas Bode 0621 49097003 <i>Mountainbike:</i> Susan Brendel 0176 23750627 Bernard Ticala Benjamin Steinle <i>Sportklettern:</i> Caroline Landherr Karl-Heinrich Bürgy 0177 4834421 Wassily Holzmann 0176 47278949 Oliver Gobin 0179 7612387 Sebastian Jordan Tobias Reiter Susanne Obermayer Till Binkmann Max Deck <i>Bergwandern:</i> Oliver Gerulat 0179 1043660 Christoph Popp Anna Keller		Tourenleiter*innen: <i>Schneeschuhwandern:</i> Oliver Gerulat 0179 1043660 <i>Skitouren:</i> Uli Becker 0621 413191 <i>Sportklettern:</i> Ulrike Meboldt-Brenneis 0621 7980422 Jessica Piecha <i>Trailrunning:</i> Holger Gremmers 0176 36118409 <i>Wandern:</i> Aggi Bernhard R. u. B. Franke 07253 9324393 Werner u. Karin Freidel 0151 28982137 Elke Geschwill 0157 53304854 Gaby Kennel 0151 70161810 Thomas Köller 0152 31972615 Annette Kraus 0152 04819711 Karlheinz Merkel 06391 9248787 V. Rothermel 06203 85642 Michael Köcher 06202 9708679 Hans-Dieter Werner 0621 873714 Daniel Waasmaier 0171 3196002 Annette Kurz 06202 77290 Eva Schooß 0162 2949 375 Christoph Popp 06233 45 939 45	
Jugendreferent Oliver Gobin 0179 7612387		Jugendleiter*innen Karl-Heinrich Bürgy 0621 4814024 0177 4834421 Tobias Reiter Alex Dinnebieer Jessica Piecha Joshua Nerz 0176 31517332 Jörg Eisendick Lena Heller Lena Voss Max Deck Tobias Mauritz Wassily Holzmann 0176 47278949 Kassenwart des JDAV Joshua Nerz 06202 24081 0176 31517332	

**05. - 12.09. KS24-03 | Dolomiten****Führungstour**

7-Tagestour mit große Bergen rund um Cortina und Besteigung der Civetta als Höhepunkt. *Spektakuläre Klassiker wie die Sorapisumrundung und Cristallo. Klettersteige: U.A. Dibona mit Cliffhänger-Brücke und Alpeghesi. Übernachtung in Hütten. Trotzdem keine Rundtour. Wir kommen zweimal wieder an das Auto zurück.*

Anmeldeschluss: 20.07.2024

Anforderungen: Klettersteige: B-C, Wandern T5, Klettern: II
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 5 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 190
 Zusatzkosten: HP ca. EUR 70/Nacht, Fahrtkosten
 Tourenleiter: Uli Becker

schwer**07 - 14.09. KS24-04 | Dolomiten****Führungstour**

7-Tagestour

Schwere Klettersteige in den Dolomiten. Von einer Unterkunft im Tal werden wir die schönsten und schwierigsten Klettersteige in unterschiedlichen Dolomitengruppen angehen. Geplant sind u.a. Tomaselli-Steig Fanesgruppe, Ferrata Piazzetta (Sella). Diese Tour richtet sich an erfahrene Klettersteiggeher mit guter Klettertechnik. Ausgangspunkt ist eine Unterkunft im Tal (Hotel oder Pension), von wo wir zu den Klettersteigen anfahren werden.

Anmeldeschluss: 20.07.2024

Anforderungen: Klettersteige: D
 Vorbesprechung: per E-Mail und Telefon
 Teilnehmer: 5 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 190
 Zusatzkosten: ggf. Liftgebühren
 Tourenleiter: Peter Welk

schwer**FELSKLETTERN****13.04. KL24-01 | Vom Klettergarten an den Pfälzer Fels****Führungstour**

Tagestour

An einem gut auch mit den Öffis zu erreichenden Fels in der Pfalz werden die Unterschiede zwischen Klettergarten und Pfälzer Buntsandsteinturm erläutert und beim Klettern erfahren.

Anmeldeschluss: 05.04.2024

Anforderungen: UIAA: V
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 4 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 20
 Tourenleiterin: Irmgard Siede

mittel**26. - 31.05. KL24-02 | Frühlingskletterfahrt nach Frankreich Gemeinschaftstour**

6-Tagestour

Sportklettereien und, bei entsprechendem Wetter, Mehrseillängen in der französischen Sonne bei Top Absicherung. Briancon bietet alles und jeder kann sein klettertechnisches Wohlfühl-Niveau selbst finden und ggf. steigern. Übernachtungen auf dem Campingplatz.

Anmeldeschluss: 15.04.2024

Anforderungen: wird den Teilnehmern entsprechend angepasst,
 minimal UIAA: V+
 Vorbesprechung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit dem Tourenleiter
 Teilnehmer: 6 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 140
 Tourenleiterin: Rolf Mohr

mittel**08.06. KL24-03 | Von Cams, Keilen und Kuhglocken in der Pfalz Ausbildungstour**

Tagestour

An einem gut auch mit den Öffis zu erreichenden Fels in der Pfalz werden Routen geklettert. Dabei wird das Legen mobiler Sicherungen im Buntsandstein erläutert und geübt.

Anmeldeschluss: 31.05.2024

Anforderungen: UIAA: V
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 4 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 20
 Tourenleiterin: Irmgard Siede

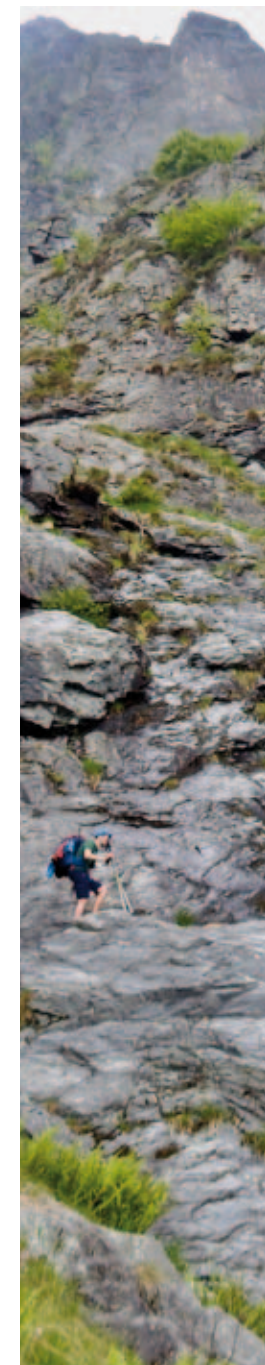
mittel**21. - 23.09. KL24-04 | Mehrseillängentouren in den Tannheimern Ausbildungstour**

3-Tagestour

Klettern von Klassikern auf der Tannheimer Südseite, Einüben der Halbseiltechnik, Taktik der Mehrseillängentechnik. Standort: Gimpelhaus.

Anmeldeschluss: 30.07.2024

Anforderungen: UIAA: V
 Vorbesprechung: Dienstag 10.9.2024, 17:30h Schriesheim, Parkplatz Strahlenburg, mit kompletter Kletterausrüstung (der Vortermine ist obligatorisch)
 Teilnehmer: 4 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 65
 Tourenleiterin: Irmgard Siede

mittel

22. - 28.09. KL24-05 | Hohe Wände im Sarcatal bei Arco Gemeinschaftstour

7-Tagestour

Mehrseillängentouren nördlich vom Gardasee. Legendäre Klassiker und neue Routen von 5 bis 14 Seillängen erfordern den erfahreneren Kletterer mit Erfahrung in Mehrseillängentouren. Die Absicherung reicht von „alpin“ bis „super“ und so lassen sich auch immer noch Abenteuerouren finden. Die Seilschaften agieren weitgehend eigenständig. Übernachten werden wir auf dem Campingplatz.

Anmeldeschluss: 14.07.2024

Anforderungen: wird den Teilnehmern entsprechend angepasst,
minimal UIAA: V+

mittel

Vorbesprechung: per E-Mail und ggf. pers. Gespräch mit dem Tourenleiter

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 175

Tourenleiterin: Rolf Mohr

MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – SENIOREN

Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

23.03. MW24-01 | Pfalz Gemeinschaftstour

Tagestour

Hinterweidental durch Zieglertal zur PWV Gräfensteinhütte, dort Einkehr und über Wieslauterquelle zurück.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 10 km, 3-4 h

Treffpunkt: 10:30, Bhf. Hinterweidental

Tourenleiter: K. Merkel, Tel. 06391 9248787 oder 0170 6259115

mittel



27.04. MW24-02 | Odenwald Gemeinschaftstour

Tagestour

Großsachsen – Weinheim, dort Einkehr und Abschluss.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 9 km, 150 Hm, 3 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Großsachsen

Tourenleiter: V. Rothermel, Tel 06203 85642

leicht



25.05. MW24-03 | Kraichgau Gemeinschaftstour

Tagestour

Bruchsal über NFH zum Michaelsberg, dort Einkehr und über Kreuzweg zurück.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: 4 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Bruchsal-Süd

Tourenleiter: B. Francke Tel. 07253 9324393

mittel



29.06. MW24-04 | Odenwald Gemeinschaftstour

Tagestour

Besuch des Steinbruchs in Schriesheim, dann Schriesheim – Dossenheim und zurück. Einkehr und Abschluss in Schriesheim.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 10 km, 200 Hm, 4 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Strahlenburg Schriesheim

Tourenleiter: V. Rothermel, Tel 06203 / 85642

mittel

27.07. MW24-05 | Pfalz Gemeinschaftstour

Tagestour – Hauenstein – Paddelweiher, Einkehr und wieder zurück zum Bahnhof.

Am Paddelweiher ist auch im Hochsommer unter Bäumen angenehm zu sitzen. Bei großer Hitze wird die Wanderung auf den 20.10. verschoben.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 9 km, 3 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Hauenstein

Tourenleiter: K. Merkel, Tel. 06391 9248787 oder 0170 6259115

mittel



31.08. MW24-06 | Odenwald Gemeinschaftstour

Tagestour

Kreidacher Höhe – neuer Trommturm und Einkehr – Tromm – Affolderbach und mit Bus zurück.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 12 km, 4 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Kreidacher Höhe

Tourenleiter: V. Rothermel, Tel: 06203 85642

mittel

Mögliche weitere Termine (bitte reservieren!): 29.9. und vielleicht 20.10., sollte die Juli-Tour temperaturbedingt verschoben werden müssen.

MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – GRUPPE 40+

Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

Für alle Touren gilt: Rucksackverpflegung und ausreichend Wasser mitnehmen.

Unsere Touren sind für die Mitnahme von Hunden nicht geeignet!

20.01. MW24-07 | Sinsheim zur Burg Steinsberg Gemeinschaftstour

Tagestour

Je nach Wetterlage laufen wir auf überwiegend asphaltierten Wegen oder auf schmalen Waldpfaden.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 16 km, 230 Hm, ca. 4,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Sinsheim

Organisation: Annette Kurz, Tel. 06202 77290

mittel



03.02. MW24-08 | Albersweiler, Pfalz Führungstour

Tagestour

Auf historischen Pfaden um den Orensberg + Ruine Neuscharfeneck

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 16 km, 650 Hm, ca. 4,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Sinsheim

Tourenleiterin: Stephanie Seifarth, mobil: 0160 310970

mittel



16.03. MW24-09 | Wasgau-Felsentour, Pfalz Gemeinschaftstour

Tagestour

Rund um Oberschlettenbach an vielen Felsen vorbei.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 20 km, 675 Hm, ca. 6,5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Lindelbrunn, Lindelbrunn 4,

76889 Vorderweidenthal

Tourenleiter: Gabi Kennel und Elisabeth Deimann, Tel: 06262 14650

mittel

06.04. MW24-10 | Pfälzer Höhenweg Teil 1, Pfalz Führungstour

Tagestour

Ambitionierte Wanderung am Südrand des Donnersbergs entlang. Sehr gute Kondition und Wandererfahrung unerlässlich. Rucksackverpflegung (ausreichend Wasser!). Einkehrmöglichkeit erst am Ende der Tour.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 30 km, 1.000 Hm, ca. 8-9 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Winnweiler (gute Bahnverbindung)

Tourenleiter: Christoph Popp, Tel. 06233 4593945

schwer



04.05. MW24-11 | Südwestpfalz, Pfalz

Gemeinschaftstour

Tagestour

Auf dem Holzlandweg: Abwechslungsreicher Weg überwiegend durch Wald, an Felsen und Brunnen vorbei, durch Heltersberg und Geiselberg nach Steinalben. Keine Einkehr geplant.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 25 km, 800 Hm, ca. 6-7 h

Treffpunkt: 09:00 Uhr, Bahnhof Waldfischbach-Burgalben,

Rückfahrt von Steinalben im Stundentakt.

Tourenleiterin: Annette Kurz, Tel. 06202 77290

schwer



15.06. MW24-12 | Wandern und Yoga, Odenwald Gemeinschaftstour

Tagestour

Rundtour um den Heiligenberg, hoch zum Kloster, ca. 1 Std. Yoga-Übungen im Stehen gegen Ende der Tour.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 3 h Laufen, 1 h Yoga

Treffpunkt: 09:30 Uhr, Heidelberg Bismarck Platz

Organisation: Karin Bullinger (Yogalehrerin), Tel. 01725907955

schwer



13.07. MW24-13 | Odenwald Spatschlucht, Odenwald Gemeinschaftstour

Tagestour

Sehr gute Kondition und Trittsicherheit erforderlich, aber überwiegend gut begehbare Wege. Keine Einkehrmöglichkeit (ausreichend Proviant und Wasser mitnehmen!)

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 21 km, 600 Hm, ca. 6 h

Treffpunkt: 09:00 Uhr, Parkplatz Angelhofweg, Wilhelmsfeld

Organisation: Daniel Waasmaier, Mobil: 0171 3196002

schwer

14.09. MW24-14 | Pfälzer Höhenweg Teil 2, Pfalz Führungstour

Tagestour

Winnweiler – Falkenstein – Rockenhausen: Ambitionierte Wanderung am Nordrand des Donnersbergs über Bastenhaus und Ruppertsecken. Sehr gute Kondition Bedingung. Rucksackverpflegung (ausreichend Wasser!). Einkehrmöglichkeit erst am Ende der Tour.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 28 km, 670 Hm, ca. 8 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Winnweiler

Rückfahrt ab Rockenhausen ½-stündig

Tourenleiter: Christoph Popp, Tel. 06233 4593945

schwer



12.10. MW24-15 | Bergstraße, Odenwald

Führungstour

Tagestour

Durch die Altstadt über Luginsland zum Kirchberghäuschen (Einkehr, falls offen), zurück zum Bahnhof.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 15 km, 400 Hm, ca. 4 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Bensheim

Tourenleiter: Wolfgang Stock, Tel. 0160 2261422

mittel



02.11. MW24-16 | Bergstraße, Odenwald

Führungstour

Tagestour

Über den Blüten- und Burgenweg von Weinheim-Sulzbach nach Heppenheim.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: ca. 16 km, 500 Hm, ca. 4-5 h

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Weinheim Sulzbach

Teilnehmerzahl: 10 Personen

Tourenleiter: Aggi Bernhard 0174 5816979
und Kati Josefiani 0161 97023185

mittel



MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN

09.05. MW24-17 | Odenwald

Gemeinschaftstour

Tagestour

Von Weinheim zum Teehaus „Buddhas Weg“ bei Oberabsteinach. Auf dem Weg zu „Buddhas Weg“ ist ein buddhistisches Kloster im Odenwald mit Seminarräumen, Gartengelände und dem „Teehaus“, einem Gasthaus.

Anmeldeschluss: **30.04.2024**

Treffpunkt: 09:00 Uhr, Parkplatz Burgruine Windeck

Anforderungen: ca. 12 km An-/Abstieg: ca. 400 Hm

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmerzahl: 12 Personen

Teilnahmegebühr: EUR keine

Organisator: Hans Henninger, Mobil: 0178 1869340

leicht



26. - 31.05. MW24-18 | Sächsische Schweiz, Sachsen

Führungstour

6-Tagestour, Selbstversorgung – Ferienhaus

Anmeldeschluss: **31.03.2024**

Anforderungen: leichte Wanderung bis zu 6 h Gehzeit und 600 Hm An-/Abstieg

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmerzahl: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 80

Tourenleiter: Wolfgang Stock, Mobil: 0160 2261422

mittel

MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – PFÄLZER DUBBEGLASWANDERUNGEN

Bei dieser Kategorie werden Wanderungen, bevorzugt im Pfälzerwald angeboten, bei denen die Kondition, aber auch der Genuss nicht zu kurz kommen sollen. So werden durchaus Strecken von bis zu 20 km Länge und Höhenmeter mit alpinem Charakter zurückgelegt. Insbesondere das kulinarische und/oder kulturelle Vergnügen soll hier eine Rolle spielen. Eine Anmeldung über das Tourenportal ist aufgrund ev. Vorreservierungen erforderlich.

Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

28.04. MW24-19 | Karlsruher Grat, Schwarzwald

Führungstour

Tagestour

Genießer-Tour mit schöner Aussicht, Getränke-Stationen und bei Lust und Laune kleinem Kletterspass am Grat (der umgangen werden kann). Anreise mit der Bahn.

Anmeldeschluss: **11.04.2024**

Treffpunkt: Bahnhof Ottenhofen/ Uhrzeit wird
per E-Mail bekanntgegeben

Anforderungen: ca 13 km/ An- Abstiege jeweils 660 Hm,
trittsicher, schwindelfrei

Teilnehmerzahl: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 5

Tourenleiterin: Anna-Karolina Keller

leicht



17.08. MW24-20 | St. Martin – Hambacher Schloss – Hohe Loog – Kalmit

Führungstour

Tagestour

Der Start in St. Martin an der deutschen Weinstraße lässt schon erahnen, dass diese Tour neben einem abwechslungsreichen Verlauf mit schönen Aussichtspunkten auch in puncto Pfälzer Lebensart etliche (Einkehr-) Möglichkeiten bietet.

Anmeldeschluss: **28.07.2024**

Anforderungen: ca. 22 km / An- Abstiege jeweils ca. 650 Hm

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Hotel Krone in St. Martin

Teilnahmegebühr: EUR 5

Tourenleiter*in: Dietmar Werner

mittel



SPORT-WANDERUNGEN

Bei dieser neuen Kategorie werden Wanderungen ausschließlich in Mittelgebirgen angeboten, bei denen der Anspruch an die die Herz-Kreislauf- aber auch Kraftausdauer besonders hoch ist. Die angebotenen Touren wenden sich an Teilnehmende, die dem sportlichen Aspekt besonderes Augenmerk beimessen, z.B. als Vorbereitung anspruchsvoller alpiner Hochgebirgswanderungen oder einfach aus Freude an der Entwicklung des eigenen Leistungsvermögens. Das Tourenangebot orientiert sich hier an den Anforderungen „schwer“ und „schwer+“.

Die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

08. - 10.03. SPW24-01 | Frühjahrs – Fatburner, Pfalz

Führungstour

2-Tagestour

Für alle, die vor der Sommersaison richtig durchstarten wollen: mit 3x ca. 30 km ist diese Pfälzer Wanderung wieder der ultimative Frühjahrsfatburner! Anreise nachhaltig und einfach mit DB. Genauere Infos zum Weg, Übernachtungen und Anmeldeschluss auf der Webseite.

Anmeldeschluss: 15.02.2024

Anforderungen: siehe Webseite

schwer +

Vorbesprechung: telefonisch bzw. per E-Mail

Teilnehmende: 12 Personen



Teilnahmegebühr: EUR 30

Zusatzkosten: Übernachtung (siehe Webseite), ÖPNV Ticket

Tourenleiter*in: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

09. - 12.05. SPW24-02 | Wanderklassiker, Vogesen

Führungstour

4-Tagestour

Die Vogesen bieten mit ihren z.T. schwierigen Wegen, steilen Anstiegen und deren Beschaffenheit auch Anfänger*innen die Möglichkeit, sich im mittelschweren Gehgelände zu erfahren. Tagestouren von der CAF Refuge Trois Fours z.B. auf dem Sentier des Roches, Le Hohneck, Lac de Fischboedle, Kerbholz... mit vielen Höhenmetern und Länge.

Anmeldeschluss: s. Webseite

Anforderungen: Wandern: T4

schwer +

Vorbesprechung: s. Info Webseite

Teilnehmende: 12 Personen



Teilnahmegebühr: EUR 60

Zusatzkosten: Refuge: ca. EUR 45/P./Ü (HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter*in: Cäcilie Bauer/Günter Bergmann

23.06. SPW24-03 | Hüttentour Vorbereitung, Pfalz

Führungstour

Tagestour

Sportwanderung Neustadt – über Kalmit – Hellerhütte – Neustadt
Einkauf bei Heller-Hütte möglich; durch die zahlreichen Hütten unterwegs auch kurze Getränke-Stopps möglich, sonst Selbstverpflegung empfohlen, auch wer bei einer evtl. kommenden Hütten-Tour realitätsnah seinen Rucksack mit 10 kg bepacken mag – jedoch kein Muss!

Anmeldeschluss: 15.05.2024

Anforderungen: ca. 28 km, 920 Hm, ca. 6,5 h

schwer

Treffpunkt: 08:30 Uhr, Neustadt/Hbf. bzw. 09:00 Am Nollen, Wanderparkplatz

Vorbesprechung: telefonisch bzw. per E-Mail

Teilnehmende: 10 Personen



Teilnahmegebühr: EUR 5

Zusatzkosten: keine

Tourenleiter: Dirk Östreich, Mobil: 0157 80403707

27.07. SPW24-04 | Burgenwanderung im Trifelsland

Führungstour

Tagestour

Eine landschaftlich sehr reizvolle Tour mit vielen schönen Aussichtspunkten. Es werden 7 Burgruinen besucht. Man kann den Blick sowohl von den Gipfeln über den Pfälzerwald, als auch über die rheinische Tiefebene, vom Odenwald bis zum Nordschwarzwald, schweifen lassen. Bei aller Schönheit hat die Tour mit einer Gehzeit von ca. zehn Stunden, einer Gesamtlänge von ca. 30 Kilometern und jeweils mehr als 1.500 Höhenmetern im Auf- und Abstieg einen sehr anspruchsvollen Charakter und ist somit nur für sehr konditionsstarke Wanderer geeignet.

Anmeldeschluss: 14.07.2024

Anforderungen: ca. 30 km/ An- Abstiege jeweils >1.500 Hm

schwer +

Treffpunkt: 8:30 Uhr / Ort siehe Vorbesprechung

Vorbesprechung: telefonisch bzw. per E-Mail

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 5

Zusatzkosten: keine

Tourenleiter: Dietmar Werner

SPEZIAL

06. - 08.09. S24-01 | Zeit fürs Ich: Wandern und Schreiben im Allgäu Führungstour

3-Tagestour
Körper und Geist in Bewegung bringen, Sinneseindrücke festhalten, Kreativität entdecken, ins Schreiben kommen: Auf unseren Wanderungen durch die magische Bergwelt des Allgäus machen wir immer wieder Stopps für kleine Schreibeinheiten unter freiem Himmel. Das sorgt für Abstand zum Alltag, neue Klarheit und Kraft. Die Schreibimpulse beziehen sich auf die Natur und die historischen und kulturellen Zeugnisse vor Ort. Schreiberfahrung ist dafür nicht nötig – Neugier und Offenheit reichen völlig aus! Übernachtung in der Jugendbildungsstätte des DAV in Bad Hindelang.

Anmeldeschluss: 03.06.2024

Anforderungen: Wandern: T3

mittel

Vorbesprechung: online, Termin s. Webseite

Teilnehmer: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 40

Zusatzkosten: 2x ca. € 65/P./Ü (HP) + Fahrtkosten

Tourenleiterinnen: Cäcilie Bauer/Dorothee Köhler





Siehe Webseite S24-02 | Wandern, entspannen und Kraft tanken Führungstour

Mehr-Tagestour

Im Hier und Jetzt sein, die Natur genießen, Kraft tanken, positive Momente erleben – das sind die Ziele beim achtsamen Wandern. Wir stellen Übungen und Tipps vor, um den Einstieg in achtsame Wandertouren zu erleichtern. Regelmäßig eingesetzt, entfalten diese auch im Alltag positive Wirkungen.

Anmeldeschluss: s. Webseite (Tourenprogramm – „Spezial“)

Anforderungen: Wandern: T 2-3

Vorbesprechung: online, Termin s. Webseite

Teilnehmer: 16 Personen

Teilnahmegebühr: s. Webseite

Zusatzkosten: s. Webseite

Tourenleiterinnen: Cäcilie Bauer/Ute Pfüller

mittel



TREKKING

Nach Absprache TR24-01 | Trekkingtouren im Himalaya, Nepal Gemeinschaftstour

4 Wochentour

In der Zeit von Oktober bis Dezember 2024 werde ich wieder individuell geplante und durchgeführte Trekkingtouren in Nepal organisieren. Neben den touristischen Zielen lege ich Wert auf Kontakte zu den Menschen und ihrem täglichen Leben. Helfen werden uns Angehörige einer einheimischen Familie und mein Freund Chandra, der lizenzierte Guide ist und mit dem ich schon seit vielen Jahren unterwegs bin.

Ziele: Kangchenjunga Basecamps Nord und Süd, Makalu Basecamp, Region Solokhumbui, Urwaldtrek in Chitwan und viele mehr.

Anmeldeschluss: 01.06.2024

Einfach E-Mail schreiben oder anrufen

E-Mail: hans-henninger@t-online.de

Telefon: Fest: 06201183253, Mobil: +49 (0)178 1869340

Organisation: Hans Henninger

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR TOUREN UND KURSE DER SEKTION MANNHEIM DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS E. V.

1. Teilnahmeberechtigte

Teilnahmeberechtigt ist jedes Mitglied der Sektion Mannheim, das die in der Ausschreibung ersichtlichen Voraussetzungen erfüllt. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht. Sollten die Touren nicht ausgebucht sein, können auch Mitglieder anderer Sektionen und Nichtmitglieder teilnehmen.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme / Ausschluss von der Tour

Die Leistungsfähigkeit muss den Anforderungen der jeweiligen Veranstaltung so weit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar behindert oder gefährdet wird. Der Tourenleiter kann einen Teilnehmer im Vorfeld von der Veranstaltung ausschließen, wenn dieser den zu erwartenden Anforderungen nicht gewachsen erscheint.

Bei einer bereits begonnenen Tour ist ein Ausschluss möglich, wenn die Gruppe in unzumutbarer Weise gestört, behindert, gefährdet oder die Anweisungen des Leiters nicht befolgt werden (ebenso für zukünftige Veranstaltungen).

Andererseits kann der Teilnehmer, wenn seine Leistungsfähigkeit die ausgeschriebenen Anforderungen übersteigt, nicht damit rechnen, dass sein Leistungsanspruch erfüllt wird.

Wenn ein gesundheitliches Problem vorliegt, das den Ablauf der Tour beeinträchtigen könnte, ist der Teilnehmer verpflichtet, den Tourenleiter vor Veranstaltungsbeginn zu unterrichten.

3. Gemeinschaftstouren / Führungstouren

Anforderungen bei Gemeinschaftstouren: Während bei einer Führungstour der Tourenleiter gleichzeitig Führer und Organisator der Tour ist, ist er bei einer Gemeinschaftstour lediglich Organisator. Bei einer Gemeinschaftstour müssen die Teilnehmer somit zwingend die genannten Voraussetzungen erfüllen, sodass sie die Tour auch selbstständig durchführen könnten.

4. Anmeldung

Die Anmeldung für die Touren und Kurse erfolgt über das entsprechende Anmeldeformular auf unserer Homepage oder manuell mit dem Anmeldevordruck aus dem Sektionsheft schriftlich bei der Geschäftsstelle.

Die Anmeldung ist vollständig inkl. Telefonnummern und E-Mail-Adresse auszufüllen. Für jeden Teilnehmer sowie für jede Tour ist ein separates Anmeldeformular zu verwenden.

Die Reihenfolge der Teilnahme wird nach Geldzugang festgelegt.

Wird die Teilnehmergebühr nicht überwiesen wird der Platz an einen anderen Teilnehmer vergeben.

Es wird eine Mitgliedschaft im DAV empfohlen, da nur für DAV-Mitglieder Ermäßigung auf Hütten und Versicherungsschutz aus der Haftpflicht- und Reisegepäckversicherung gewährt werden kann. Wir empfehlen eine Auslandskrankenversicherung sowie eine eigene Unfallversicherung sowie eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass Nichtmitglieder keinen Versicherungsschutz über den Alpinen Sicherheits-Service haben. Dies gilt auch bei Teilnahme an Sektionstouren. Im Falle einer Bergrettung muss das Nichtmitglied die Bergungskosten selber tragen, sofern nicht eine private Versicherung oder die Krankenkasse die Kosten übernimmt.

5. Rücktritt durch den Teilnehmer

Bei einem Rücktritt bis zu vier Wochen vor dem Tourenbeginn fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 25,00, bei einem späteren Rücktritt die volle Teilnehmergebühr an. Die Gestellung einer Ersatzperson ist mit Einverständnis des Tourenleiters möglich. Darüber hinaus hat der zurücktretende Teilnehmer der Sektion alle bis dahin entstandenen Kosten zu erstatten (z. B. Stornokosten für Hüttenbelegung).

6. Absage/Abbruch/Änderung der Tour/ des Kurses durch die Sektion

Bei Nichterreichen der Teilnehmerzahl sowie bei ungünstigen Witterungs- und Schneeverhältnissen oder bei Ausfall eines Tourenleiters ist die Sektion berechtigt, die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen werden die Vorauszahlungen vollständig erstattet.

Bei Ausfall eines Tourenleiters kann ein Ersatzleiter eingesetzt werden. Ein Wechsel des Tourenleiters oder eine zur Durchführung der Veranstaltung notwendig gewordene Zieländerung berechtigen nicht zum Rücktritt bzw. zu Erstattungsansprüchen der Tourenggebühr bzw. Vorauszahlungen.

Die Nichtteilnahme bei Vorbesprechungen kann zum Ausschluss von der Tour führen.

Bei vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder bei Ausschluss nach Veranstaltungsbeginn besteht kein Anspruch auf Erstattung.

7. Teilnehmergebühr/Anzahlung

Die Teilnehmergebühr beinhaltet, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, ausschließlich die Touren- bzw. Kursgebühr. Dazu kommen je nach Veranstaltung die persönlichen Kosten, wie Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten. Diese sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Nichtmitglieder sowie Mitglieder anderer Sektionen zahlen eine um 50 % bzw. 20 % höhere Teilnehmergebühr als Sektionsmitglieder.

Bei alpinen Kursen wird von der Sektion in der Regel Halbpension auf den Hütten vorreserviert.

Die Teilnahmegebühr ist von jedem Teilnehmer mit Verwendungszweck (Tour-Nr., Tourbezeichnung, Teilnehmer) auf unser Konto bei der Sparkasse Heidelberg,

IBAN: DE26 6725 0020 0009 1075 50

BIC: SOLADES1HDB zu überweisen.

8. Ausrüstung

Die in den Ausrüstungslisten bzw. in Teilnehmerinformationen oder Vorbesprechungen angegebene Ausrüstung ist obligatorisch. Eine Teilnahme ist nur mit vollständiger Ausrüstung möglich. Änderungen sind nur in Absprache mit dem Touren-/Kursleiter möglich.

9. Haftung

a) Bergsteigen und Klettern sowie andere sportliche Betätigungen sind nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Tour, einem Kurs oder einer sonstigen Sektionsveranstaltung grundsätzlich auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Bei Unfällen bestehen Ersatz- oder Entschädigungsansprüche nur im Rahmen der bestehenden Versicherungen für Kursleiter und Kursteilnehmer.

b) Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die nachfolgende Haftungsbeschränkung an:

Bei Touren und Kursen ist zu beachten, dass gerade im Bergsport ein erhöhtes Unfallrisiko besteht (Lawinen, Steinschlag, Spaltensturz, Abrutschgefahr usw.), das auch durch umsichtige Betreuung durch unsere Tourenleiter nie vollkommen reduziert oder ausgeschlossen werden kann.

Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen die Tourenleiter und Ausbilder, andere Sektionsmitglieder oder die Sektion, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter und Referenten oder der Sektion wegen leichter Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

In folgender Höhe besteht Haftpflicht-Versicherungsschutz für Mitglieder des Vereins:

Deckungssummen je Schadensereignis

EUR 6.000.000 für Personenschäden

EUR 600.000 für Sachschäden

EUR 1.500.000 für Personen-, Sach- sowie mitversicherte Vermögensschäden

Die Höchstersatzleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt das Dreifache dieser Deckungssummen.

10. Anerkenntnis/Vereinbarung der Teilnahmebedingungen

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer alle vorgenannten Teilnahmebedingungen an.

11. Empfehlung zur Fahrtkostenabrechnung

Zur Entlastung unserer Umwelt empfiehlt der Vorstand die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel (Busse und Bahnen) oder die Bildung von Fahrgemeinschaften mit Privatautos oder Mietwagen.

Bei Fahrgemeinschaften mit Privatautos wird hinsichtlich der Fahrtkostenabrechnung folgende Empfehlung ausgesprochen: EUR 0,25 pro gefahrener Kilometer – zur Abgeltung von Betriebsmitteln (insbesondere Kraftstoff und Öl) und Abnutzung (insbesondere Fahrzeug und Reifen). Hinzu kommen anfallende Nebenkosten wie z. B. für Straßengebühren oder Parkgebühren. Die Gesamtkosten werden durch alle Autoinsassen einschließlich Fahrer geteilt.

Nicht umlagefähig sind anfallende Kosten, die dem Fahrzeughalter über die Reise hinaus Vorteile bringen, wie z.B. Jahresvignette für die Schweiz. Hier wird empfohlen, nur einen Teil der Kosten abzurechnen.

Bei Privatautos oder Mietwagen gilt: Kosten, die durch Unfall, Fahrzeugpanne oder Straßenzettel entstehen, sind vom Fahrzeughalter bzw. vom Fahrer zu bezahlen.

Irritationen werden vermieden, wenn der Abrechnungsmodus bereits bei der Vorbesprechung einer Tour/eines Kurses von den Fahrern offengelegt wird und darauf basierend eine Kostenschätzung durchgeführt wird.

12. Datenschutzerklärung

Bitte beachten Sie künftig folgende Datenschutzerklärung:

Jeder Teilnehmer erkennt die Anmeldebedingungen für die Anmeldung und Teilnahme an Sektionsveranstaltungen, Touren, Theorie- und Ausbildungskursen an und bestätigt die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung.

Sollten Sie bei der Anmeldung zu unseren Touren und Ausbildungen nicht ausdrücklich folgender Erklärung widersprechen, gilt dies als Zustimmung:

Ich willige ein, dass die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins die von mir angegebenen personenbezogenen Daten zum Zwecke der Organisation und Durchführung der Touren sowie der Kommunikation mit mir verwenden darf. Um Ihnen die Kontaktaufnahme untereinander zu ermöglichen (insbesondere zur Bildung von Fahrgemeinschaften zur privaten Anreise), erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre E-Mail-Adresse bzw. Telefonnummer an die Teilnehmer der Veranstaltung weitergegeben werden.

Rechte an Fotos und Berichten

Die Teilnehmer/innen erklären sich, so sie nicht ausdrücklich widersprechen, bereit, dass Bilder mit ihnen oder von ihnen auf der Internetseite der Sektion oder in Druckwerken der Sektion unentgeltlich verwendet werden. Mit Zusendung von Berichten und Fotos übertragen die Autoren alle Rechte daran an die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins zur Verwendung in Vereinspublikationen.

Stand: November 2023



Mit dem DAV durchs Jahr 2023

Der Umfang unserer Sektionsnachrichten ist leider begrenzt. Damit alle Infos und Berichte ihrem Raum haben, sind einige Berichte gekürzt. Der QR-Code bei einigen der Beiträgen führt zu den ausführlichen Berichten auf unserer Website. Eure Tourenberichte für die Website könnt ihr gerne bei Dieter Mindl (dieter.mindl@dav-mannheim.de) einreichen. Danke für euer Verständnis.

Skihohtour für Sonnenverwöhnte und Leidenserprobt

März 2023

Nach lang ersehntem heftigem Neuschnee sind wir pünktlich mit Rückgang der Gefahrensituation in das Berner Oberland angereist.

Der Aufstieg begann nach kurzer Einweisung durch Unterstützung einer Selbstbedienungsgondel bis zum Stausee. Von dort aus führte uns die Route steil bergauf zur Bächlitalhütte, wo wir herzlich bewirtet wurden. Die Hütte zeichnet sich durch mollige Wärme und bestem Trockenraum aus. Am Freitag sind wir über die Obri Bächlilicken zur Gaulihütte überstiegen. Hierfür mussten wir einige Leitern gesichert mit einem Fixseil überwinden und hatten ein Abseilvergnügen auf der Nordseite.

Guter Schnee in der Abfahrt über 1000 Höhenmeter führt uns mit einem Gegenanstieg durch das zerklüftete Gelände zur neu eröffneten Gaulihütte.

Durch die großen Panoramafenster konnten wir die verschneite Bergwelt bis zum Sonnenuntergang genießen. Auch hier wurde wieder bestens gekocht und Nachschlag gab es reichlich.

Am Samstag führte uns die Route bei strahlendem Sonnenschein über die weiten des Gouwigletscher in Richtung Ankenbälli. Nach über 8 Stunden erreichten wir durch tief verschneite Couloir wieder die Hütte.

Am Sonntag wählten wir den sicheren Weg zurück über den gefrorenen Gaulisee, den Klettersteig und die bekannten Leitern. Nach Überschreitung der Scharke, zurück auf dem Bächligletscher angekommen, suchten wir uns in dichtem Nebel den Weg zwischen den offenen Spalten zur Hütte.

Am Montag stiegen wir bei fantastischen Bedingungen durch den Läckigang in unverspurten Hängen zum Alplistock auf. Nach kurzer Rast auf der Sonnenbank genossen wir die Abfahrt über den glitzernden Pulverschnee auf fester Unterlage. Im weiteren Verlauf wählten wir den sichersten Weg zwischen im Vorfeld abgegangen Gletschneelawinen und erreichen so die Bergstation wieder. Wegen einem Ruhetag dieser, bogen wir auf die schneebedeckte Bergstraße und ließen entlang dieser das lange Wochenende ausgleiten.

Text und Fotos: Clemens Köhler



Frühjahrs-Fatburner Pfalz

24.-26. März 2023



Tag 1

Der Frühjahrs-Fettburner – eine etablierte Institution der DAV-Sektion Mannheim – packt drei Tage jeweils 30 Kilometer auf die Waden der Teilnehmer*innen. In Wissembourg (FR) stapfen wir los. Training des heutigen Tages ist das routinierte An- und Ausziehen der Regenklamotte. Mit munterem Wechsel zwischen Regen und Sonne im 15-Minuten-Takt funktioniert das bei allen im Nu in Rekordgeschwindigkeit. Heute steigen wir 1100 HM! Etwa 10 Kilometer dauern die letzten 3,4 Kilometer. Unser Ziel „Fischbach de Janeiro“ ist an der großen weißen Madonna schon aus der Ferne erkennbar. Wir kehren in das Gasthaus „Tausendschön“ ein, wo wir tausend schöne Kunstwerke der Inhaber*innen entdecken. Zwischen Kunst und üblichem Treiben in ländlichen Gaststätten verbringen wir einen gemütlichen Abend mit leckeren Essen und schönen Gesprächen.



Tag 2

Das reichhaltige und absolut köstliche Frühstück füllt das gestern verlorene Fett glücklicherweise rasch wieder auf. An der weißen Madonna entsteht unser erstes Gruppenfoto. Viele Stunden wandern wir zwischen Sonne, Wind, Hagel und Regen weiter den deutsch-französischen Burgenweg entlang über zerfallene Ruinen, hübsche Burgen durch schöne Wälder mit pittoresken Felsen – heute sogar 1300 Höhenmeter! Schleichend machen sich diverse Körperteile bemerkbar. Zehen, Knie und Füße bitten um Aufmerksamkeit und werden weitestgehend auf übermorgen vertröstet. Wenn die wüsste... Die Stimmung in der Gruppe bleibt jedoch ungetrübt und fröhlich. Heute kehren wir im Gasthaus Krone in Bundenthal ein. Das Essen ist hier wirklich besonders lecker! Lange Party ist jedoch nicht, denn wir haben inzwischen 60 Kilometer auf dem Buckel und gehen alle früh schlafen.

Tag 3

Nach grandiosem Frühstück macht sich die nun schon merklich unfettigere Gruppe auf den Weg, die letzten 30 Kilometer zu bestreiten. Das Dahnener Felsenland hat zahlreiche Felsformationen in petto, die sich malerisch an unserem Wanderpfad entlangschlängeln. Mittags erreichen wir den Ort Dahn. Der Jungfernsprung ist eine der Attraktionen des heutigen Tages. Allmählich werden die Beschwerden unterhalb der Hüfte stärker und wir sehnen uns dem Ziel entgegen. Die letzten zehn Kilometer führen uns durch relativ ebene Wälder, bis wir nachmittags Hauenstein unser Tagesziel erreichen.

Text: Anne, Fotos: Cäcilie Bauer

Vogesen: Fischboedle-Traum(a) und magische Momente

12.-14. Mai 2023



Was ich als DAV-Neuling erwartet hatte von meiner ersten HW-Tour in die Vogesen, liegt auf der Hand: 3 Tage Bewegung, interessante Wege, wunderschönes Panorama.

Natürlich wurden diese Erwartungen zu 100 % erfüllt. Allenthalben schöne Ausblicke über die Vogesen entlang der insgesamt etwa 55 km. Rauf und runter bescherten uns rund 2.300 an Höhenmetern, die sich abwechselten mit entspanntem Seelenbaumeln und Auftanken an den traumhaften Gletscherseen Schiessrothried, Fischboedle sowie dem Lac Vert.

Ein paar Worte zu Cilli und Günter. Der ein oder andere Teilnehmer schien ob ihres Rufes vorab leicht nervös. Und JA, ein Teil der Gruppe erlebte diesen „atemberaubenden“ Lac de Fischboedle im wahrsten Sinne des Wortes keuchend hinter Günter im Wandersprint. Das Führungs-Duo sorgte für reichlich Abwechslung, forderte uns teilweise physisch und psychisch im Geröll,



ihrem Rucksack bislang unentdeckt eine Pfeife befindet. Irgendwie logisch, trotzdem erwähnenswert, dass wir uns innerhalb der bunt gemischten Gruppe besser kennenlernen konnten und die Erlebnisse des Tages am Abend in geselliger Runde bei reichlichem Essen, Panaché oder Edelzwicker sowie Gelächter im Refuge Trois Fours – zwar leider ohne Gitarre, dafür aber mit reichlich Kartentricks – auch magisch ausklingen ließen.

Und so endet mein kleiner Bericht mit der Gewissheit, dass dies nicht meine letzte Tour gewesen sein wird und einem Gruß unbekannterweise an Cillis Lach-Yoga-Lehrerin, deren Worte diese Tour nicht treffender zusammenfassen könnten: sehr gut, sehr gut, Yeah!

Text: Eliza, Fotos: Cäcilie Bauer



auf dem Felsenweg „Sentier des Roches“ oder im steilen Anstieg zu den Spitzköpfen, aber sie gaben uns dabei eine unglaubliche Sicherheit, spürten jede kleinste Verunsicherung und reagierten darauf, erklärten, ließen uns Stockeinsatz, Steinespringen oder Gorillagang bergab üben und daran wachsen. Für große Begeisterung sorgte die Erkenntnis zahlreicher Gefährten, dass sich an



Rennsteig 2. Teil

21.-27. Mai 2023

Nachdem wir im Herbst 2021 den ersten Teil des Rennsteigs erwanderten, standen in diesem Jahr die „restlichen“ 110 km für eine 10-köpfige Wandergruppe unserer Sektion Mannheim auf dem Programm.

Der Rennsteig ist Deutschlands ältester und beliebtester Fernwanderweg. Dieser alte Handelsweg verband wichtige Städte und Orte, auf dem eilige Boten unterwegs waren. Daher kommt auch der Name Rennsteig, was so viel wie „schneller Verbindungsweg“ heißt.

Für uns Wandernde durch dichte Wälder mit Blick auf blühende Bergwiesen, aber auch durch den Klimawandel stark beschädigte Waldabschnitte, gab es auf unserem Weg auch einige Überraschungen zu erleben. So konnten wir, direkt neben unserem Quartier bei Frauenwald, einen Stasibunker besichtigen. In Neustadt am Rennsteig gibt es die Michaeliskirche, eine Her(r)bergkirche, in der man sich für ein einmaliges Schlaferlebnis mit „traumhaftem Blick in den Kirchenhimmel“ für eine Übernachtung anmelden kann. Am Herbert-Roth-Denkmal sangen wir das von ihm im Jahre 1951 erstmals öffentlich gesungene „Rennsteiglied“. Auf der letzten Etappe über 30 km mit Ziel in Blankenstein an der Saale erlebten wir, wie ein Farmer-Einwanderer aus Südafrika ein Kälbchen auf die Welt brachte. Am Abschlussabend in Blankenstein wurden wir vom Hotelbesitzer köstlich unterhalten und traten dann am nächsten morgen zufrieden die Heimreise an. Mit dem ÖPNV natürlich.

Text (aus Platzgründen gekürzt) und Fotos: Wolfgang Stock



Val Grande – „Das letzte Paradies“

07.-11. Juni 2023



Am Mittwochmorgen trafen wir uns am Mannheimer HBF für eine klimafreundliche Anreise, per Bahn über die Schweiz ging es mit nur zwei Umstiegen bis nach Mergozzo. Dort lud der Largo Mergozzo zu einer Erfrischung ein, bevor es dann bei tropischen Temperaturen an den Aufstieg zum Refugio Fantoli ging. Nach einem Abendessen mit reichlich Käse und Polenta und einem Abendspaziergang zu einem spektakulärem Panoramablick, schliefen wir in einem Lager mit 3-stöckigen Hochbetten.

Am nächsten Tag wanderten wir durch eine grüne Hölle, kamen an vielen verlassen Häuschen und Dörfern vorbei. Am Nachmittag wartete eine Überraschung auf uns: eine der Hütten war nicht verlassen, sondern wurde von Piero bewirtschaftet. Hier konnten wir uns mit kühlen Getränken und gutem Kaffee etwas stärken, bevor dann in einer naheliegenden Badegumpe die ‚Freiheit der Berge‘ ausgerufen wurde. Nach dieser Abkühlung folgten die letzten Kilometer nach Cicogna.

Nach einem überraschend reichhaltigen Frühstück folgte die Königsetappe der diesjährigen Tour durchs Val Grande. Zunächst wanderten wir durch das schöne Val Pogallo zur gleichnamigen Alpe. Danach schlugen wir uns teilweise weglos durch Unterholz, um schnell Höhe zu gewinnen. Nach einer ausgiebigen Mittagspause folgte ein anspruchsvolles Auf- und Ab durch Bachgräben, ging es steil auf einen Kamm, über einen Sporn und durch einen fordernden, steilen, aber immerhin mit einer Eisenleiter entschärften Kamin erst abwärts und dann wieder hinauf auf den Kamm. Statt einer bewirtschafteten Hütte wartete diesmal eine Biwak-Hütte, genauer gesagt das Bivacco Bochetta di Campo auf uns. In der Hütte hatten sich bereits 5 freundliche Italiener einquartiert, sodass es sich auszahlte, dass einige von uns Biwaksäcke dabei hatten und so die Nacht auf knapp 2000 Meter und bei leichtem Nieselregen vor der Hütte verbrachten.

Davor gab es aber einiges zu tun: Wasser holen an der nahegelegenen Quelle, Schlafplätze einrichten und das gemeinsame Outdoor-Picknick vorzubereiten. Als kleinen Appetizer gab es Sauerkraut und Würstchen von unseren italienischen Freunden. Das im Gegenzug angebotene deutsche Vollkornbrot wurde nach einer Probierscheibe dankend abgelehnt :). Die Auswahl der mitgebrachten Lebensmittel war eine willkommene Abwechslung zu Polenta und Käse.



Die Nacht war überraschend erholsam und der Morgen verging bei der Betrachtung des Pedums wie im Flug. Aufgrund des Wetters ging es an den Abstieg Richtung Valle Loana. Da es im Laufe des Tages noch aufklarte, konnte der Cima della Laurasca noch bestiegen werden. Den letzten Abend genossen wir mit erneuter Polenta, leckeren Wein und heimischen Schnaps in einem kleinen, verschlafenen Dorf.

Am letzten Tag erwartete uns nur noch ein letzter, leichter Abstieg nach Malesco. Ein letztes Mal nutzten wir die Gelegenheit uns in einem Fluss zu erfrischen, bevor es mit der Cento Valli Bahn durch atemberaubende Landschaft zurück in die Zivilisation nach Mannheim ging.

Text : Lisa Müller-Haude,
Fotos: Ole Müller und Cäcilie Bauer

Kleinwalsertal und Allgäuer Alpen

24. Juni bis 1. Juli 2023

Am letzten Samstag im Juni trafen sich 21 Teilnehmer im Hotel in Mittelberg. Dieses Mal sind viele mit Bahn angereist, da wir die ganze Woche kein Auto benötigt haben. Unter Führung von Dietmar und Peter wurden täglich tolle Touren bei meist schönem Wetter unternommen. U.a. Walmendinger Horn, Fellhorngrat, Hoher Ifen, Fiderepasshütte, Kanzelwand und Widdersteinrunde

Text und Fotos: Peter Welk



„Zeit fürs Ich“, Wandern & Schreiben im Allgäu

7.-9. Juli 2023

**Wandern und Schreiben was ist denn das?
Und was macht das mit einem?**

Die Rahmenbedingungen: 3 Tage, 3 Touren, jeweils mit Start und Ende in der Jugendbildungsstätte der JDAV in Bad Hindelang und Schreibimpulsen unterwegs (an lauschigen und passenden Stellen).

Tour 1: Ins Hintersteiner Tal bis zum Wildfräuleinstein, insgesamt 5,5 Stunden und 500 Höhenmeter

Tour 2: Auf den Hirschberg, insgesamt 7,5 Stunden und 750 Höhenmeter;

Tour 3: Aufs Imberger Horn, insgesamt 5 Stunden und 350 Höhenmeter



Bewusstes Gehen über Stock und Stein zum Gipfelkreuz, Innehalten, schreibend Gedanken und Gefühle wahrnehmen, sortieren, loslassen, vertiefen. Den Wald, das Rauschen von Wasser, das Gezwitscher von Vögeln, Fauna und Flora wahrnehmen, aufsaugen, auftanken und darüber schreiben.



Wandern & Schreiben verbindet zwei Leidenschaften, die sich ideal ergänzen. Gehen macht den Kopf frei, lässt die Gedanken aufs Papier fließen. Schreibimpulse von Dorothee und Wander- und Techniktipps von Cilli – ein ideale Kombination.

Text: Anne, Cilli, Conny, Dorothee, Eva, Ilka, Petra, Simon und Steffi (aus Platzgründen gekürzt),
Fotos: Petra Huber



Ausbildungstour Fels & Eis

8.-13. Juli 2023



Das Abenteuer beginnt! Dank frühmorgendlicher Abfahrt in Heidelberg finden wir uns alle um 9 Uhr im Tal für den dreistündigen Aufstieg zur Franz-Senn-Hütte zusammen. Wir, das sind Andreas, unser Tourenführer, und seine Frau Simone, sowie David, Lea, Sina, Max und Maike. Oben angekommen gilt es nicht lang zu verschnaufen! Das Wetter verspricht in den ersten Tagen gut zu werden und gegen Ende unserer Zeit vor Ort umzuschlagen, sodass wir uns die größten Programmpunkte gleich für den Anfang vornehmen. Nach der Ankunft geht es daher direkt zum Einlaufen auf die Vordere Sommerwand und im Anschluss wurden nochmal fix Knotentechnik und Seil-Handling für Mehrseillängen geübt. Bereit für die nächsten Tage?

Der Sonntagmorgen startet zu recht humanen Uhrzeiten: Um 7:00 Uhr ist Abmarsch und zunächst stapfen wir recht flach den Fluss hinauf tiefer ins Tal. Simone begleitet uns bis zu ihrer Lieblingsstelle, an der wir den Bach verlassen und steiler aufsteigen. Nach einiger Zeit kommen wir am ersten Gletscher an. Nach der Gletscher-Passage steigen wir am Fixseil auf zum nächsten Gletscher und queren diesen bis auf den Gipfelgrat des Wilden Hinterbergl. In weitem Bogen um die in der Ferne lauenden Gletscherspalten machen wir uns auf den Rückweg. Steigeisen auf und rein ins Blockwerk: Eine aufregende Kraxelei führt uns noch auf den Aperer Turm, das letzte Highlight vor dem Abstieg.

Am Montag steht mit dem Nordgrat der Vordere Sommerwand eine Mehrseillänge an! Die ersten 2-3 Seillängen sind noch aufgeregt, dann setzt sich die Begeisterung durch! Das Blockwerk eignet sich super zum Legen mobiler Sicherungsgeräte und stellt eine spannende Kletterei dar, die an den Standplätzen genug Raum lässt, um sich miteinander abzusprechen und entspannt zu sichern. Der Abend wird nicht lang, schließlich klingelt am nächsten Tag...

... der Wecker klingelt um 3:40 Uhr! Ein schöner Aufstieg führt auf einen Grat, von dem aus man den Lüsener



Ferner, unseren Gletscher für heute, perfekt überblicken kann. Abgestiegen, angeseilt und los. Die Sonne strahlt und wir laufen bis zum finalen Stück Blockwerk, von wo aus wir auf den Gipfel steigen. Wieder Glück – perfekte Sicht! Auf dem Rückweg zeigt uns Andreas, wie es am Eis läuft: Eisschrauben werden sowohl für den Standplatzbau als auch zum Bau von Sanduhren in den Gletscher gebohrt. Im Abstieg überrascht uns dann, wie nass es wenige Stunden später schon geworden ist. Die Schneedecke ist durchzogen von neuen Bächen. Der Abstieg gleicht die nassen Füße jedoch mehr als aus: Wir machen eine Pause am Rinnensee und die Mutigen unter uns wagen sogar den Sprung hinein!

Am Mittwoch soll das Wetter schlechter werden – irgendwo zwischen Ansagen von Föhn-Wetter und Gewitter entscheiden wir uns gegen eine Tour und verbringen den Vormittag am hüttennahen Übungsgelände. Wer versenkt den Klemmkeil am besten? Und wer hat den schönsten Standplatz? Als dann endgültig das nasse Wetter über uns hereinbricht, haben wir glücklicherweise einen Seminarraum gebucht und Andreas führt uns gekonnt durch Themen wie alpines Wetter und Notfälle. Aufgrund der Wettervorhersage entscheiden wir uns am Donnerstag für den Abstieg. Unten am Auto verabschieden wir uns – zumindest bis zur nächsten Hochtour!

Text: Andreas Hinkelmann, Fotos: David Schöndorf

4 Wandertage im Val Verzasca: Ein Abenteuer im Tessin

8.-13. Juli 2023



Mit großer Vorfreude beginnt unsere Reise, als der Zug Richtung Lavorgo pünktlich abfährt. Von dort aus geht es mit dem Bus nach Chironico, wo unser Abenteuer im Tessin beginnt. Die Sonne begleitet uns, und nach 8 km und 1460 Höhenmetern erreichen wir das Tagesziel, das Rifugio Alpe Sponda. Hier werden wir herzlich mit einer köstlichen Mahlzeit aus Suppe, überbackenen Auberginen und Kuchen empfangen.

Der nächste Morgen startet pünktlich um 08:30 Uhr. Auf dem Weg zum Passo di Barone müssen wir gut 600 Höhenmeter überwinden. Das Gelände stellt uns vor Herausforderungen, da es sich um T4-Terrain handelt, was für einige von uns Neuland ist. Cilli & Günter unterstützen uns mit Verhaltensregeln, um sicher das Blockgelände und das anschließende Geröllfeld zu überwinden. Am späten Nachmittag und bei leichtem Regen, erreichen wir den Passo di Piatto. Ein schmaler und steiler Weg entlang der Felswand erfordert unsere volle Aufmerksamkeit. Nach fast 9 Stunden erreichen wir erschöpft, aber zufrieden, die Capanna Cognora, unsere Unterkunft für die Nacht. Die Selbstversorgerhütte ist gut ausgestattet und sehr komfortabel. Nach Suppe, Couscous mit frischem Gemüse und Gummibärchen zum Nachschinken ging es an den Abwasch.



Tag 3 begrüßt uns mit strahlender Sonne und der Aussicht auf einen Cappuccino unten im Tal. Zunächst steht uns jedoch ein steiler, 3-stündiger Abstieg ins Val Vegorinss bevor. Anschließend geht es auf dem Sentierone bis nach Frasco. Es erwartet uns ein anstrengender Aufstieg bei hochsommerlichen Temperaturen. Auf dem Weg zur Selbstversorgerhütte Capanna Efra auf 2039 m kommen wir an dem Lago d'Efra vorbei. Auf den Bänken vor der Hütte sitzend und plaudernd, erleben wir einen herrlichen Blick auf den Monte Zuchero (2735 m) und die schneebedeckten Berge.

Am nächsten Morgen weckt uns der Wecker bereits um 5 Uhr. Ein anspruchsvoller ca. 2000-Höhenmeter-Abstieg (!) nach zuvor rund 250 Hm Aufstieg liegt vor uns. Doch die spektakulären Ausblicke und die Begegnung mit einem Steinbock entschädigen für die Strapazen. Erschöpft, aber glücklich, erreichen wir unseren Zug in Bodio und treten die Heimreise an.

Text: Gerlinde Baust, Fotos: Cäcilie Bauer

Traumwoche in der Dauphiné

29. Juli - 5. August 2023

Die Bergsteiger und Klettersteiggeher des DAV Mannheim wurden bei ihrem Aufenthalt in den südlichsten Alpenregionen von der Sonne verwöhnt, während es woanders stürmte, regnete und schneite.

Unser Stützpunkt war in Briançon, einer Stadt mit eindrucksvollen Festungsanlagen inmitten zahlreicher Berggipfel. Von dort wurden diverse Gipfel bestiegen, Schluchten durchkreuzt und auch ein Ausflug auf den Gletscher der Barre des Écrins, dem südlichsten 4000er der Alpen, stand auf dem Programm. Ein Teil der Gruppe schaffte es zudem auf den Roche Faurio, während der andere Teil der Gruppe sich aufgrund des nahenden Schlechtwetters lieber auf den Abstieg machte. Statt im Hochgebirge zu frieren, setzten wir unser Programm in den sonnigen Tallagen fort.

Eine unvergessliche Woche! Die harmonische Gruppe mit Stella und Frank freut sich schon auf neue Bergabenteuer.

Text und Fotos: Stella Reuter



Klettersteigtour Nördliche Kalkalpen

2.-9. September 2023

Am 2. September trafen wir uns alle in der neu gebauten, schicken Jugendherberge am Garmischer Bahnhof. Dies war unser Standort für die nächste Woche. Von dort ging es auch gleich los zur Tannenhütte, von der aus man einen wunderbaren Blick auf das Wettersteinsmassiv hat.

Die ganze Woche sollte uns das wunderbare Wetter auf unseren Touren begleiten.

Am Sonntag schauten wir vom Mittenwalder Höhenweg auf Karwendel, Wetterstein und ins Inntal. Am Montag ging's nach Füssen zum Tegelberg, wo man beim einen herrlichen Blick auf das Schloss Neuschwanstein hat. Der Steig war für seine Bewertung (C) recht schwierig, wurde aber noch von einem 2. Steig in Gipfelnähe getoppt (D/E). In diesen folgten Stella jedoch nur drei, ambitionierte Gruppenmitglieder und erreichten die Bahn am Ende des Tages. Auf dem Heimweg kehrten wir im Altenauer Dorfwirt ein. Lecker!!

Der nächste Angriff auf den Bizeps erfolgte am Dienstag. Während Peter mit seiner Damen-Crew den Gipfel der Alpspitze erklimmte, mussten die drei „Profis“ nochmal in die steile Wand unterm Bernadepfopf (Mauerläufersteig D/E). Man traf sich nach den Touren wieder an der Alpspitzbahn und gespannt schauten wir zu, wie sich Heike für ihren spontanen Tandemflug mit dem Gleitschirm zurechtzurte. Ein toller Tag!

Der „Pausentag“ bestand aus nur 800 Hm zum Ettaler Mandl. Gerade richtig. Auch der lange Anstieg auf die Zugspitze wurde von uns in Angriff genommen (über den Stopfseilzieher) und am letzten Tag konnte sich die Gruppe – auf dem Weg zum Ehrwalder Seebensee – in der Schwierigkeit nochmal zwischen A und D entscheiden.

Insgesamt ein für alle forderndes Programm mit vielen Höhenmetern und eine tolle Woche mit einer aufgeweckten, lustigen Truppe!

Text: Stella Reuter, Fotos: Peter Welk



Säntis

08.-10. September 2023



Am Freitag gegen halb acht sind wir mit 2 vollbesetzten Autos nach Wasserauen gestartet. Mit Dani's Warmup und bei bestem Wetter ging's gegen 13:30 zur Einlauf-tour auf die Meglisalpe los. Für die Stocknovizen legten Cilli und Günter noch ein paar Übungen für die richtige Handhabung ein: Unterstützung im Auf- und Abstieg, Überwinden kleinerer Hindernisse. Angekommen auf der Meglisalpe und gestärkt vom Rhabarberkuchen machten wir noch eine kleine Erkundungstour. Murmel-tiere, die sich schon ordentlich Winterspeck angefuttert hatten, eine sehenswerte Kapelle, phantastischer Blick ins Tal und unser Ziel für den nächsten Tag, den Säntis. Nach einer angenehmen Nacht im komfortablen Lager und reichhaltigem Frühstück ging's auf die Königsetape: ca. 1800 hm im Aufstieg. Zunächst auf den Widderalpsattel, von dort zum Fä-hensee, in dem sich Berge und Himmel phantastisch spiegelten. Nach der erholsamen Passage am Ufer des Sees entlang wurde es anspruchsvoller: Über mit viel Eisen gesicherte Steige arbeiteten wir uns auf den Alt-mannsattel. Nicht weniger anspruchsvoll und teilweise luftig war der folgende Abstieg zum Rotsteinhaus. Gestärkt mit Rivella und Strudel machten wir uns auf die letzte Teilstrecke des Tages, den Lisengrat.

Das Bergasthaus Alter Säntis thront majestätisch auf dem Gipfel. Krass ist der Kontrast zwischen der rauen, spektakulären Landschaft und dem aufwändig gestal-teten Gebäudekomplex. Nach leckerem Abendessen sind wir alle nochmals raus, um den Sternenhimmel in der Höhe und ohne störendes Licht zu bewundern.

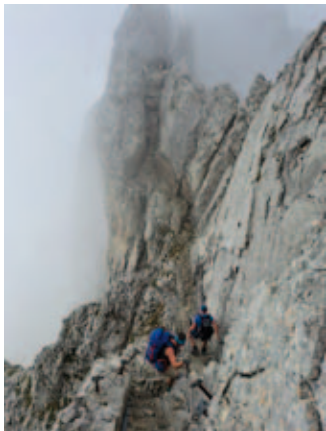
Frühstück gab's erst um halb 8, alle sind aber früher aus den Federn gekrochen, um den Sonnenaufgang gegen 6:50 Uhr zu erleben. Nebeneffekt war, dass wir schon gegen 8:15 abmarschbereit für den Abstieg nach Was-serauen waren.

Zunächst durchquerten wir den Gebäudekomplex durch einen Tunnel. Auf einer in den Felsen gehauenen Treppe, gesichert mit Seilen, ging's dann recht flott ein paar Höhenmeter runter. Auf der Altenalp gab's leckere frische Ziegenmilch und in den Rucksäcken waren noch ein paar Kilo Käse zu verstauen.

Gegen 14:15 trudelten wir in Wasserauen ein und mach-ten ausgiebig Gebrauch von der im Bach angelegten Kneippanlage.

Alles in allem eine sehr gelungene Tour dank super Planung, perfektem Wetter und gut harmonisierender Gruppe.

Text: Albrecht Schwabe, Fotos: Cäcilie Bauer



Klettersteige in Cortina d'Ampezzo

09.-16. September 2023

Im September war es mal wieder soweit. Die Klettersteigtour in die Dolomiten mit Peter und Uli ging an den Start. Untergebracht waren wir diesmal im Hotel in Pocol oberhalb von Cortina. Heutzutage ist es nicht mehr einfach mit 12 Leuten eine Unterkunft zu finden. Auch wenn es schon fast Mitte September war, war es auffällig sehr voll für diese Jahreszeit. Insgesamt konnten wir einige (leider nicht alle) geplanten Touren durchführen. Höhepunkt war der Klettersteig Oli-vieri auf die Tofana di Mezzo mit einer reinen Kletterlänge von über 800 HM. Ebenso die Ausfahrt auf die auch an einem Dienstag hoff-nungslos überfüllten Drei Zinnen. Durch günstige Planung waren wir dann trotzdem auf dem Toblinger Knoten und dem Paternkofel fast unter uns. Insgesamt ein langer Tag. Am Ende musste leider der Tomaselli Steig an der Fanesspitze in der Nähe der Lagazuoi Stellun-gen aus dem 1. Weltkrieg wegen dem sich verschlechterten Wetter wegen Nässe und Nebel ausfallen. Dafür gab es am Ende mehr Zeit für einen Aperol.

Text Uli Becker, Fotos: Uli Becker und Peter Welk



Aletschgletscher mit Dietmar und Peter

30. September bis 5. Oktober 2023

Am Samstag, den 30. September, bezogen 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den beiden Guides die zwei Chalets auf der Bettmeralp. Von dort machten wir unvergessliche Wanderungen um, auf und unter den Aletschgletscher. So haben wir u.a. den UNESCO-Höhenweg vom Bettmer- zum Eggishorn gemacht, einen Blockgrat, von dem man auf der einen Seite den Aletschgletscher mit den Berner Alpen und auf der anderen Seite die Walliser Alpen sieht. Am nächsten Tag ging es vom Bettmerhorn hinunter zum Aletschgletscher. Am Märjelsee sind wir mit der Gruppe auf und erstmals auch unter den Gletscher gegangen.

Obwohl dieser in den letzten beiden Jahren erschreckende 10 Prozent seiner Eismasse verloren hat, ist dieser noch ca. 20 km lang und bis zu 800 m dick. Auch die Ausblicke auf die Berner und Walliser Alpen sowie den Mont Blanc waren beeindruckend.

Text und Fotos: Peter Welk



Allgäu im Herbst – Ein Bericht aus Sicht eines Tourenleiters

30. September bis 3. Oktober 2023

Bei der Vorbereitung betrachte ich die Bilder der vorherigen Allgäu-Tour, wahrscheinlich werden wir aufgrund des Aktionsradius und der Leistungsfähigkeit der jetzigen neuen Gruppe wieder ähnliche Wege laufen. Trotzdem freue ich mich – das Allgäu ist immer klasse und in Verbindung mit der stationären Unterkunft in der sehr sympathischen Jugendbildungsstätte des DAV in Hindelang wird für uns als Führende alles leichter, weil flexibel nach den Anforderungen der Gruppe ausrichtbar.

Trotzdem legen wir natürlich im Vorfeld fest, welche Touren wir möglichst gehen und schaffen wollen, diskutieren, was wir den TeilnehmerInnen abverlangen und zumuten dürfen. Nach dem Vorlauf in der Pfalz und den Vogesen ist das Allgäu für uns als Führende die ideale Einführung ins Gehen in den „richtigen“ Bergen.

Ein Fehler der Tourenplanung zeigt sich jedoch gleich zu Beginn: um den letzten Tag noch gut ausnützen zu können ist die Heimreise auf 15.30 Uhr gelegt. Damit wird die Rückfahrt mit der Bahn fast unmöglich: wir entscheiden uns also für Fahrgemeinschaften und setzen aufs Glück. Diesmal daneben. Mindestens 1,5 Stunden verlieren wir am Anreisetag im Stau. In unserem Auto nutzen wir allerdings die Zeit gut und debattieren passend zur Situation über das FahrDochPorsche Verkehrsministerium, die weiter fehlende Geschwindigkeitsbegrenzung und den drohenden Wegfall des 49€ Tickets – und wessen Interessen da eigentlich vertreten werden! Und wir merken schnell, wir sind auf einer Wellenlänge!

Beeindruckend finde ich die Geschichte unserer FahrerIn, die zusammen mit ihrer Schwester im Alter von 18 und 19 vor dem Golfkrieg hierher flüchtete. Sie beide wuchsen hier ohne die Eltern auf. Sprache lernen, Jobs für den Lebensunterhalt, Kampf um Ausbildung trotz eingeschränkter Aufenthaltserlaubnis – und heute hat sie hier Enkel, sie wirkt engagiert, humorvoll, anpackend. Und last not least ist es ihr Auto, mit dem wir hier zu einer Tour des Deutschen Alpenvereins unterwegs sind.

Vor zwei Jahren hatten wir eine ähnliche Situation. Ein junger Afghane, der im Alter von 16 Jahren vor den Taliban ohne Begleitung in einer Odyssee mit dem Schlauchboot übers Mittelmeer und langen Märschen durch halb Südeuropa letztlich im Odenwald gelandet ist, wo er glücklicherweise gute Unterstützung fand. Wir lernten ihn als 20jährigen und ebenfalls auf dieser Tour hier im Allgäu kennen. Er war sehr höflich, sprach sehr gut deutsch, hatte bereits eine Ausbildung in einem Metallberuf abgeschlossen, den Gesellenbrief in der Tasche, sehr sportaffin, gibt bestimmt einen guten Kletterer ab. Zum zweiten Mal bei unseren Führungstouren im Alpenverein treffe ich also auf gelungene Integrationsgeschichten. Im Gespräch darüber mit anderen TeilnehmerInnen stellen wir fest, wie leicht es für uns alle zusammen beim Gehen und Natur Erleben ist, während der 4 Tage und auf engem Raum (manchmal sind es ja auch Berghütten und nicht komfortable Zwei Bett Zimmer wie in der JUBI) als völlig unterschiedliche Bevölkerungsschichten zusammenzukommen. Hier kriegen wir den dringend benötigten gesellschaftlichen Austausch anscheinend hin.

Die Jugendbildungsstätte des DAV als Unterkunft bietet dafür ideale Bedingungen. Selbst auf dem Weg zur Klimaneutralität, nimmt sie uns mit inzwischen rein



vegetarischer Küche leise mit auf diesem Weg. Das nötige Mitbringen der Handtücher und die Übernahme kleiner Jobs, wie die eigentlich selbstverständliche Mülltrennung oder das Ausfegen der Zimmer unterscheidet wohlthuend von einem Hotel. Insgesamt entsteht so eine bewusste, aufmerksame und rücksichtsvolle Atmosphäre, jedoch völlig ohne Zeigefinger!

Zusammen mit Sportstudenten aus Augsburg und einer Ausbildungsgruppe Trainer C Bergwandern füllen wir das Gebäude. Uns als Gruppe steht neben Boulderhalle, Tischtennis und Tischkicker zusätzlich ein Seminarraum zur Verfügung, in der wir abends in einer Runde die Tage nochmals Revue passieren lassen. Anfängliche Befürchtungen angesichts des therapeutisch wirkenden Stuhlkreises verwandeln sich mit ein, zwei Flaschen Wein schnell zu einer geselligen Runde. Zumindest bis die Müdigkeit abends zuschlägt – und der nächste Tag ja mit noch mehr Höhenmetern bevorsteht. Insgesamt 7000 im Auf und Ab werden es davon am Ende der vier Tage sein. Einige schöne kleine Gipfel, dabei wird etwas die 2000 Meter Höhenmarke gekratzt. Tägliche Gehzeiten bis 7 Stunden, gespickt mit ein paar wandertechnischen „Amuse Geules“, also Ausflügen ins Gelände ohne Weg. Stockeinsatz in allen Varianten! BergHoch

Gehen. BergAb gehen! Wer wollte durfte mal 400 Höhenmeter auf Zeit versuchen, als Grundlage, um abends zusammen einmal die BergwanderCard (<https://www.alpenverein-bb.de/files/programm/BergwanderCard.pdf>) durchzuspielen, um zukünftige Ziele und Hürden zu ermitteln. Vorher und Nachher jeweils sehr professionelle Aufwärm- und Dehnrunden durch eine Teilnehmerin, die wir mit zunehmendem Alter sehr zu schätzen wissen.

Das Wetter: Die Fortsetzung eines der heißesten jemals gemessenen Sommer mit mehr Klima – als Verkehrstoten. Die Taz meldet auf ihrer Klimauhr während unserer damit historischen Tour am Montag dem 2. Oktober, dass jetzt nur noch weniger als 3 Jahre zur Verfügung stehen, um das 1,5° Ziel noch zu erreichen.

Wir merken davon gar nichts! Ein Bilderbuchwetter in den Bergen. Beginnendes Herbstlaub, tatsächlich röhrende Hirsche! Allein die ungewöhnliche Temperatur und die fast versiegenden Bäche und Wasserfälle fallen auf. Nach der Tour, am letzten Nachmittag bei Kaiserschmarrn und Rädler, die Sonne im Gesicht – wir freuen uns wie die Kinder. Naiv halt.

Text: Günter Bergmann,
Fotos: Cécilie Bauer, Kati Josefiani



Trailrunning 2023

2023 begleiteten uns viele neue Trailrunner bei unseren monatlichen Touren. Highlights waren

- die Munster Trails in den Vogesen mit vielen Höhenmetern und rauen Trails
- Tannheimer Tal auf Alpinen Trails, 3 Tage mit 4200 Höhenmetern
- Lavaredo Trail mit Distanzen von 50 km, 80 km und 120 km und bis zu 5800 Höhenmeter
- Jurasteig mit sportlichen 170 km und dem Sieg der DAV-Frauen.

Text und Fotos: Holger Gremmers



Impressionen vom Mountainbike-Training 2023

MTB Fahrtechnik Training für EinsteigerInnen mit Susan Brendel



Naturschutz-Exkursionen 2023

Das DAV-Naturschutz-Rätikon Projekt läuft wie im letzten Jahr bereits berichtet.

Es wird angestrebt, die sich im Klimawandel verändernde Biodiversität im Schesaplanagebiet, am Brandnergletscher und unseren Hütten, Oberzalim- und Mannheimer Hütte, langfristig zu monitorieren. 2023 fand eine von Dirk Lankenau geführte Wanderung durch das Schweizer Tor und zur Oberzalimhütte statt. Einige wichtige Beobachtungen wurden gemacht und auf Flickr im Album „Rätikon 9“ publiziert. Diese Beobachtungen ließen sich mit einer anderen, privaten Tour in die Dinarischen Alpen (TaxonExpeditions) und zur Mannheimer Region verbinden.

<https://www.flickr.com/photos/143115576@N02/albums/72177720310417324>



Eine zweite naturschutznahe Tour wurde geführt von Uli Becker über die Oberzalimscharte, Nenzinger Himmel, Pfälzer Hütte und Schesaplanahütte. Diese T3-Tour war von schwierigen Wetterbedingungen mit Lawinenwarnstufe 3 auf 3000 m begleitet. Die Mannheimer Hütte wurde so nicht wie ursprünglich geplant erreicht.

Mit großem Engagement erarbeitete 2023 Ute Decker eine Reihe von sehr gut gelungenen Roll-Up-Bannern zum Rätikon Naturschutzprojekt. Diese Banner wurden erstmals beim Jubiläum des Umweltforums in Mannheim ausgestellt und werden auch auf zwei Artenvielfalts-Akademien in Heidelberg und Mannheim präsentiert werden.

Text und Fotos: Dirk Lankenau



Eine Saison 2023 mit zahlreichen Höhepunkten für unsere Jugend und Junioren der Leistungsgruppe

Das Wettkampfsjahr war für unsere Jugend der Jahrgänge 2005 bis 2011 voll herausragender Leistungen, spannender Wettkämpfe und beeindruckender Erfolge. Unsere Athleten und Athletinnen haben in diesem Jahr auf nationaler und internationaler Ebene beachtliche Fortschritte gemacht und zahlreiche Medaillen und Titel gewonnen – allen voran, Yannick Nagel (Junioren). Auch seine Schwester Clara (Jugend B) und Otto Reiter (Jugend A), konnten mit der Aufnahme in den Nationalkader NK2 und Nominierung für die europäischen Jugendcups, Otto zusätzlich für die Jugend-Europameisterschaften, den großen Sprung zu den internationalen Wettkämpfen schaffen. Nick Ressmann und Nick Dzierzawa (beide Jugend B) bekamen erstmals Gelegenheit sich im Perspektivkader des Landesverbandes zu beweisen. Aus den jüngeren Jahrgängen rückten mit Sophie Jordan und Emma Reiter, sowie Maxi Christ (alle Jugend C) weitere Talente nach. Linda Wuhrer (Junioren), Johann Heiß (Jugend A) und Allroundtalent Piet Andermahr (Jugend B) komplettieren das Aufgebot unserer Sektion.



Clara Nagel



Otto Reiter



Johann Heiß

Neben den 5 Jugendcups auf Landes- und sechs auf nationaler Ebene, standen dieses Jahr also auch deutsche Meisterschaften, europäische Jugendcups und Europameisterschaften für unser Team im Terminkalender. Für Yannick zudem die Jugendweltmeisterschaften sowie Europacups und World Cups der Erwachsenen. Der enge Zeitplan und terminliche Überschneidungen stellten teils hohe Ansprüche an Planung und Logistik für Athleten, Athletinnen und Trainerteam.

Hier die Ergebnisse:

1. Deutscher Jugendcup Bouldern in Rosenheim

Otto Reiter – Platz 6
Clara Nagel – Platz 9

1. Baden-Württembergischer Jugendcup Bouldern in Heilbronn

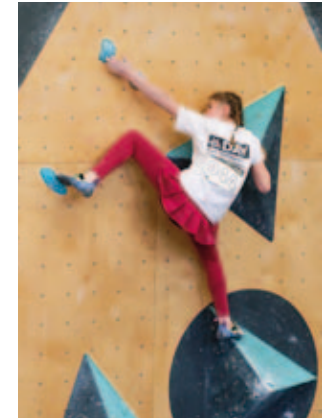
Jugend B:
Clara Nagel und Nick Ressmann – Platz 3
Conrad Czajkowski – Platz 6



Linda Wuhrer



Yannick Nagel



Sophie Jordan

Jugend A:

Otto Reiter – Platz 1
Johann Heiß – Platz 2

Junioren:

Linda Wuhrer – Platz 2

2. Deutscher Jugendcup im Bouldern in Bexbach.

Otto Reiter – Platz 5

2. Baden-Württembergischer Jugendcup Bouldern in Tübingen

Sophie Jordan – Platz 4
Emma Reiter – Platz 6

Jugend B: Clara Nagel – Platz 1,

Jugend A: Otto Reiter – Platz 1

Junioren:

Linda Wuhrer – Platz 2, Nick Ressmann – Platz 6

Europäische Jugendcups Bouldern Soure (P) und Graz (A)

Yannick Nagel – Platz 2 (Portugal) und Platz 5 (Graz)

3. + 4. Deutscher Jugendcup Lead- und Speedklettern in Heilbronn

Otto Reiter – Platz 1

Clara Nagel – Platz 5 und Platz 2 (Speedklettern)

Baden-Württembergische Meisterschaften Bouldern und Lead

Linda Wuhrer – Platz 4 (Bouldern), Platz 11 (Leadklettern)

Jugend-Europameisterschaften Bouldern in Duisburg

Yannick Nagel – Platz 1

Europäische Jugendcups Lead in Niederwangen (CH), St. Pierre en Faucigny (F), Imst (A)

Otto Reiter – Platz 10
Clara Nagel – Platz 17

3. Baden-Württembergischer Jugendcup Speedklettern in Mannheim

Clara Nagel – Platz 1

Linda Wuhrer und Nick Ressmann – Platz 4

Jugendweltmeisterschaften in Seoul

Yannick Nagel – Platz 5 (Leadklettern) und Platz 2 (Bouldern)

Jugendeuropameisterschaft Lead in Helsinki

Yannick Nagel – Platz 1

Otto Reiter – Platz 24



Emma Reiter



Piet Andermahr



Nick Dzierzawa

5. + 6. Deutscher Jugendcup Lead und Speed in Leipzig

Jugend C: Sophie Jordan – Platz 7 (Speed) | Platz 9 (Lead)

Jugend A: Otto Reiter – Platz 5

Deutsche Meisterschaft im Lead-Klettern in Augsburg

Yannick Nagel – Platz 2

Otto Reiter – Platz 17

World Cups Salt Lake City (USA), Innsbruck (A), Wujiang (CHN)

Yannick Nagel – Platz 17

Ein phantastisches Jahr aus Sicht unserer Leistungsgruppe

Mit der Deutschen Meisterschaft endet ein außergewöhnliches Jahr für unsere weiblichen wie männlichen Leistungskletterer, Boulderer und Speedkletterer. Die zahlreichen Erfolge und herausragenden Leistungen unserer Athleten auf nationaler und internationaler Ebene spiegeln nicht nur ihre harte Arbeit und ihr Engagement wider, sondern auch das hohe Niveau, das das Leistungsklettern innerhalb der Sektion Mannheim mittlerweile erreicht hat.

Text und Fotos: Tobias Reiter



Maxi Christ



Nick Rössmann

Baden-Württembergische Kids Cup Serie 2023

Das Wettkampffahr für die Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2017 startete **am 22. April 2023** mit dem ersten Kids Cup in Karlsruhe. Dieser Wettbewerb umfasste die Disziplinen Bouldern, Sportklettern und Classic-Speed. Insgesamt nahmen 12 Kinder aus Mannheim teil, davon 9 aus der Leistungsgruppe und 3 aus den Jugendgruppen. Besonders hervorzuheben ist die herausragende Leistung von Sophie Jordan in der Jugend C, die den ersten Platz im Bouldern und im Klettern sowie den zweiten Platz im Speed erreichte. Dies führte zu ihrem verdienten ersten Platz in der Tagesgesamtwertung. Bei den Jungs konnte David Hauck im Bouldern brillieren (1. Platz), konnte in einer der Routen aber leider nicht ganz seine volle Leistung abrufen und landete damit auf den fünften Platz in der Tagesgesamtwertung. Die Kids aus den Jugendgruppen hatten ebenfalls viel Spaß bei ihrem ersten Wettkampf.



Am 14. Mai 2023 fand der zweite Kids Cup in Stuttgart statt, ein Doppelwettkampf in den Disziplinen Sportklettern und Classic-Speed. Sophie sicherte sich den ersten Platz im Bouldern und den vierten Platz im Speed in der Jugend C, was ihr den zweiten Platz in der Tagesgesamtwertung einbrachte. Bei den Jungs gewann David H. wieder im Bouldern und belegte den fünften Platz im Speed, was ihm den ersten Platz in der Tagesgesamtwertung bescherte. Maximilian Korte erreichte den dritten Platz in der Disziplin Speed.



Am 17. Juni 2023 fand der nächste Kids Cup in Ravensburg statt. Sophie setzte ihre beeindruckende Leistung fort, indem sie den ersten Platz im Klettern und den zweiten Platz im Speed in der Tageswertung erreichte. Bei den Jungs schaffte es diesmal David Weingärtner mit einer sehr starken Leistung im Klettern in der jüngeren Altersgruppe der Jugend D fast auf das Podest. Er erreichte im Klettern den 4. Platz und in der Tageswertung den 5.



Am 23. September 2023 nahmen 11 Kinder aus Mannheim am Baden-Württembergischen Kids Cup im Kletterwerk in Radolfzell teil. Sophie und David Hauck erzielten erneut hervorragende Platzierungen. David sicherte sich den zweiten Platz im Bouldern und den dritten Platz im Speed, während Sophie den ersten Platz im Bouldern und den zweiten Platz im Speed erreichte. Sophie setzte ihren Erfolg fort und nahm am DJC in Leipzig in den Disziplinen Speed und Lead teil.

Schließlich fand **am 07. Oktober 2023** der Kids Cup in Rottweil statt, der den Abschluss der Baden-Württembergischen Kids Cup Serie 2023 bildete. Dieser Wettkampf umfasste Klettern und Speed, wobei die Zeiten im Classic-Speed erstmals genau gemessen wurden. Fünf Kinder qualifizierten sich für das Achtelfinale im Speed, und David H., Elias Jordan und Moritz Merz belegten die Plätze 2, 3 und 4 in der Jugend D. Die technisch anspruchsvollen Kletterrouten stellten eine Herausforderung dar, und das Zeitlimit von 2:30 pro Route führte bei einigen zu Zeitüberschreitungen. Dennoch erzielten Jonathan Rambausek, David H. und Maximilian Korte die Plätze 4, 5 und 6 im Klettern in der Jugend D. In der Gesamtwertung 2023 erreichte Sophie den ersten Platz in der Jugend C, während David Hauck den zweiten Platz in der Jugend D belegte.

Text und Bilder: Oliver Gobin



Die Gesamtwertung der Kids Cup Serie 2023 ergab folgende Platzierungen für unsere Starter*innen aus Mannheim:

Jugend C (weiblich):

Sophie Jordan: 1. Platz



Jugend D (männlich):

David Hauck: 2. Platz

Maximilian Korte: 7. Platz

Jonas Lethi: 9. Platz

Elias Jordan: 12. Platz

David Weingärtner: 14. Platz (nach 5 Cups)

Jonathan Rambausek: 17. Platz (nach 4 Cups)

Moritz Merz: 19. Platz

Leonidas Familias: 32. Platz (nach 4 Cups)

Wendelin Rambausek: 34. Platz (nach 4 Cups)

Erik Schomburg: 37. Platz

Jugend E (männlich):

Jannik Hechinger: 11. Platz (nach 5 Cups)

Jugend F:

Josephine Rambausek: 20. Platz (nach 4 Cups)



Eisklettern

Gleich zwei Eiskletterausfahrten fanden 2023 wieder statt: Der Eisklettergrundkurs für Einsteiger vom 20. bis 22. Januar und der Eiskletteraufbaukurs für fortgeschrittene Kinder und Jugendliche, die bereits Erfahrung im Eis und auf Steigeisen mitbringen.

Für den Grundkurs sind wir dieses Mal nach Osttirol gefahren, um im Eispark Osttirol ausgiebig die Eistechniken spielerisch im Toprope zu üben und uns auch an das Drytooling zu wagen.

Der Aufbaukurs fand wie im letzten Jahr in Innsbruck/Tirol statt. Dort unternahmen wir die ersten Schritte in Richtung Vorstieg im Eis. Einen Tag verbrachten wir in der Taschachschlucht und einen weiteren Tag am Bafffall in Sellrain, wo wir sogar eine kurze Mehrseillänge geklettert sind.

Text und Bilder: Oliver Gobin



Bouldern in Fontainebleau

28. - 30.01.2022

In den Osterferien sind in diesem Jahr die Bouldergruppen und die Leistungsgruppe zusammen für 6 Tage zum Bouldern nach Fontainebleau gefahren. Das Wetter spielte die meiste Zeit mit und so konnten wir ausgiebig in den Gebieten Sabot, Cul de Chien, Gorge aux Chats und Isatis bouldern. Nur am Ende der Woche wurde das Wetter deutlich schlechter, so dass wir uns entschieden, bereits einen Tag vorher abzureisen, um im halbwegs Trockenen das Lager abbauen zu können.

Text und Fotos: Oliver Gobin



Hallo, mein Name ist Artur...

... und ich möchte euch erzählen, was wir während der Sonnenwende gemacht haben. Zuerst haben wir uns alle am Turm versammelt, wo wir uns von unseren Eltern verabschiedet haben. Nach etwa einer halben Stunde konnten wir bereits losfahren. Während der Fahrt haben wir Musik gehört, was die Reise viel kürzer erscheinen ließ. Als wir angekommen sind, haben wir gemeinsam Zelte aufgebaut, das Essen vorbereitet und Feuerholz für das Lagerfeuer gesammelt. Anschließend haben wir unser Gepäck in die Zelte gebracht und sind dann Essen gegangen. Abends haben wir gegrillt und sind danach entweder ins Bett oder in die Zelte gegangen.

Am nächsten Tag haben wir ausgiebig gefrühstückt und sind dann zum Felsen, wo alle fleißig geklettert haben. Mir hat es sehr gut gefallen. Als es dann Mittagessen gab, ist jeder gekommen und hat sich Essen geholt. Nach zwei Stunden sind wir zurück zu unseren Zelten gegangen und haben zu Abend gegessen. Danach gab es wieder ein Lagerfeuer, und wir haben erneut gegrillt. Es hat sehr lecker geschmeckt.

Am letzten Tag haben wir alles abgebaut und sind noch einmal zum Abschluss klettern gegangen. Dort haben wir dann das lustige Keksspiel gespielt, bei dem uns danach nicht mehr lustig war. Das Prinzip ist, dass man den Keks aufisst, bevor die Packung wieder bei dir ist. Mit mehreren Packungen wird es schwieriger, und man muss immer mehr in sich reinstopfen. Am Nachmittag sind wir dann in die Autos gestiegen und nach Hause gefahren, wo uns unsere Eltern bereits erwartet haben. Danke für die schöne Zeit.

Text: Artur Fotos: Oliver Gobin



Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren

ab dem 1. Januar 2024 für die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins e.V.

	Mitgliedsbeitrag	Aufnahmegebühren
A-Mitglieder Jahrgang 1998 und früher	€ 80,-	€ 20,-
B-Mitglieder (Partner von A-Mitglied) Jahrgang 1998 und früher	€ 40,-	€ 10,-
B-Mitglieder (Senioren ab 70 Jahren) Jahrgang 1953 und früher, auf Antrag	€ 40,-	€ 10,-
B-Mitglieder (Schwerbehinderte ab 50%) Jahrgang 1998 und früher, auf Antrag	€ 30,-	€ 10,-
Familienbeitrag Kinder bis zum 18. Lebensjahr frei	€ 120,-	€ 30,-
C-Mitglieder	€ 30,-	keine Aufnahmegebühren
Junioren Jahrgang 1999 bis 2005	€ 40,-	€ 10,-
Junioren (Schwerbehinderte ab 50%) Jahrgang 1999 bis 2005	€ 22,-	€ 5,-
Jugend Jahrgang 2006 bis 2009, wenn Eltern keine Mitglieder sind	€ 25,-	€ 5,-
Kinder ab Jahrgang 2010 und später, wenn Eltern keine Mitglieder sind	€ 25,-	€ 5,-

Es handelt sich hier um den Jahresbeitrag. Auch bei unterjährigem Eintritt in die Sektion ist der volle Beitrag zu entrichten.

Der Ausweis 2023 bleibt bis einschließlich Februar 2024 gültig, sofern die Mitgliedschaft nicht zum Jahresende gekündigt wurde.

Die Sektion Mannheim wird auch 2024 am Direktversand der Ausweise aus München teilnehmen. Die Beiträge werden in der ersten Januarwoche abgebucht. Mitglieder, bei denen der Bankeinzug nicht möglich ist, werden wie Barzahler behandelt und erhalten ihren Ausweis erst nach Zahlung des vollständigen Beitrages und ggf. entstandener Bankgebühren.

Bitte beachten Sie, dass zum neuen Beitragsjahr alle Mitglieder bei Erreichen der entsprechenden Altersgrenze automatisch in die nächste Kategorie umgestuft werden. Dies betrifft besonders Kinder und Jugendliche, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, sowie Junioren, die das 25. Lebensjahr vollendet haben. Wir haben Sie bereits im September diesbezüglich angeschrieben.

An alle Barzahler

Bitte überweisen Sie den Jahresbeitrag zwischen dem 1. und 31. Januar 2024 auf folgendes Konto bei der

Sparkasse Heidelberg:
IBAN: DE75 6725 0020 0009 1075 41
BIC: SOLADES1HDB

Der im Mitgliedsbeitrag enthaltene Versicherungsschutz ASS besteht nur, wenn der Jahresbeitrag für das Kalenderjahr bezahlt ist. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter info@dav-mannheim.de

Gemäß unserer Satzung ist der Jahresbeitrag spätestens am 31. Januar fällig. Sind Sie aus irgendeinem Grund mit der Abbuchung des Mitgliedsbeitrages nicht einverstanden, fordern Sie die Lastschrift nicht einfach von Ihrer Bank zurück, sondern setzen Sie sich bitte mit der Geschäftsstelle über info@dav-mannheim.de in Verbindung.

Neue Adresse? Neue Bankverbindung?

Bitte teilen Sie uns das schnellstmöglichst mit. Nur so ist eine korrekte Zustellung der Ausweise, der Sektionsmitteilungen und der Zeitschrift PANORAMA möglich.

Ansprechpartner Mitgliederverwaltung:
Doris Kendel und Renate Richter: info@dav-mannheim.de

Leider ist eine unterjährige Kategoriestufung (z.B. in Senior) nicht mehr möglich. Der Antrag zur Umstufung muss bis zum 30. November des Vorjahres bei uns eingegangen sein.

Ansprechpartner

Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei		
bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim, Tel. 0621 1672515, E-Mail: kontakt@dav-mannheim.de		
Öffnungszeiten	Montag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Freitag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Samstag	11:00 bis 18:00 Uhr

Backoffice
Ansprechpartner Mitgliederverwaltung: Doris Kendel und Renate Richter: info@dav-mannheim.de

Vorstand		
1. Vorsitzender	Peter Welk	Tel. 0162 9403365, karlpeter.welk@dav-mannheim.de
2. Vorsitzender	Wolfgang Stock	Tel. 0160 2261422, wolfgang.stock@dav-mannheim.de
Schatzmeister	Thomas Magin	Tel. 0152 29515924, schatzmeister@dav-mannheim.de
Jugendreferent	Oliver Gobin	Tel. 0179 7612387, oliver.gobin@dav-mannheim.de
Schriftführerin	Doris Kendel	Tel. Tel. 0160 8028401, doris.kendel@dav-mannheim.de

Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter finden Sie im Kapitel „Tourenprogramm“ oder in der Namens- und Funktionsliste.

Eintrittspreise im KletterZ

	Sektion Mannheim	andere Sektionen	Nicht DAV
Einzeleintritt Erwachsene	8 €	10 €	12 €
Einzeleintritt Jugendliche *	5 €	7 €	9 €
11er Karte Erwachsene	80 €	100 €	120 €
11er Karte Jugendliche *	50 €	70 €	90 €
Jahreskarte Erwachsene	230 €	**	**
Jahreskarte Jugendliche *	150 €	**	**

* Jugendliche unter 18

** Jahreskarten (12 Monate) kann man nur als Mitglied der Sektion erwerben. Mitglieder anderer Sektionen können für 30 € eine C-Mitgliedschaft in der Mannheimer Sektion erwerben. Jahreskarten sind 365 Tage gültig und nicht an das Kalenderjahr gebunden.



Weihnachtswünsche

Vorstand, Beisitzer, Beirat
und Redaktionsteam

wünschen allen
unseren Mitgliedern und ihren Familien

ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2024



**Wir trauern um unsere
im Jahr 2023
verstorbenen Mitglieder**

Werner Dehof
Hans Dietrich Eichler
Karin Eichler
Tina Kort
Ralph Sattler
Bettina Schmidt
Margot Schwan
Wolf Sindensberger

Hütten

Mannheimer Hütte (2.679 m)
im Rätikon bei Brand
Tel.: +43 664 1900691
E-Mail: huettenwirt@dav-mannheim.de



Oberzalimhütte (1.889 m)
im Rätikon bei Brand
Tel.: +43 664 1900691
E-Mail: huettenwirt@dav-mannheim.de



Hüttenwirt Matthias Schatz

ich bin
wanderfit
www.wanderfit.de

**Wanderfit –
eine Initiative der
BKK Pfalz**

- Ausgewählte Routen für Jung und Alt
- Tipps von Wander- und Gesundheitsexperten
- Aktionen rund ums Wandern
- Gesundheitswanderkurse – Prävention in freier Natur

Jetzt Newsletter
abonnieren:
[www.wanderfit.de/
newsletter](http://www.wanderfit.de/newsletter)

Service-Telefon: 0800/133 33 00
www.bkkpfalz.de, info@bkkpfalz.de
www.facebook.com/bkkpfalz